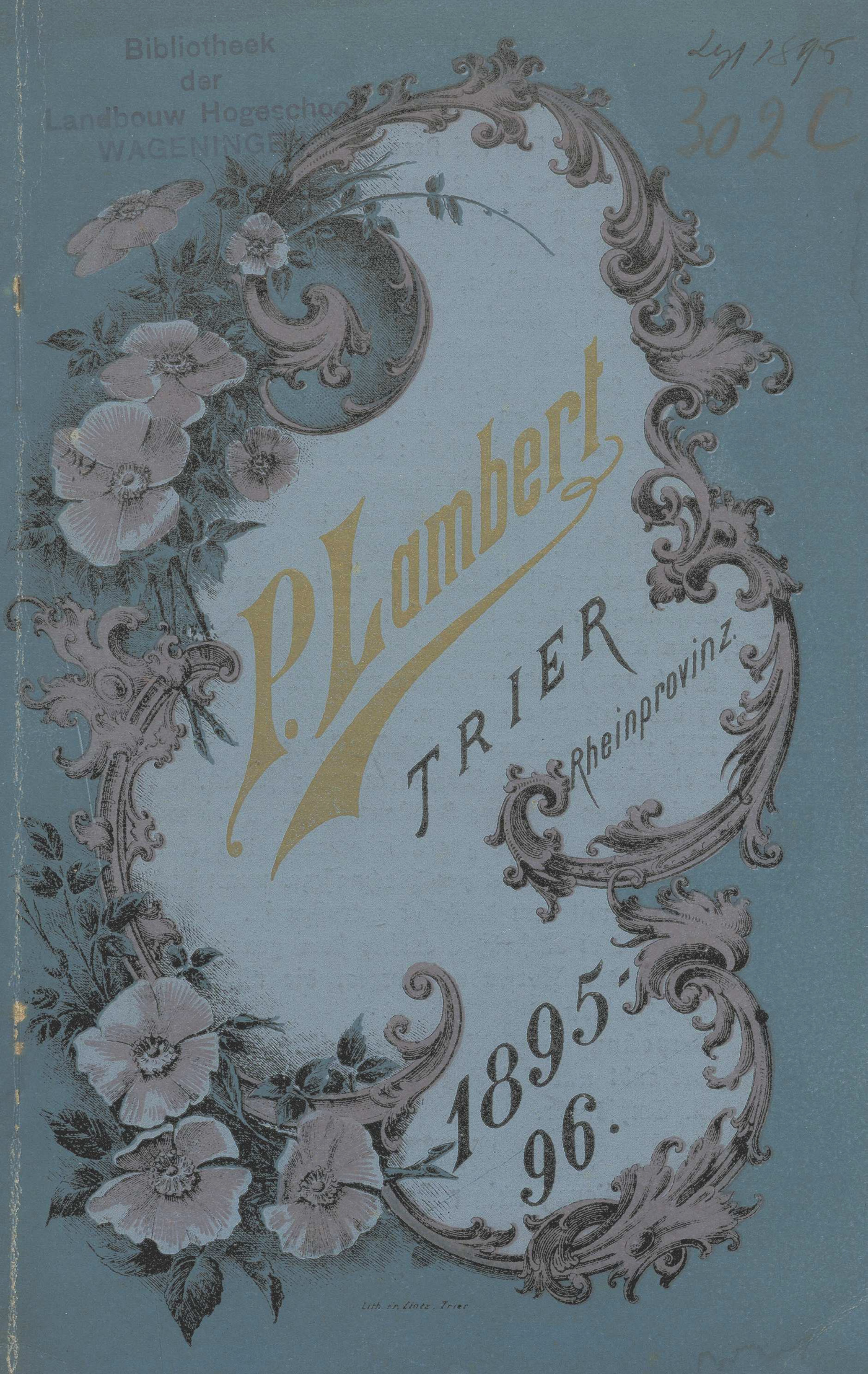


Bibliotheek
der
Landbouw Hogeschool
WAGENINGEN
Lyl 1895
302 C

Bemerkungen.

Meine Rosen sind auf **Rosa canina** veredelt. Die **Hochstämme** sind in jeder Höhe auf schönen Wald- und Sämlingstämmen mit guten Wurzeln und Kronen vorhanden; die **Niedern** sind **starke** reich verzweigte Büsche mit ganz vorzüglichem **Wurzelvermögen,** daher auch zum Einpflanzen in Töpfe besonders geeignet.

Von sämtlichen Sorten kultiviere ich eine Anzahl in kleinen und größern **Töpfen,** welche während des ganzen Jahres versandt werden können.

Der **Vorrat** ist bedeutend; die **Sortenwahl** habe ich mit großer Sorgfalt nach langjährigen Erfahrungen getroffen; ich kann meinen geehrten Bestellern eine in jeder Beziehung **gute Bedienung** zusichern.

Für **Sortenechtheit** leiste ich **volle Garantie.**

Besonders mache ich auf meine Auswahl der **besten Neuheiten** aufmerksam.

Ersatz durch andere Sorten wird nur auf ausdrücklichen Wunsch des Bestellers gegeben.

Mir noch **unbekannte Besteller** sind gebeten, den Betrag vorher einzusenden oder **Nachnahme** zu gestatten. Bekannten Geschäftsfreunden gewähre 3 Monat Ziel. Kleinere Beträge **bis zu 20 Mark** erhebe zur Erleichterung des Geschäfts in der Versandtperiode stets **per Nachnahme,** wenn nicht andere Vereinbarung mit dem Besteller getroffen ist.

☞ Bei Aufträgen erbitte stets **genaue Angabe der Adresse und des Versendungsweges, die nächste Post- und Eisenbahn-Station.**

Verpackung sorgfältigst zum Selbstkostenpreis.

Versandt nur bei Thauwetter, auf Kosten und Gefahr der HH. Empfänger.

Zur Besichtigung meiner Kulturen lade ergebenst ein.

Geschäft: Zeughausstraße, St. Marien, Trier (10 Minut. vom Bahnhof).

P. Lambert.

Schriftwechsel: Deutsch — correspondance française — english correspondence.

Comm.-No. ....

Um deutliche Angabe wird gebeten.

Bestellung

bei

P. Lambert, Trier.

Nicht Gewünschtes durchstreichen!

von: ....

Wohnort: ....

Poststation: ....

Eisenbahnstation: ....

Betrag ist einliegend, ist nachzunehmen, folgt per Postanweisung.

Sendung per Post, Bahn, Frachtgut, Eilgut, Schiff.

Nachnahmegebühren sind bei Beträgen unter 400 Mark nicht teurer als das Porto für Posteinzahlungen.

Sendungen an unbekannte Besteller unter Nachnahme des Betrages.

Stück	hochst. oder niedrig.	Name des gewünschten Artikels resp. No. der Rosen.	M.	Pf

Ersatz erlaubt — nicht erlaubt!

Bitte stets die Nr. bei Rosen angeben!

Stück	hochst. oder niedrig	Name des gewünschten Artikels resp. No. der Rosen.	M.	Pf

Ratsam ist es, früh zu bestellen.

Winke über Rosenkultur.

Ankunft der Sendungen. Das **Auspacken** soll sogleich nach Empfang geschehen, jedoch wenn die Sendung bei **starkem Frostwetter eintrifft,** soll der Ballen, Korb oder die Kiste **unausgepackt** frostfrei im Keller, Stall oder sonst mässig erwärmten Raume erst auftauen. Das Auspacken geschehe stets in geschützten Räumen, **ohne** Zug und Frost, nicht an zu sonnigen Stellen. Sogleich nach dem Auspacken überspritze man die Pflanzen gut und bedecke sie mit Säcken, Moos oder dergl. bis sie eingepflanzt oder eingeschlagen werden. Sehr zu empfehlen ist, die Wurzeln der Pflanzen sogleich in einen **steifen Lehmbrei zu tauchen,** wodurch ein schnelles Austrocknen verhütet wird. Kommen Sendungen während Frostwetter an, sodass die Pflanzen nicht in die Erde (Einschlag) gebracht werden können, so bringe man die unausgepackten Collis an einen trocknen frostfreien Ort und lege Stroh, Tücher etc. darüber. Da die Pflanzen stets gut gepackt von hier abgesandt werden, können sie, ohne Schaden zu leiden, 4—6 Wochen ruhig stehen bleiben.

Reklamationen. Treffen Sendungen **verletzt** oder **zu spät abgeliefert** ein, so wende man sich sofort an die **Beförderungsanstalt** (Eisenbahn, Post etc.) mit der **Reklamation.** Ist der Schaden nicht zu gross, d. h. die Pflanzen nicht zu sehr ausgetrocknet, so öffne man die Verpackung, lege die Pflanzen 3—4 Stunden ganz in Wasser und dann grabe man sie flach in die Erde ein, übergiesse das Ganze tüchtig und lasse sie 3—4 Tage so liegen. Meistens erholen sich die Pflanzen dann gänzlich.

Erde. Der den Rosen am meisten zusagende **Boden** ist ein tiefgründiger Lehmboden, gut gedüngt, tief (60—80 cm) gelockert, wenn zu nass, ist er zu entwässern. Ist der Boden thonig, soll Pferdemist, Sand, Lauberde und gebrannte Erde beigemengt werden. Sandboden mische man Rasenerde, Kuhdünger, Lehm u. dergl. bei. Der **Standort** sei geschützt, nicht zugig, doch luftig und von Bäumen nicht zu sehr beengt. Eine süd-östliche oder süd-westliche Lage ist am besten. **Morgensonne** ist am vorteilhaftesten für Rosen.

Zeit der Pflanzung. Von Mitte October bis Ende November sollte die Herbstpflanzung geschehen, bei gutem Wetter in südlicher Gegend (West- und Mitteldeutschland) auch noch im Dezember. Im Frühjahr von Mitte Februar bis Ende April; zuweilen gelingen Rosenpflanzungen auch später noch sehr gut, besonders im Norden.

Pflege. Zu **tiefes** Pflanzen ist zu vermeiden. **Niedere** wurzelechte Rosen können 3 cm tiefer, **Hochstämme** nur so tief als sie gestanden hatten, niedrig veredelte Rosen sollen ebenfalls 3 cm tief mit der

Veredlungsstelle in den Boden kommen. Die Wurzeln sollen sorgfältig auseinandergehalten werden und sich nicht kreuzen oder runddrehen. Der Dünger ist nicht direkt an die Wurzeln zu bringen; erst nachdem etwas feine Erde zwischen dieselben gebracht ist, lege man Kuhmist oder verrotteten alten Pferde- oder sonstigen Dünger bei, darauf fülle man die Pflanzgrube ganz an. Man trete oder drücke die Erde fest an, **giesse** bei frühen Herbst- und bei jeder Frühjahrpflanzung gut an und bedecke den Boden mit kurzem Mist, Torf oder dergl. Ratsam ist ein Anhäufen mit Erde um die niederen Rosen nach der Pflanzung; bei Hochstämmen ist es empfehlenswert, den Stamm flach auf die Erde zu biegen, anzuheften und dann Stamm und Krone mit Erde zu bedecken. Sowohl gegen den Frost im Winter, als gegen die austrocknenden Frühjahrswinde ist dieses Mittel vorzüglich. In **nasse Erde** lege man die Rosen **nicht** ein. Rosen lieben im Laufe des Sommers öftere und reichliche **flüssige Düngerzufuhr** und viel Wasser. Auch künstliche Dünger finden vielfach Anwendung und verweise ich auf die betreffenden Abhandlungen in der „Rosen-Zeitung".

Schnitt. Das **Zurückschneiden** der Standrosen besorge man so **früh wie möglich**; Anfang April soll es beendigt sein. Alles schwache, unreife Holz entferne man möglichst im Herbst und stutze die längsten Triebe etwas ein. Ueber den sonstigen Schnitt lässt sich keine Regel aufstellen. Rosen, welche wenig geschnitten werden und von kräftigem Wuchse sind, blühen sehr reichlich; im allgemeinen wird **zu viel geschnitten und zu eng gepflanzt!** Verletzte Wurzeln werden glatt nachgeschnitten, im allgemeinen aber lasse man die Wurzeln der Rose unbeschnitten. Bei den in Töpfen oder in Wurzelballen erhaltenen Rosen lockere man die untere und obere Erde und breite die feinen Wurzeln gut aus und drücke beim Pflanzen die Erde fest mit den Händen an.

Bei der Pflanzung im Herbst schneide man die Triebe nicht viel zurück, im Frühjahr jedoch ist es ratsam, alle frisch gepflanzten Rosen recht kurz zurück zu schneiden. Während des Sommers sind die verblühten Triebe bis zu einem guten Auge möglichst bald einzukürzen, um einen neuen Flor zu erzielen.

Die im Frühjahr gepflanzten Rosen überspritze man bei trockenem Wetter täglich öfters; ist der Wind stark und anhaltend, biege man die Hochstämme entweder wieder zur Erde und bedecke sie, oder hülle sie mit Moos, Tücher etc. ein und halte diese Schutzdecke feucht!

Gegen **Meltau** wende man Schwefelblüte an, oder auch das echte Fostite, und zwar morgens, wenn Tau auf dem Laube ist (vermittelst eines Bestäubers). Gegen die **Rosenblattlaus** (Aphis) hilft Tabaksstaub, Tabaksbrühe, aufgekochtes Quassiaholz (50 gr) mit 50 gr Schmierseife, mit 6 Liter Wasser verdünnt, u. dergl. mehr.

Im Uebrigen verweise ich auf die Abhandlungen in der Rosen-Zeitung.

P. Lambert.

Meinen Rosen wurden in letzter Zeit folgende Preise zuerkannt:



Köln 1893.



Grosse Silberne Medaille der Kölner Gartenbau-Gesellschaft für Rosen.

Lübeck 1893.

Ehrenpreis für Rosensämlinge eigener Zucht.

Görlitz 1894.

Grosse Rosen-Ausstellung des Vereins Deutscher Rosenfreunde.

Ehrenpreis: Grosse Silb. Staats-Medaille
für Gesamtleistung in Rosen.

Ehrenpreis für amerikanische Rosen-Neuheiten.

Grosse Silberne Vereinsmedaille für Rosengruppen einer Sorte.

Mainz, 15. September 1894.

Allgemeine Gartenbau-Ausstellung.

I. Preis für Rosenwildlinge (Sämlingstämme und niedere Canina).
I. Preis für Deutsche Rosenzüchtungen seit 1888.
I. Preis für eine Sammlung abgeschnittener Rosen.
I. Preis für Polyantha-Rosen in Töpfen.
I. Preis für eine hervorragende Rosen-Neuheit.

Darmstadt 1895.



Rosen- und Gartenbau-Ausstellung.

Erster und höchster Preis für Gesamtleistung in Rosen.

Ehrenpreis Ihrer Kgl. Hoheit der Grossherzogin Victoria Melita von Hessen.

Ehrenpreis (I. Preis) des Gartenbau-Vereins Darmstadt für 100 Topfrosen.
Ehrenpreis (I. Preis) des Gartenbau-Vereins Cassel für Neuheiten 1892—1895.
Ehrenpreis (I. Preis) d. Gartenbau-Vereins Köln f. 50Hochstämme.
Ehrenpreis (I. Preis) des Frankfurter Rosisten-Vereins für 50 Niedere.
Ehrenpreis (I. Preis) des Herrn E. v. Lade für Neuheiten der letzten 5 Jahre.
Ehrenpreis (I. Preis) des Freiherrn von Gremp für 50 Thee und Theehybriden.
Ehrenpreis (I. Preis) des Herrn W. Mühle für Neuheit noch nicht im Handel.

Ausserdem noch viele I. und mehrere andere Preise.

Beförderung der Sendungen.

(Meine Pflanzen sind in alle Länder ungehindert zugelassen.)

Wo thunlich geschieht die Versendung per Post in den nach den einzelnen Ländern üblichen Gewichtsgrenzen. Auf ein Postkolli von 5 Kilo gehen ungefähr 25 niedere Freilandpflanzen,
oder 50 Pflanzen von Winterveredlungen,
oder 5—6 Halbstammrosen.

Ein Ballen von 25 Hochstamm-Rosen wiegt ungefähr 10—12 Kilo. 100 Hochstämme wiegen circa 40—45 Kilo.

Das Porto beträgt für **5 Kilo-Packete** in Deutschland und Oesterreich 50 Pfennig.

Post-Packet-Tarif von Trier nach:

Belgien	bis	5	kg	*M.*	0,80
Bulgarien, über Oesterreich	"	3	"	"	1,80
Dänemark (Island, Faröer)	"	5	"	"	0,80
Frankreich	"	5	"	"	0,80
Griechenland, über Triest	"	3	"	"	1,80
	"	5	"	"	2,—
Grossbritannien und Irland, über Hamburg oder	"	1	"	"	1,—
Belgien	"	3	"	"	1,50
Italien, über Oesterreich, Schweiz	"	1	"	"	1,40
Luxemburg	"	5	"	"	0,45
Montenegro, über Oesterreich, Schweiz	"	5	"	"	1,40
Niederland (Holland)	"	5	"	"	0,80
Norwegen, über Dänemark, Schweden	"	3	"	"	1,60
dito über Frederikshavn	"	5	"	"	1,40
dito über Hamburg	"	5	"	"	1,—
Oesterreich-Ungarn	"	5	"	"	0,50
Portugal, über Hamburg oder Frankreich	"	3	"	"	1,80
Rumänien, über Oesterreich	"	5	"	"	1,40
Russland (bis zur russischen Grenze)	"	5	"	"	0,50
dito St. Petersburg	"	5	"	"	5,—
Schweden, direkt oder über Dänemark	"	3	"	"	1,60
Schweiz	"	5	"	"	0,80
Serbien, über Oesterreich-Ungarn	"	3	"	"	1,40
Spanien, über Frankreich	"	3	"	"	1,40
Türkei (Constantinopel), über Varna	"	3	"	"	2,20
dito über Triest	"	5	"	"	2,—
Afrika: Algerien, über Frankreich	"	5	"	"	1,20
Deutsch-Ostafrika, über Hamburg	"	5	"	"	3,20
Kamerun, Togo	"	5	"	"	1,60
Congostaat, über Belgien	"	5	"	"	2,40
Amerika: Argentinien, über Hamburg od. Bremen	"	3	"	"	3,80
Canada, über Hamburg	"	3	"	"	5,40
Vereinigte Staaten	"	5	"	"	7,50

mit diesem Verzeichnisse übereinstimmen.

Vorzugspreise.

Nur für Sorten meiner Wahl!

(Bei Sortenangabe seitens der geehrten Besteller gelten die im Katalog angegebenen Preise.)

Niedere Rosen (auf canina) Jedes Sortiment enthält die vorzüglichsten Sorten.	Stück 10	25	50	100	1000
	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ
Theerosen	4	10,—	17,50	32	300
Theehybridrosen	4	10,—	16,50	30	280
Remontantrosen	3	7,—	13,—	24	200
Moos-, Bourbon-, Centifolien und andere Klassen	3	7,—	13,—	25	—
Polyantha-Rosen	4	9,—	16,—	28	—
Schlingrosen	3	7,—	13,—	24	200
Treibrosen	3	7,—	13,—	24	200
1 Sortiment aller Klassen à 1 Sorte	4	9,—	16,—	30	—
Halbhochstämme (60–90 cm).					
Thee, Theehybriden, Noisette	8	20,—	37,50	75	700
Remontant etc.	7	18,—	35,—	65	600
Hochstämme (0,90—1,50 m).					
Thee, Theehybriden, Noisette	13	32,—	60,—	110	1000
Remontant etc.	12	28,—	55,—	95	900
Trauerrosen	25	—	—	—	—

Die ganze Kollektion à 1 Stück Niedere, 700 Sorten: **250 Mark.**

Spezielle Zusammenstellung für Rosengruppen.

(Auf passende Höhe, egalen Wuchs, Farben etc. wird besondere Rücksicht genommen.)

Nur schöne, reichblühende Sorten aller Farben.

Niedere Rosen-Gruppen.

Pflanzweite 40—50 cm.

1 **Niedere** Rosengruppe von 12 Stück, 1,20 m Durchmesser . . . . . . ℳ 4,—
1 do. von 25 Stück in 20—25 Elite-Sorten, 2 m Durchmesser . . . . . . „ 10,—
1 do. von 50 Stück in 40—50 Elite-Sorten, 3 m Durchmesser . . . . . . „ 17,—
1 do von 100 Stück, 5 m Durchmesser, 50—100 Sorten . . . . „ 30,—
Topfrosen, das ganze Jahr hindurch versendb., **2jähr.**, verpflanzt, 1 Stück „ 0,60
10 Stück „ 5,—

Hochstamm-Gruppen.

Pflanzweite 60—70 cm auf Gruppen.

Schöne Stämme, gute Wurzeln und Kronen.

1 Gruppe von 12 Stück aller Farben } in passender Höhe . . . . . . ℳ 15,—
1 „ „ 25 „ „ „ . . . . . . „ 30,—
1 „ „ 50 „ „ „ . . . . . . „ 50,—
1 „ „ 100 „ „ „ . . . . . . „ 90,—

Man gebe den Pflanzen möglichst bald gute Namenschilder.

Wurzelechte Rosen.

Starke, vorjährige Stecklinge, im Freien ausgepflanzt gewesen, schöne, kräftige Triebe, buschige Pflanzen.

	10 St. ℳ	100 St. ℳ
134 **Fellemberg**	—,—	—,—
135 **Hermosa**	2,50	22,—
169 **Mignonette**	—,—	—,—
171 **Paquerette**	2,50	22,—
450 **La France**	3,—	28,—
472 **Viscountess Folkestone**	4,—	32,—
445 **Kaiserin Auguste Victoria,** sehr schön	5,—	45,—
511 **Souvenir de la Malmaison,** Gruppensorte	3,50	30,—
131 **Cramoisi superieur,** leuchtend rote Monatsrose	3,50	30,—
137 **Louis Philipp,** leuchtend rote Monatsrose, etwas aufrechter	3,—	28,—
138 **Mme Laurette Messimy,** lachsgelbrote Monatsrose	3,—	28,—
162 **Clotilde Soupert,** weisslich mit rosa Mitte, grossblumig	3,—	25,—
168 **Marie Pavic,** ausserordentlich reichblühend, wüchsig, weisslich	3,—	25,—
170 **Miniature,** niedrig reinweiss, kleinblumig	3,—	28,—
421 **Augustine Guinoisseau** (weissliche La France)	3,50	30,—
454 **Mme Caroline Testout**	4,—	35,—
716 **Turner's Crimson Rambler**	7,—	60,—
Schlingrosen (Sorten siehe weiter hinten)	3,—	28,—
Thee und Theehybriden, Remontant in Sorten	3,50	30,—
Banks-Rosen, **B. alba,** herrliche Schlingrose, für Wintergärten	4,—	—,—



Die Angabe der Nr. der Rosensorten erleichtert die schnelle Ausführung der Bestellung.

Folgende wertvolle Sorten empfehle ich besonders in grössern Partien:

Niedrige Winterveredlungen. (Beschreibungen siehe im Sortenverzeichniss).

Nr.	Sorte	10 St. ℳ	100 St. ℳ
421	**Augustine Guinoisseau** (weisse La France)	4,—	50,—
766	**Duke of York**, neue 1895er Monatsrose . . .	8,—	70,—
771	**Eduard von Lade**, neue 1895er	9,—	75,—
247	**Elise Fugier**	6,—	50,—
773	**Francis Dubreuil** (neue 1895), dunkelrot . .	9,—	80,—
254	**Franziska Krüger**	3,50	30,—
259	**Grace Darling**	4,—	32,—
445	**Kaiserin Auguste Viktoria** (**die beste aller Rosen!**) Unübertroffen in Blühbarkeit, eleganter aufrechter Haltung, Feinheit in Farbe und Bau.	6,50	60,—
450	**La France**	3,—	28,—
321	**Maman Cochet**	8,—	70,—
454	**Mme Caroline Testout**	6,—	50,—
767	**Mme Eugene Résal**, neue 1895er Monatsrose, herrliche Knospe	8,—	70,—
302	**Mme Lombard**	3,50	30,—
322	**Maréchal Niel**	4,—	40,—
330	**Marie van Houtte**	3,50	30,—
340	**Niphetos**	5,—	45,—
342	**Papa Gontier**	4,—	35,—
352	**Princesse Alice de Monaco** (neu) . . .	6,—	55,—
511	**Souvenir de la Malmaison**	3,50	32,—
787	**Souvenir de Laurent Guillot** (neu) . . .	10,—	90,—
796	**Souv. de Mme Eugène Verdier (extra)** neu	12,—	100,—
387	**Souvenir d'un ami**	4,—	35,—
393	**The Bride**	6,—	50,—
716	**Turner's Crimson Rambler**	10,—	70,—
472	**Viscountess Folkestone**	5,—	40,—

Leitfaden für Besteller,

welche nicht sortenkundig sind.

Die 5 schönsten und dankbarsten **gelben Theerosen:** die No. 322, 346, 230, 330, 252.

Die 5 dito **weissen Thee:** No. 340, 261, 286, 393, 394.

Die 10 dito **nüancierten Thee:** No. 257, 254, 211, 258, 259, 244, 243, 382, 265, 207.

Die 5 dito **rosa Thee:** No. 219, 264, 290, 302, 387, 321.

Die 5 dito **roten Thee:** No. 204, 222, 342, 355, 385.

In jeder Beziehung ausgezeichnet in **Thee** ausser obigen: No. 209, 212, 214, 218, 225, 238, 247, 248, 250, 251, 256, 269, 275, 283, 288, 292, 294, 295, 297, 298, 299, 301, 308, 313, 333, 334, 350, 354, 360, 361, 371, 375, 384, 391, 321.

Die 5 schönsten u. dankbarsten **Remontant weiss:** No. 485, 486, 491, 581, 658.

10 dito **rosa:** No. 531, 662, 537, 557, 566, 637, 644, 671, 702, 708.

10 dito **rote:** No. 521, 545, 574, 579, 591, 594, 600, 643, 651, 705.

10 dito **dunkelrote:** No. 573, 584, 589, 590, 615, 680, 681, 697, 706, 707.

Die 10 schönsten und dankbarsten **Theehybriden:** No. 421, 427, 445, 450, 454, 458, 462, 468, 470, 472.

Zu **Gruppen einer Sorte** eignen sich am besten: No. 134, 135, 137, 138, 165, 167, 168, 174, 181, 259, 302, 331, 342, 355, 394, 421, 427, 438, 441, 445, 450, 454, 462, 511, 520, 531, 537, 557, 566, 590, 591, 594, 600, 612, 635, 644, 651, 658, 662, 681, 702, 705, 708.

Zu **Einfassungen** geeignet sind **je nach der Höhe der Gruppe:** No. 131, 135, 137, 151, 161, 162, 164, 165, 168, 169, 170, 171, 172, 174, 180, 342, 427, 448, 462, 471, 476, 500, 505, 667, 681.

Die übrigen Rosenklassen sind nicht so gross, eine Auswahl ist daher für Jeden leichter.

werden mit Kupferdraht an den Rosenpfahl angebunden.

Beste Rosen-Neuheiten von 1880—1894

(laut Aufstellung des Vereins deutscher Rosenfreunde im Congress zu Görlitz 1894).

Hervorragend in Farbe, Bau und Widerstandsfähigkeit gegen die Unbilden eines **rauhen Klimas.**

a) **Moosrosen:** **Blanche Moreau**, weiss.

b) **Theerosen:** **Beauté de l'Europe**, dunkelgelb.
- **Baronne Henriette de Loew**, weiss, zartrosa, besond. als Hochst.
- **Bridesmaid**, rosa.
- **Franziska Krüger**, gelblich rosa.
- **Golden Gate**, rahmweiss.
- **Grace Darling**, zartrosa mit lachsrosa.
- **Honourable Edith Gifford**, fleischfarbig weiss.
- **Kaiserin Friedrich**, chinesisch rosa.
- **Luciole**, chinesisch rosa.
- **Madame Chauvry**, nankingelb.
- **Maman Cochet**, fleischfarben.
- **Mlle Christine de Noué**, dunkelpurpurrot.
- **Marie Lambert**, reinweiss.
- **Papa Gontier**, lebhaft rot mit gelb.
- **Rainbow**, carmin gestreift.
- **Reine Natalie de Serbie**, fleischfarbig.
- **Souvenir d'Auguste Legros**, feuerrot.
- **Souvenir de Mme Sablayrolles**, aprikosenrosa.
- **The Bride**, weiss.
- **The Queen**, rein weiss.

c) Als **Zierstrauch** geeignet ist die Japanische Hybridrose:
- **Mme Georges Bruant**, weiss (Rugosa-Art).

d) **Thee-Hybriden** (harte Theerosen):
- **Augustine Guinoisseau**, fleischfarbig weiss.
- **Camoëns**, chinesisch rosa mit gelb.
- **Kaiserin Auguste Viktoria**, rahmweiss mit gelb.
- **La Fraîcheur**, weisslich rosa.
- **Lady Mary Fitzwilliam**, zart fleischfarben.
- **Madame Caroline Testout**, rein rosa.
- **Marquise of Salisbury**, carmoisinrot.

e) **Hybriden** (öfter blühende Sommerrosen):
- **Charles Lamb**, leuchtend hellrot.
- **Caroline d'Arden**, rosa.
- **Comtesse de Camondo**, dunkelrosa.
- **Duchess of Albany**, dunkelrosa.
- **Duke of Teck**, scharlachrot.
- **Gloire de Margottin**, leuchtend feuerrot.
- **Gloire Lyonnaise**, chromgelb.
- **Gustav Piganeau**, lackrot.
- **Mme Boegner**, rot.

Rosen ohne Namen machen weniger Freude.

Mistress Caroline Swailes, hellrosa.
Mrs John Laing, dunkelrosa.
Merveille de Lyon, weiss mit rosa.
Princesse de Bearn, schwärzlich rot.
Sir Rowland Hill, sammtig violett.
Ulrich Brunner fils, kirschrot.
Victor Hugo, leuchtend carmesin.

f) **Polyantha** (klein und vielblumige Rosen):
Blanche Rebatel, purpur.
Clotilde Soupert, carminrosa.
Gloire des Polyanthas, lebhaft rosa.
Marie Pavic, lachsfarben.

g) **Bengal** (Monatsrose):
Laurette de Messimy, (kupfrig lachsrosa).

Hervorragende u. wertvolle **1895er** sind:

Nr. 772 **Fiametta Nabonnand.**
„ 773 **Francis Dubreuil.**
„ 775 **Harry Laing.**
„ 777 **Mme Emile Charrin.**
„ 778 **Mme Georges Durrschmitt.**
„ 781 **Mme Mulson.**
„ 782 **Mme Wagram Comtesse de Turrenne.**
„ 785 **Mrs C. Whitney.**
Nr. 786 **Rose d'Evian.**
„ 787 **Souvenir de Laurent Guillot.**
„ 790 **Charlotte Gillemot.**
„ 793 **Mme Abel Chatenay.**
„ 794 **Rosomane Alix Huguier.**
„ 796 **Souvenir de Mme Eugène Verdier.**
„ 807 **Mrs R. G. Sharman Crawford.**

Als **Treibrosen I. Ranges** gelten:

La France, liefert mehrere Ernten, gutes Rosa, allgemein beliebt.
Horace Vernet, schön dunkelrot, sicher.
Fisher & Holmes, haltbar in Farbe feuerrot.
Captain Christy, silberig rosa.
Ulrich Brunner fils. leuchtend karmin.
Baronne de Rothschild. reinrosa.
Marie van Houtte, gelb mit rosa Anhauch.
Kaiserin Auguste Viktoria, rahmweiss, braucht Licht und Wärme.
Maréchal Niel, reingelb.
Mme Caroline Testout, reinrosa.
Ferner die Nrn.: 53. 81. 135. 162. 219. 257. 259. 295. 302. 321. 340. 342. 346. 393. 421. 427. 448. 469. 470. 472. 476. 480. 505. 511. 520. 522. 594. 643. 644. 651. 658. 662. 680. 706.

Alle diese Sorten sind in grossen Partien vorrätig.



Das Lockerhalten der Rosenbeete ist unerlässlich.

Botanische Wildrosen.

Niedere.

Orientalische Oelrosen.

Echt. (Dr. Dieck.)

Lange Zeit wurden die verschiedensten Centifolienrosen unter dem Namen **Kazanlik Rosen** als bulgarische Oelrosen verkauft, bis es Herrn Dr. Dieck endlich gelang, die wirklich echte, im Orient überall und ausschliesslich zur Oelgewinnung angebaute Rose einzuführen.

Rosa gallica var. damasc. L. f. trigintipetala.

Echte Kazanlikrose. (Dieck.)

Aus dem Schipka b. Kazanlik und Brussa. Gänzlich winterhart, leidet in ganz harten Wintern nur an den Spitzen . 1 Stück Mk. 0,75, 10 Stück Mk. 6,—.

Rosa gallica L. conditorum. (Dieck.)

Echte Süssrose des Orients, deren Blätter resp. Blüten dort allgemein candiert, oder sonst zu Konditorwaren verarbeitet werden. Dieselbe ist auch zur Bereitung von Rosenwasser sehr beliebt, zur Oelgewinnung wenig benützt. Ueberaus reichblühend, bräunlich rosa, äusserst winterhart . . . . Mk. 0,70.

Rosa bracteata Wichurae. (Japan.) (Crépin.)

Reizendes glänzendgrünes lederartiges, kleines Laubwerk, grosse einfach weisse Blütendolden; treibt sehr lange Ranken, passend für Trauerrosen etc. zu Felsparthien . . . . 1 Stück Mk. 0,80, 10 St. Mk. 7,—.

Cherokee-Rose.

Eine in Amerika viel zur Bildung von Hecken verwandte Sorte mit starken Stacheln, schönem glänzendem Laub, kleinen rosafarbigen Blüten in Doldenform, winterhart, starkwachsend, schlingend . . . 1 Stück Mk. 0,40, 10 Stück Mk. 3,50.

Dawson-Rose.

Nr. 12. Kreuzung aus der japanischen Rosa multiflora mit Général Jaqueminot.

Die Blumen erscheinen in Trauben von leuchtend rosa Farbe, welche gegen die goldnen zahllosen Staubfäden reizend abstechen. Die Pflanzen sind reich mit kleinen Blüten bedeckt, sodass der ganze Strauch wie eine Blume aussieht. Starkwüchsig, kann auch als Busch gezogen werden. Das Laub ist glänzend grün, fein gefiedert, stark rankend . . . . . . 1 Stück Mk. 0,50, 10 Stück Mk. 4,—.

Rosa Watsoniana. (Crép.) (Synstylae.)

Nr. 15. Eine aus Japan 1888 eingeführte, wildwachsende Rose mit meterlangen, sehr dünnen Trieben und fein gefiederter eleganter Belaubung.

Die zierlichen reinweissen Blumen erscheinen in Büscheln und Rispen im Juli und August und haben viel Aehnlichkeit mit einer einfachen Myrthenblume. Durch ihre ganz abnorme, zierliche Blatt- und Rankenbildung vollständig abweichend von allen bis jetzt bekannten Rosen, geeignet für Hochstämme und an Säulen (abgebildet Rosen-Zeitung 1894 Nr. 2) . . . . Mk. 0,60. 10 St. Mk. 5,—

Rosa Polyantha multiflora.

Für Felspartien, Abhänge, Einzelpflanzen im Rasen ausgezeichnet. Während der Blütezeit unübertroffen schön. (Schlingrose) . . . . Mk. 0,50.

Lasst uns wohlgemut durchs Thal nach den Rosen schweifen,

Rosa multiflora Wichuraeana (K. Koch). (Synstylae.)

(Rosa polyantha. Siebold & Zucc.)

Eine japanische Einführung. Blüht in grossen, einfachen weissen Dolden in überreicher Fülle; einzelne Blumen klein einfach; brombeerartig. In der Blütezeit entzückend schön. Winterhart. Abgebildet in der Rosen-Zeitung 1894 Nr. 2. Sehr raschwüchsig; als Einzelpflanze im Rasen zu empfehlen, bezgl. für Felspartien etc., rankend . . . . 1 Stück Mk. 0,60, 10 Stück Mk. 4,—.

Rosa multiflora Thunbergi. (Synstylae).

Blüht in grossen, einfachen weissen Dolden in überreicher Fülle; ausgezeichnet durch einen sehr angenehmen Duft. Laub zierlich; Blüten einfach klein, ähnlich der vorigen . . . . 1 Stück Mk. 0,50, 10 Stück Mk. 4,—.

Rosa pimpinellifolia acicularis, Bl. einf., blüht Juni, stark bewehrt,
„ „ „ **blanda,** Bl. einfach, carmin, punktiert . . .
„ **rubella** . . . .
„ **Kamtschatika** (rugosa-Form) . . . .
„ **cinnamomea Carolina,** Bl. einf., gr., rot, blüht Juli-August .
„ **villosa spinulifolia** . . . .
„ „ **tomentosa,** Bl. mittelgr., einfach, carmin mit gelb .
„ „ **rubrifolia,** Laub braunrot, schön, Bl. klein, bläulich rot, Früchte corallrot . . . .
„ „ **pomifera,** Bl. gr., einfach, rosa, Frucht sehr gross; zum Einmachen . . . .
„ **nukana,** schöne rosa Blüte, starke Büsche bildend . . . .

} per Stück ℳ 0,50

Neu! Für Landschaftsgärtnerei. Neu!

Lord Penzance'sche Canina-Hybriden.

(Schottische Zaunrosen-Befruchtungen).

Diese Kreuzungen erregen auf den engl. Ausstellungen und im Kew-Garten, wo sie angepflanzt sind, grosses Aufsehen und sprechen durch ihre leuchtenden Farbentöne jeden Naturfreund an.

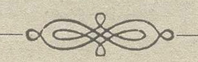
Die 9 Sorten à Stück Mk. 2,—.

Neu! Für Gehölzgruppen. Neu!

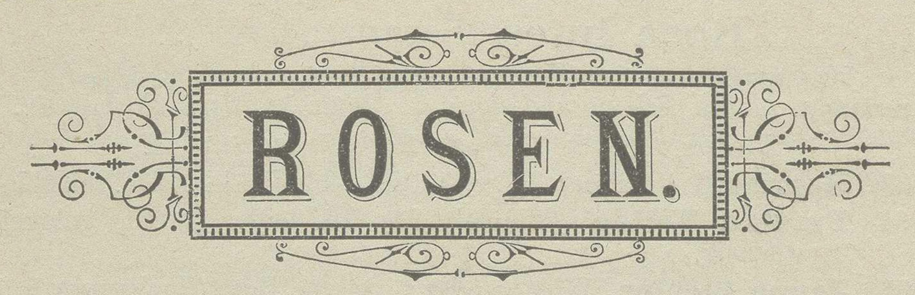
Rosa californica flore pleno.

„Theano". (J. C. Schmidt.)

Eine vollständig winterharte Rose, die sich mit wunderbarem Erfolge als Einzelpflanze auf dem Rasen, sowie in Gehölzgruppen verwenden lässt und grossen Wert hat. Die Blumen sind von der Grösse der Polyantha „Mignonnette", rosa, halb gefüllt und erscheinen in einer staunenswerten Massenhaftigkeit. In einer Dolde wurden bis 150 Blüten gezählt. Sie remontiert nicht, blüht aber als kleine junge Pflanze schon willig . . . . 1 Stück Mk. 0,60.
10 Stück Mk. 5,—.



Lächelnd, wenn wir auch einmal in die Dornen greifen.



ROSEN.

Bei Bestellungen genügt Angabe der Nummer.

Abkürzungen: Bl. = Blume, gr. = gross, gef. = gefüllt, Tr. = Treibsorte, W. = Wuchs. aufr. = aufrecht.

Die Zahlen hinter dem Namen des Züchters bedeuten das Züchtungsjahr, resp. wann die Rose in den Handel kam.

NOTA. Als **Hochstämme** sind nur die Sorten vorhanden, bei welchen ein **h** vor der Nummer steht.

№ **Rosa cinnamomea** (Zimmtrose).

h 50 **Rosa majalis** (Mai-Röschen), ein reizendes, kleines centifolienähnliches winterhartes Röschen. Ausgezeichnet durch frühes Blühen, reizenden Bau, liebliche Farbe u. feinen Geruch. Farbe hellrosa, Centr. dunkler, Wuchs niedrig (einmalblüh.) *M.* 0,50

Rosa centifolia (Centifolienrosen).

Sehr winterhart (einmalblühend).

1 Stück 0,40 M., 10 Stück 3,50 M.

52 **Centifolia rosea**, sehr gr., gef., kugelf., glänz. rosa, **Treibs.**

53 „ „ **muscosa**, alte schön bemooste Centifolie, gute **Treibsorte.**

Rosa gallica (gestreifte Provinz-Rosen).

Ausgezeichnet durch die Eigentümlichkeit ihrer verschiedenen, scharf abgegrenzten Färbungen (ganz winterhart, einmalblühend.)

Niedere 1 Stück 0,40 M., 10 Stück 3,50 M.

h 54 **Belle des Jardins** (Guillot fils 73), gr., gef., purpurrot mit violett carmin, weiss gestreift.

55 **Georges Vibert** (Robert 53), Bl. gr., gefüllt, purpur mit weiss gestreift, wüchsig.

56 **Mme d'Hébray** (Prevost 21), Bl. gr., gefüllt, lebhaft rosa mit weiss gestreift.

Rosa damascena (Damascener Rosen).

Ausserordentlich hart, mit lebhaft grüner Belaubung und starkem, angenehmem Geruch, einmalblühend.

Niedere 1 Stück 0,40 M.

h 61 **Mme Hardy** (Hardy 32), mittelgross, gefüllt, reinweiss, wohlriechend, **Treib.**

Rosa lutea (Kapuziner-Rosen).

Von unübertroffener Färbung, winterhart, sehr frühblühend, verlangen langen Schnitt und nach der Blüte kräftigen Rückschnitt.

Niedere 1 Stück 0,50 M., Hochstämme 1,20 M.

63 **Harrisoni** (Harrison 30), mgr., tief goldgelb, 1/2 gef., s. reichblüh.

h 64 **Persian Yellow** (Willoek 33), Bl. mgr., gefüllt, goldgelb, wüchsig.

65 **Jaune bicolor,** Wiener oder türkische Rose (Fuchsrose), frühblühend, effectvoll, lässt sich auch als Hecke ziehen.

Rosa centifolia muscosa (Moos-Rosen).

Feine dichte Stacheln, Blumenstiel u. Kelch mit schönem moosähnlichem Ueberzug, sehr wohlriechend und hart, einmalblühend.

Niedere 1 Stück 0,50 M., Hochstämme 1,20 M.
„ 10 „ 4,-- M.

h 67 **Cristata** (Vibert 27), Blume gross wie die Centifolia; mit gefranzten hahnenkammförmigen Kelchblättern, extra schön bemoost, **Treib.**

h 70 **Little Gem** (W. Paul 80). Miniatur-Moosrose, dicht gefüllt, in Büscheln blühend, carmoisinrot, Knospen mit sehr bemoosten langen Deckblättern. **Treib.**

71 **Capitain John Ingram,** s. dunkel, schwärzlichrot, wüchsig

73 **Eugène Verdier** (E. Verdier 72), gross, gut gefüllt, prächtig carmoisinrot, wüchsig.

75 **Zoë,** alte eigentüm. Sorte, Laub und Holz sind ebenfalls leicht bemoost, leidet aber leicht an Meltau.

Rosa muscosa centifolia bifera
(öfterblühende Moosrosen).

Niedere 1 Stück 0,40 M., 10 Stück 3,50 M. — Hochstämme 1 Stück 1,20 M.

h 81 **Blanche Moreau** (Mor.-Rob. 81), Blume gross, gefüllt, rein weiss, in Büscheln blühend. Die langen Knospen sind vom schönsten grünen Moos umhüllt; meltauempfänglich.

83 **James Veitch** (E. Verdier 65), Bl. mgr., gef., dunkelschieferf., violett mit feuerrot, sehr blühbar. **Tr.**

h 85 **Mme Edouard Ory** (Robert 56), Blume gross, gefüllt, lebhaft carminrot, kugelig, **Treib.**

86 **Mme Soupert** (Moreau Rob. 72), leucht. kirschrot, s. bemoost und blühbar.

h 89 **Salet** (Lacharme 54), Blume mittelgross, gefüllt, leuchtend fleischfarbig rosa, schön bemoost.

90 **Soupert & Notting** (Pernet 75), Blume sehr gross, gefüllt kugelförmig, leuchtend rosa mit carmin, wohlriechend, **öfterblühend.**

und empfindliche Rosen als Hochstämme.

Rosa rugosa (Japanische Rosen). **Winterhart.**

Ausgezeichnet durch schönes Laub, Blüten und korallrote Samenkapseln, Die Rugosa-Sorten sind besonders zu Gruppen für grössere Parks geeignet. Das saftig grüne, dauerhafte Blatt ist für Bindereien von hohem Werte. die Früchte sind zu Kompotts verwertbar.

Niedere 1 Stück 50 ₰, 10 Stück 4,— M.

92 **Rugosa alba,** die grossen weissen, einfachen Blumen heben sich von dem dunklen, glänzenden Laub effectvoll ab.

93 „ **America** (Harvard University Garden 93), Bl. gross, einfach, glänzend carmoisin (ähnelt Nr. 97).

95 „ **Germanica** (Dr. Müller), Bl. s. gross, gefüllt, dunkelviolettrot, reichblühend, kräftige Büsche bildend.

h 96 „ **Mme G. Bruant** (Bruant 88), Blume gross, fast gefüllt, glänzend weiss, nyphetosähnliche Knospe; trägt keine Früchte, ist aber desto schöner im Blühen.

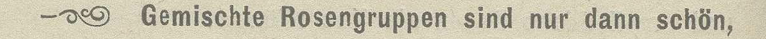
97 „ **rubra** (Regeleana), Bl. sehr gr., einfach violettrot, sehr reichblühend.

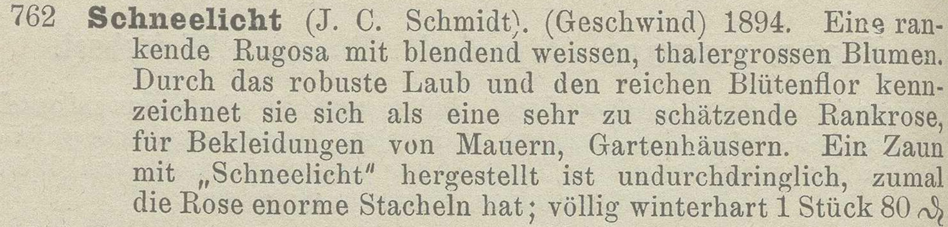
98 **Thusnelda** (Dr. Müller-Weingarten 1889). Kreuzung zwischen Rugosa alba und Gl. de Dijon. Blume zartrosa, winterhart, öfterblühend, schön.

Neue Rosa Rugosa-Hybriden.

760 **Belle Poitevine** (Bruant 1894), Strauch sehr wüchsig, Laub dunkelgrün, Zweige dick und fest, in mächtige Sträusse sehr grosser, eleganter rosa Blumen endigend; mittelmässig gefüllt, leicht aufblühend, Knospe länglich, Blütezeit vom Frühjahr bis zum späten Herbst; stark und angenehm duftend wie die Centifolien-Rose. Stammt von Rugosa rosea (Regeleana). Ein Seitenstück zu Mme Georges Bruant; als Hochstamm von schönster Wirkung . . . . 1 Stück 1 M.

761 **Rosa Calocarpa** (Bruant 1894). Entstanden aus Rugosa, gekreuzt mit Bengal semperflorens. Ganz besonders auf Hochstämmen erzielt diese Sorte ihren höchsten Effect vom 2. Jahre ab. Die mächtigen Kronen helfen dem Stamm schnell in die Dicke wachsen. Vom Frühjahr an sind die grossen Kronen von mittelgrossen, einfachen Blumen übersäet. Die Farbe ist rein rosa, die zahlreichen gelben Staubfäden geben den Bienen reiche, gute Nahrung. Die Fruchtbarkeit ist enorm, man zählt zuweilen 40—60 Früchte an einem Triebe und an mehrjährigen Kronen oft bis zu mehreren Tausenden; die Früchte sind dauerhaft. Einer der schönsten Fruchtsträucher und wertvoll zur Bildung von undurchdringlichen, hübschen Hecken . . . . 1 Stück 1 M.





762 **Schneelicht** (J. C. Schmidt). (Geschwind) 1894. Eine rankende Rugosa mit blendend weissen, thalergrossen Blumen. Durch das robuste Laub und den reichen Blütenflor kennzeichnet sie sich als eine sehr zu schätzende Rankrose, für Bekleidungen von Mauern, Gartenhäusern. Ein Zaun mit „Schneelicht" hergestellt ist undurchdringlich, zumal die Rose enorme Stacheln hat; völlig winterhart 1 Stück 80 ₰

763 **Souvenir de Christophe Cochet** (Cochet—Cochet 1894) Sämling von Rosa Kamtschatica alba simplex befruchtet mit Comte d'Epremesnil; wurde während 9 Jahren beobachtet und nun dem Handel übergeben. Der Wuchs ist grossartig; eine Pflanze erreichte in 3 Jahren einen Umfang von 7 Meter und eine Höhe von 1½ Meter ohne besondere Kultur. Die Blütezeit dauert vom Frühjahr bis zum Frost; Blumen zu 6–8—15, öffnen sich nach und nach, sind schön dunkelrosarot, von 12—13 cm Durchmesser; Laub extra schön, Früchte ganz besonders gross und schön gefärbt. In grösseren Parks von entzückender Wirkung 1 Stück 1,20 ℳ.

Rosa Banksia (Brown).

(Syn.-R. inermis, Roxeburgh.)

1 Stück 50 ₰, 10 Stück 4 ℳ.

Rankende, zierlichste, in reichster Blütenfülle prangende Rosenklasse, welche bei uns nur in sehr geschätzter Lage im Freien aushält, daher guten Winterschutz verlangt. Für Wintergärten und Veranden sehr zu empfehlen. 1807 durch Keer aus China eingeführt.

100 **Banks alba,** schnell wachsend, kleine, weissgefüllte Blumen, Laub glänzend grün, zierlich.

101 „ **lutea** (Damper 23), Bl. hellgelb, in Rispen, klein, gefüllt, duftend, starkwüchsig.

102 „ **Epineux de la Chine,** stark rankend, Bl. klein, weiss in Dolden, hart.

Rosa multiflora (Kletter- oder Rankrosen).

Dürfen nicht viel beschnitten werden, nur das alte, abgeblühte Holz ist zu entfernen, eignen sich auch sehr zu Pyramidenrosen, Laubgängen, Verandas etc.

Niedere . . 1 Stück 0,40 ℳ., 10 Stück ℳ. 3,—.

Hochstämme (**Trauerrosen**) . . *1 Stück ℳ. 2,50—3,—.*

wenn der Wuchs der Sorten ziemlich gleichmässig ist.

Alpinae.

105 **Alpina rosea**, Blume mittelgross, weiss mit fleischfarbigem Centrum, stark rankend, stachellos.

Boursaulti (hortus), fast stachellos, stark schlingend, gefüllt, lilarot.

h 119 **Mme Sancy de Parabère** (F. Jamain 94). Sehr schön, hellrosa, reich in Dolden blühend; äusserst widerstandsfähig gegen Frost; schön für Trauerrosen und am Gitter, an Säulen etc.

Synstylae.

(*multiflora*).

110 **De la Grifferaie** (Vibert 45), Bl. dichtgefüllt, purpur carminrot, ziemlich aufrechtwachsend.

121 **Erinnerung an Brod** (Geschwind 86). Bl. gross, sehr gef., flach, purpurblau, gut für Trauerrosen.

123 **Forstmeister Heim** (Geschwind 83). Blume mittelgross, hellkarmesin, etwas steif.

124 **Geschwinds Orden** (Geschwind 86). Blume mittelgross, sehr gefüllt, flach, dunkel violettrosa, Rand weiss, sehr wüchsig.

126 **Kleiner Postillon** (Geschwind 86), purpurviolettrosa, mittelgross, sehr gefüllt, rankend.

127 **Himmelsauge** (siehe 1894er).

Polyantha. (Sieb. & Zucc.)

h 115 **Max Singer** (Lacharme 1886). Blume klein, gefüllt, leuchtendrot, sehr wüchsig, öfterblühend.

Multiflora Thumb. (siehe bot. Wildrosen).

h **Turner's Crimson Rambler** (siehe 1894).

setigera.

h 107 **Beauty of the Prairies**, lebhaft rosa, in Büscheln bl., sehr winterhart! Flor langdauernd.

h 108 **Belle de Baltimore** (Feast 43), gelblich weiss, dicht gefüllt, in Büschel blühend.

114 **Mary Washington.** Blüht vom Frühjahr bis Herbst in grossen Dolden. Blumen klein, weiss, leicht rosa im Centrum, schwachrankend.

sempervirens.

h 112 **Félicité et Perpétue** (Jaques 27). Blume fleischfarbigweiss, sehr schön und reichblühend, langrankend, glänzend belaubt.

arvensis.

111 **Duc de Constantin** (Soup. u. Nott. 57), Bl. gross, gefüllt, seidenartig rosa, sehr wüchsig.

h 116 **Ruga**, sehr gef., weiss, in Büschel blüh., sehr hart, kräftig rankend, 2jährig, wurzelecht, 100 Stück 28 Mk.

117 **Thoresbiana**, schön, rahmweiss, gut gefüllt; grosse Dolden, stark rankend.

Rosengruppen von einer Farbe wirken besonders vorteilhaft.

Rosa indica semperflorens

(Monats- oder Bengal-Rosen).

Vom Frühjahr bis Spätherbst blühend. Sehr passend zu Gruppen und Einfassungen. Wurzelecht.

Niedere 1 Stück 0,30 M, 100 Stück 25 M.

Champion of the World (siehe 1894er).

131 **Cramoisi supérieur** (Plantier 34). Bl. mittelgross, leuchtend carmoisin, s. schön zu Einfassungen, **Treib.** Wuchs niedrig, Knospe besonders schön.

h 133 **Ducher** (Ducher 70), reinweisse Monatsrose, gut für Gräber, sehr reichblühend, **Treib**, auch gute Topfrose.

134 **Fellemberg.** Bl. mgross, karminrosa, kräftig wachsend, prachtvoll, reichbl., sehr geeign. z. niederhacken, extra guter Herbstbl.

135 **Hermosa** (Marcheseau 40). Bl. mittelgr., gef., zart rosa, sehr reichblühend, **Treib.** Zu Gruppen besonders geeignet.

136 **Institutrice Moulin** (Charetton 93). Str. wüchsig, Bl. mgross, gef., feststielig, dunkelkarminrosa, sehr blühbar.

La neige (siehe 1894er).

137 **Louis Philipp**, sehr leucht. carmin, rundl., niedrig, reichbl.

h 138 **Mlle Laurette Messimy** (Guillot 88), mittelgr., mittelmässig gef., Knospe länglich, glänzend chinesischrosa, Grundfarbe lebhaft kupferig. Unter den Monatsrosen eine neue Erscheinung; s. blühb., wertvoll zu Gruppen u. Bouquets . 100 Stück 28 M.

139 **Maria Sage** (Dubreuil 90). Bl. meist einzeln, aufrecht auf steifem Stiele, schöne Form und Haltung, mittelgr., frisch chinesischrosa mit hell incarnat Wiederschein (stammt von Hermosa) 0,40 M.

140 **Moselblümchen** (Lambert & Reiter 89), mgr., gef., centifolienf., leuchtend carmoisin, sammtig schattiert, extra reichblühend, leider sehr schwachwüchsig . . . . 0,60 M.

142 **Nemesis**, dunkel bräunlichrot, mittelgross; aufrecht wüchsig.

144 **Viridiflora** (grüne Monatsrose), rosettförmig, gefüllt, grün, mehr interessant als schön.

Rosa indica Lawrenceana (Liliput-Röschen).

151 **Gloire de Laurentia.** Miniatur-Röschen zu Einfassungen, ganz niedrig, ca. 20 cm hoch, Blume sehr klein, dunkelrosa, sehr reichblühend . . 1 Stück 0,40 M., 10 Stück 3,— M.

Rosengruppen aus Halbhochstämmen sind hohen Stämmen vorzuziehen.

Rosa Polyantha (kleinblumige Rosen).

Für Gruppen, Einfassungen, Bouquets und Treiberei äusserst wertvoll. Wuchs niedrig, gedrungen.

Niedere 0,40 M, 10 Stück einer Sorte 3 M., Hochst. à 1,20 M.

160 **Anne-Marie de Montravel** (Rambaux 80), sehr klein, gut gefüllt, rein weiss, in Büscheln s. reichblühend, prächtige Sorte für Binderei und Einfassung.

161 **Blanche Rebatel** (Bernaix 89), sehr kl., niedlich, lebhaft violettrot, Grund weiss, Rückseite rosa; 30—40 Blumen in einem Büschel, Strauch niedrig . . . . 10 Stück 4 M.

h 162 **Clotilde Soupert** (Soupert & Notting 89). Bl. ziemlich gross, gut gefüllt, sehr schön dachziegel- oder asterförmig gebaut. Aeussere Blätter perlweiss, Centrum lackrosa mit carmin, äusserst reichblühend und wohlriechend, s. wertvoll f. Treiberei und Topfkultur . . . 1 Stück 40 ₰, 10 Stück M. 3,50

h 163 **Filius Strassheim** (Soup. & Nott. 93) Strauch niedrig, busch., Bl. klein, gef., zinnienförmig, äussere Blumenbl. silberig mit zart gelblich rosa schattiert, die Mitte ist chromocker. Sehr wohlriechend. (Mignonette × Madeleine d'Aoust.) . M. 0,60

h 164 **Gloire des Polyanthas** (Guillot 88), klein, gef., s. gut gebaut, imbriquiert, lebhaft rosa auf weissem Grunde, Trauben von 60—80 Blüten bildend, stammt von Mignonette 10 St. 4 M.

h 165 **Herzblättchen** (Geschwind 89). Ziemlich gr., schalenförmig, dicht gef., lebhaft carmin bis rot, reichblühend, ziemlich hart, gut für Gruppen.

166 **Käthe Schultheis** (Soup. & Nott. 87), klein, gef., weiss, oft lachsfarbiges Centrum, niedrig.

h 167 **Mlle Cécile Brunner** (Wwe Ducher 81). Bl. klein, gef., in Büschel blühend, prächtig leuchtend rosa auf gelben Grund.

h 168 **Marie Pavic** (Alégatière 88), klein, weisslichrosa. Strauch niedrig, stachellos, ausserordentlich reichblühend, wüchsig.

h 169 **Mignonnette** (Guillot fils 82). Bl. sehr klein, 3—5 cm, von schönem Bau u. guter Haltung, in Büschel blühend, 30—40 Blumen auf einem Stiel, zart rosa in weisslich übergehend.

h 170 **Miniature** (Alégatière 85), s. klein, in Büschel blühend, weiss, s. wohlriech., vorzügl. zu Einfassungen u. Topfkultur, reizend.

171 **Pâquerette** (Guillot 76), s. klein, gef., schön geb., in Rispen blühend, rein weiss, durch ihr reiches Blühen zu Einfassungen sehr gesucht.

h 172 **Perle d'or** (Dubreuil 84), klein, gut gebaut, öffnet sich leicht, nankingelb mit orangefarbenem Centrum. Ausgezeichnet für Topfkultur und als Schnittblume à 0,40 M., 10 St. 3,50 M.

173 **Petite Léonie** (Soup. & Nott. 93). Strauch niedrig, buschig, Bl. gef., schön imbriquiert, äussere Blumenblätter porzellanweiss, Mitte schön leuchtend karmin . . . . . . M. 0,60

174 **Rotkäppchen** (Geschwind 89), mgr., gef., leuchtend karmin, äusserst reichblüh., für ganze Gruppen empfehlenswert; hart.

Abblühende Rosenblumen schneide man mit 2—3 Blättern ab.

Hybrid-Polyantha-Rosen.

Eine neuere Art der Polyantha, entstanden aus 2 verschiedenen Klassen, blüht ebenso reich als die Theerose und ist sehr winterhart.

Ich empfehle selbe sehr zu Gruppen, da sie unaufhörlich blühen und niedrig bleiben.

Niedere per Stück 50 ₰, 10 Stück 4 ℳ, 100 Stück 32 ℳ.

180 **Docteur Raymond** (Alégatière 89) mittelgross, gefüllt, immer gut öffnend, beim Aufblühen carmoisinrot in violett übergehend. Centrum dunkler, extra reichblühend. (Général Jaqueminot × Polyantha).

181 **Mme Alégatière** (Alégatière 89), ebenso reichblühend und hart wie vorige, effektvoll, leuchtend violettrosa.

Rosa indica fragans (Theerosen).

Die bevorzugteste Rosenklasse der Jetztzeit; stammt aus China. Ausgezeichnet durch **zarte Färbungen, Wohlgeruch** *und* **reiches Blühen.** *Verlangen meistens guten* **Winterschutz** *durch Anhäufeln mit Erde und Schutz vor Nässe.* **Schnitt,** *mit Ausnahme der rankenden Sorten,* **kräftig.**

Niedere 1 Stück 0,50 ℳ, 10 Stück einer Sorte 4 ℳ.

Hochstämme 1 Stück 1,20—1,50 ℳ. — Neuere von 1893 ab 20 % teurer.

199 **Abbé Roustan** (Nab. 78), gross, sehr gef., violaciert fleischfarbig weiss, starkwüchsig.

h 200 **Adrienne Christophfle** (Guillot fils 68). Bl. gross, gefüllt, kupferig aprikosengelb, zuweilen dunkelgelb, schön.

720 **Albertine Borguet** (siehe 1894er).

h 201 **Alphonse Karr** (Nab. 78), zl. gefüllt, Farbe schön, purpur mit carmin, sehr reichblühend, Bau etwas flatterig, W. sparrig.

202 **Amanda Casado** (Pries 1891). Bl. zieml. gross, gefüllt, von eigenartiger Farbe, Mitte gelblich kupfrigrosa, aufrecht.

203 **Andenken an Franz Déak** (siehe 1894er).

h 204 **André Schwartz** (Schwartz 84), mittelgr., gef., schön gebaut, dunkel carmoisinroth, reichblüh., **Treib**, als Knospe sehr schön.

205 **Anna Ollivier** (Ducher 72), Bl. breit, gef., gut geformt, fleischfarbig rosa, Centr. kupfrig, Wuchs gut.

h 207 **Archiduchesse Maria Immaculata** (Soup. & Nott. 87), gross, gef., hellziegelrot mit leucht. lachsfarbig, Mitte goldig zinnoberrot, wohlriechend, wüchsig, Bl. hängend, extra Hochst. ℳ 1,50.

h 208 **Baronne Berge** (Pernet père 1893). Strauss kräftig, geradästig, Bl. gross oder mittelgr., Rand bis zur Hälfte lebhaft rosa, Mitte hellgelb, wohlriech., anhaltend u. reichblüh., für Gruppen u. Schnittkultur geeignet ℳ 0,60, Hochst. ℳ 1,80.

Ein gründlicher Guss ist besser, als 5 Bespritzungen.

h 209 **Baronne Henriette de Loew** (Nab. 89), gr., 3/4 gef., zart weisslich rosa, C. goldgelb, Rücks. rosa, duft., s. blühbar, wüchsig, W. seitwärts, Schnittrose.

210 **Baronne M. Werner** (Nab. 85), gross, gefüllt, Rand weiss, Mitte kupfrig, lachsrosa.

h 211 **Beauté de l'Europe** (Gonod 82), sehr gross, gefüllt, extra gut gebaut, dunkel kupfergelb, stark wachsend, „Gloire de Dijon-Rasse".

h 212 **Beauté inconstante** (J. Pernet-Ducher 1893). Strauch sehr wüchsig, Bl. gross, halb gefüllt, aufrecht, kapuzinerrot mit karmin, gelb nüanciert. Farbe veränderlich . . *M.* 0,80

h 214 **Belle Lyonnaise** (Levet 70), gross, s. gef., canariengelb, wüchsig, Treib, stark wachsd., ranknd. Pyramiden- u. Säulenr.

216 **Bougère** (Bougère 32). Bl. gr., s. gef., hortensienrosa; alte gute Sorte.

217 **Climbing Perle des Jardins** (siehe No. 347).

h 218 **Bridesmaid** (Brautjungfer) (Moor 1893). Bl. gr., sehr gefüllt, rein dunkelrosa, Sport von Catherine Mermet, in Amerika viel in Treibereien ausgepflanzt. 1 St. *M.* 0,70, Hochst. 2 *M.*

Capitaine A. Malibran (siehe 1894er).

h 219 **Catherine Mermet** (Guillot 69), s. gr., sehr gef., vorzügl. Treibrose, hell fleischf. rosa, hoch kugelförmig, Musterrose.

220 **Carl Maria von Weber** (Türke 1893). Bl. dunkelkarmin auf gelbem Grunde, mittelgr., gef. einzelständig, duftend. Wuchs mässig. (Lazarine Poizeau × Luciole.)

h 222 **Christine de Nouë** (J. B. Guillot 91). Bl. s. gross, gef., gut gebaut und von schöner Haltung; äussere Petalen dunkel purpurrot, innere lackrosa und hellpurpur schattiert, wüchsig, reichblühend, Wuchs aufrecht.

225 **Cleopatra** (Bennett 90). Bl. gross, gef., breite Petalen; lange Knospen, blassrosa, in der Art wie Souvenir d'Elise Varden, reichblühend . . . . *M.* 0,80

Colonel Juffé (s. 1894r).

Comte François de Thun (s. 1894er).

Comtesse Dusy (s 1894r).

228 **Comtesse de Breteuil** (J. Pernet-Ducher 93). Strauch wüchs., Laub dunkelgrün, Bl. auf festem Stiele, s. gross, äussere Petalen breit, die innern schmäler, lachsrosa, Mitte pfirsichrosa mit dunkel chromgelb . *M.* 0,80

h 230 „ **de Frigneuse** (Guillot 86), gross, gef., leucht. rein kanariengelb, reichbl., extra, s. lange Knospe. W. flach.

233 „ **Festetics Hamilton** (Nabonnand 93). Bl. gef., gut geb., fast immer einzeln, Knospe schön längl., glänzd. carminrot, im Innern kupfrig, Laub sehr gross, dunkelgrün *M.* 0,70

235 „ **O'Gormann** (Nab. 92). Bl. mgr., halbgefüllt, schön gebaut, chinesisch rosa auf goldgelbem Grunde.

236 **Comtesse Riza du Parc** (Schwartz 76), mittelgross, gef. schöne runde Form, chinesischrosa, Grundfarbe kupfrig, schönes Laub. W. aufr.

h 238 **Coquette de Lyon** (Ducher 71). Bl. mittelgross, gefüllt, gut gebaut, zeisiggelb, reichblüh., Treibr., W. mässig, aufr.

239 **Corinna** (siehe 1894r).

240 **David Pradel** (Pradel 52), hell lila, Grund gelb, duftend.

241 **Devoniensis** (Forestier 38). gross, gef., gelblichweiss, Centrum rötlich, s. wohlr., reichblühend, etwas rankend.

Dr. Grandvilliers (s. 1891er).

h 243 **Dr. Grill** (Bonnaire 87), Bl. gross, gef., kupfergelb mit hellrosa Schimmer, gut gebaut, sehr dankbar, W. aufrecht, reichblüh.

h 244 **Duchesse Maria Salviati** (Soup. & Nott. 90). Bl. gross, gef., prächtige längliche Knospe, gut öffnend, pfirsichrot, chromorange mit zart fleischfarbigrosa, Wuchs gut.

245 **Erbprinzessin Marie von Ratibor** (R. Türke 93). Bl. klein, schön gebaut, kapuzinerrot auf gelbem Grunde, reichbl., leider schwachwüchs. (Mlle. Lazarine Poizeau × Luciole.) ℳ 0,70

245a **Eduard Gautier** (J. Pernet 84), gross, kugelig gef., gelblich mit hellrosa, duftend, schön.

246 **Ella May** (May 1890). Sport von Sunset, gross, gef., gut geb., dunkler als die Stammform (rotkupferig) . . ℳ 0,80

h 247 **Elisa Fugier** (Bonnaire 91). Bl. sehr gross, gefüllt, reinweiss, in der Mitte etwas gelbl. Knospe sehr lang, Strauch wüchsig, ähnelt etwas Niphetos; wertvoll zum Schnitt. W. gut, Treib.

h 248 **Elise Heymann** (C. P. Strassheim 92). Bl. sehr gross, gut gef., mit breiten Blumenbl., sehr schöne Form, nüancirt ledergelb, Centrum pfirsichrosa (Mme Lombard×Mont Rosa).

249 **Elise Stchegoleff** (Nab. 81), mgr., gef., hellrosa mit Perlmutterglanz aufrecht.

250 **Ernest Metz** (Guillot 91), sehr gross, gef., sehr schön gebaut, öffnet sich leicht, meist einzeln auf steifem Stiele. Knospe lang, sehr zart gelblich karminrosa, aufrecht, extra.

h 251 **Erzherzog Franz Ferdinand** (Soup. & Nott. 93). Strauch kräftig, Bl. gr., gef., schalenförmig, pfirsichrosa auf gelb. Grunde. Centr. karmin, sehr wohlriechend. ℳ 0,80, Hochst. ℳ 2,—

h 252 **Etoile de Lyon** (Guillot 82), sehr gr., gut gef., schön geb., glänz. dunkelgelb, wohlr., Treibr., gegen starken Regen empfindl.

253 **Fata Morgana** (Drögemüller 93). Bl. gr., flach, gef., Knospe schlank wie die der „Niphetos“, seidenartig rosa oft mit incarnatrosa stark schattiert, veränderlich (Niphetos×Madame Lombard) . . . . ℳ 0,70

h 254 **Franziska Krüger** (Nab. 80), gross, gef., schön gebaut, fleischfarb. mit kupfergelb u. rosa nüanciert, extra, s. reichbl., wüchsig.

256 **G. Nabonnand** (Nab. 80), Bl. sehr gross, ziemlich gef., Blumenblätter sehr breit, sehr zart rosa mit gelb nüanciert, reizende Färbung, reichblühend, extra schöne Knospe.

Neigung währt, wenn Jugend auch verglüht. (Göthe.)

h 257 **Gloire de Dijon** (Jacotot 53), gross, sehr gef., lachsgelb mit kupferigrosa, Centr. fleischfarbig, heute noch die beste nüanciert gelbe Theerose, Treibrose, äusserst dankb., hart, rankd.

h 258 **Golden Gate** (Dingee & Conard Co. 1892). Blume sehr gross, gef., weiss, leicht rosa angehaucht, Centr. zart gelb, sehr reichblüh., aufrecht, extra, Wuchs gut. *M.* 0,80. Hochst. *M.* 2.—

h 259 **Grace Darling** (Bennett 85), gross, gef., öffn. sich leicht, blüht frei auf jedem Zweige. Grundfarbe gelblichweiss, pfirsichrosa verwaschen. Prächtige Ausstellungs- u. Treibrose, sehr reichbl.

Graciella (s. 1894er).

h 261 **Grossherzogin Mathilde** (Vogler 61), sehr gr., schön geformt, grünl. weiss, rehr reichblüh., gute Treibsorte, aufrecht, extra.

262 **Henry M. Stanley** (Dingee & Conard 92). Bl. gr., reinrosa mit lachsgelb, wohlriechend, sehr reichblühend.

263 **Hermance-Louisa de la Rive** (Nab. 83), mgr., gef., fleischfarbig weiss, Centrum lachsrosa, reichblüh. Wuchs mittelm.

h 264 **Homer** (Robert 58), mgr., gef., lebhaft rosa, Centr. fleischfarb. weiss mit lachsgelb, sehr reichblüh. Treibsorte, stark wachs.

h 265 **Honourable Edith Gifford** (Guillot 83), gross, gef., extra schön gebaut, fleischfarbig weiss, Grundfarbe gelblich, Centr. lachsrosa, sehr reichblühend, Wuchs niedrig.

268 **Jean Ducher** (Vve Ducher 73), Bl. gross, gefüllt, lachsgelb, Mitte pfirsichrot, Wuchs mässig.

h 269 **Jean Pernet** (Pernet 67), gross, gut gefüllt, leuchtend gelb, sehr empfehlenswert, reichbl., aufrecht, Treib. Wuchs mittelm.

271 **Jules Finger** (Ducher 79), gross, gef., schön gebaut, prächtig leuchtend lachsrosa bis rot, reichblühend, Wuchs gut.

272 **J. B. Varonne** (Guillot fils 89). Bl. gross, gef., kelchförmig, chines. rosa u. leuchtend carmin nach innen, Mitte kupferig, Wuchs gut.

273 **Kaiser Friedrich** (Drögemüller 89), gross, aufrecht, gefüllt, leicht öffnend, centifolienförmig, chinesisch rosa, wohlriech., wüchsig, Dijon-Rasse, nicht rankend.

h 275 **Kaiserin Friedrich** (Drögemüller 89), gross, sehr gefüllt, meist einzeln, schön gebaut, feste Petalen, lachsgelb, karminrot berandet, wohlriech., wüchs., rankend, Dijon-Rasse, hart.

278 **La Chanson** (Nab. 91). Bl. sehr gross, gefüllt, aufrecht, einzelnstehend, Knospe länglich, lebhaft karminrosa, Mitte dunkler gold., wüchs. (Isabelle Nabonnand × General Schablikine) *M.* 0,60

h 280 **Léon XIII.** (Soup. & Nott. 93). Strauch kräftig, schöne Belaub., Bl. gr., gef., grosse abgerund. Blumenbl., Knospen langgestreckt wie „Niphetos", weiss mit leicht strohgelb (Anna Ollivier × Earl of Eldon) . . . *M.* 0,80, Hochst. *M.* 2,—

281 **Le Soleil** (Dubreuil 92). Bl. sehr gross, sehr gefüllt, aufrecht, kelchförmig, Blumenblätter breit, fest, mit seidenartigem Glanz, chrom und kanariengelb; Strauch kräftig . . . . *M.* 0,80

282 **Louise Bourbonnand** (Nab. 93). Bl gross, gef., auf langem Stiele, fast immer einzeln, lange, lebh. gefärbte Knospe, grosses Laubwerk; frisch rosa, Grund goldgelb, wohlr., reichblühend, (G. Nabonnand × General Schablikine) . . . . *M.* 0,60

h 283 **Luciole** (Guillot & fils 81), gross, schön gebaut, chinesisch karminrosa mit safrangelb auf kupfergelbem Grunde, Rückseite bronciert, extra, Wuchs schwach . . . . Hochst. *M.* 1,80

h 284 **Mme Agathe Nabonnand** (Nab. 87), sehr gross, gefüllt, fleischfarbig, Knospen schön länglich oval, reichblühend, sehr wohlriechend.

„ **Albert Bleunard** (s. 1894er).

„ **Alexandrine Danowski** (s. 189 ter).

h 285 „ **Bérard** (Levet 71), Bl. gross, schön gebaut, dunkel lachsgelb mit rosa, sehr reichblühend, besonders im Herbst, Treib., starkrankend, zl. hart.

h 286 „ **Bravy** (Guillot 46), gross, gef., weiss, Centr. leicht rosa, sehr reichblüh., schön geb., Treib., gut zur Topfkultur.

h 287 „ **Camille** (Guillot 71), gr., gef., becherf., zart aurora rosa.

„ **Carnot** (s. 1894er).

h 288 „ **Chauvry** (Bonnaire 87), gross, tadellose Form, nankingelb, Rückseite chinesisch rosa mit kupfergelb, starkwachsend, reichblühend (Dijon-Rasse).

289 „ **Chédane Guinoisseau** (Ch. G. 80), mgr., zml. gefüllt, canarienschwefelgelb, als Knospe prachtv., reichbl., Treib.

h 290 „ **Cusin** (Guillot 81), gross, gef., s. gut geb. u. von schöner Haltung, purpurrosa mit weisslich gelbem Grunde, Treib.

291 „ **Damaizin** (Damaizin 58), sehr gr., gef., lachsgelb, reichbl.

292 „ **de Watteville** (Guillot 84), gross, gef., schön gebaut, gute Haltung, weiss mit leicht lachsfarbig, leuchtend rosa berandet, extra, W. aufrecht.

„ **Eduard Helfenbein** (s. 1894er).

h 293 „ **Elie Lambert** (Lambert 91). Bl. gr., gut geb., kugelig, gute Haltung, inkarnatrosa, die äusseren Reihen weiss; reichblühend, wüchsig, aufrecht.

h 294 „ **Eugène Verdier** (Levet 83), mittelgross, gefüllt, schön gebaut, dunkelledergelb, sehr wohlriechend, extra schöne Färbung, etwas rankend . . . . . Hochst. *M.* 1,80

h 295 „ **Falcot** (Guillot 58). Bl. fast gef., nankingelb, sehr schön als Knospe, sehr reichblüh., Treib, gut zur Topfkultur.

h 297 „ **Honoré Defresne** (Levet 87), gross, gefüllt, gut gebaut, dunkelgelb mit kupferig, wüchsig, aufrecht, schön.

298 „ **Hoste** (Guillot 87), sehr gr., gut geb., gelblichweiss, wüchsig, Schnitt- und Treibrose, schön, aufrecht.

299 „ **Joseph Schwartz** (Schwartz 80), mittelgr., gef., schöne Form, weiss mit hellrosa, sehr reichblüb., gute Topfsorte.

Wisse, dass auch dein Lenz schnell wie die Rose vergeht. (Ausonius.)

h 301 **Mme Jules Margottin** (Levet 71), mittelgr., gef., schöne Form, zart weisslichrosa, Grund gelb, Centrum dunkler.

h 302 „ **Lombard** (Lacharme 78), gross, gef., schön leuchtend rot mit lachsrosa. Herbstflor blasser, Treib, sehr dankbar, wüchsig.

„ **Louis Laurans** (s. 1894er).

304 „ **Margottin** (Guillot 66), gross, schön geformt, citronengelb, Centr. pfirsichrot, reizende Färbung, Treib. W. gut.

306 „ **Ocker Ferencz** (Bernaix 92), Bl. s. schön, gef., sehr gross, fest, blass canariengelb, äussere Petalen etwas carmin berandet; Wuchs gut, aufrecht.

307 „ **Philippe Kuntz** (Bernaix 90). Bl. kelchförm., aufrecht, kirschrot in zart incarnat übergehend; wüchsig.

308 „ **Pierre Guillot** (Guillot 89), sehr gr., sehr gut geformt, gut öffnend, schön gebaut, fast immer einzeln auf festem Stiel. Grundfarbe kupferig orangegelb, karminrosa gerändert, wohlriechend, wüchsig . . . . *M.* 0,80

309 „ **Rémond** (Lambert 82), mittelgross, gef., äussere Blumenblätter kapuzinerfarbig, Centr. pfirsichrot, Wuchs mittelm.

310 „ **Scipion Cochet** (Bernaix 86). Bl. mgr., schön gefüllt, aufrecht, schalenf., blassrosa auf hellgelb, Mitte aprikosengelb.

313 „ **Welche** (Vve Ducher 78), gr., gef., gut gebaut, gelb mit dunkelkupferigem Centr., die schönste Sorte dieser Färb., oft weisslich rosa mit kupfer. Mitte, Wuchs niedr.

315 **Mlle Antoinette Durieu** (Godard 1891). Bl. mgr., gefüllt, dunkel chromgelb in hellgelb übergehend. Wuchs gut, besser wie „Souv. de Mme Levet“, der sie ähnelt. Stammt von „Mme Caro“ . . . . *M.* 0,80

319 **Madeleine d'Aoust** (Bernaix 90). Bl. mgross, gef., zweifarb., obere Hälfte der Petalen mattfleischfarbig rosa, im Centrum nankingelb, schöne längliche Knospe, dünntriebig *M.* 0,70

h 321 **Maman Cochet** (Cochet 93). Strauch sehr wüchsig, ohne rankend zu sein, Bl. sehr gross, voll, fleischfarbigrosa, hell karmin verwaschen, mit lachsnankingelb, Knospe sehr schön, sehr lang, sehr blühbar, extra (abgebildet in der Rosenzeitung 1894 Nr. 1) . . . . . *M.* 0,80, Hochst. *M* 2,—

h 322 **Maréchal Niel** (Pradel 64), sehr gross, sehr gef., dunkelgelb, sehr wohlr., rankend, Treib, unübertroffen; verlangt warmen Standort. Hochst. extra stark u. hoch! prachtvoll *M.* 2—3.

Mariano Vergara (s. 1894er).

323 **Marie Arnaud** (Levet 72). Bl. gross, gef., sehr schön gebaut, rein kanariengelb, Wuchs mittelmässig.

h 324 „ **Gagniére** (Nab. 78), sehr gross, gef., gut gebaut, gelblich lachsfarbig, rosa schattiert im Centrum, wüchsig.

Auch ein kleines, aber gewähltes Sortiment macht Freude.

325 **Marie Guillot** (Guillot 74), gross, gefüllt, schön weiss mit gelb getuscht, kugelförmig, Treib, zur Topfkultur gut.

326 „ **Jaillet** (Vve Ducher 78), gross, gef, blassrosa, Centrum in helllila übergehend, aufrecht wachsend.

327 „ **Lambert** (Lambert 87), mittelgr., gefüllt, reinweiss, starkwüchsig, von Mme Bravy abstammend, eignet sich besonders zur Topfkultur.

329 **Maria Scholtz** (Pries 1891). Bl. gross, gef., sehr dunkelrosa, Centrum ziegelrot, wüchsig.

h 330 **Marie van Houtte** (Ducher 72), gross, gefüllt, gelblich weiss mit leuchtend rosa berandet, reichblühend, ganz ausgezeichn. Topfrose, Treib; Wuchs kräftig, extra.

331 **Marion Dingee** (Dingee, Conard & Co. 93). (Comtesse de Caserta × Duchess of Edinburgh), glänzend dunkelbordeauxrot, dunkelgrüne Belaubung. Bl. gross, schön kelchförmig, mässig gefüllt; blüht beständig; behalten ihre Farbe u. Form lange Zeit. Gruppenrose . . . . M. 0,80

332 **Marquise de Forton** (L, Charetton 90). Bl. mittelgr., kelchförmig, safrangelb, im Centrum carminrosa, ausserordentlich reichblühend. Wuchs buschig.

h 333 **Medea** (W. Paul & Son 92). Bl. blassgelb mit kanariengelber Mitte, gross, sehr gefüllt, Knospen hochkugelig, wüchsig, wohlriechend . . . . M. 1,—. Hochst. M. 2,—.

334 **Mélanie Willermoz** (Lacharme 46), gross, gef., weiss, Centr. lachsgelb, sehr reichblühend, Treib, gute Topfrose.

336 **Mistress James Wilson** (A. Dickson & Sons 90). Bl. dunkel citrongelb, rosa gerändert, gross, voll, wohlriechend. Die Petalen sind dick und sammtig.

337 **Monsieur Pierre Mercadier** (J. Ducher fils 93). Bl. s. gr., s. gefüllt, rahmgelb, im Innern zuweilen kupfrig, lachsosa berandet; Strauch niedrig; sehr reichblüh., extra . M. 1,—

h 340 **Niphetos** (Bougère 43), s. gross mit langer Knospe, Blumenbl. breit, rein weiss, sehr reichblüh., s. gute Treibblume, extra; die weisse „Niel", Wuchs seitw., Bl. hängend. Hochst. M. 2,—

h 342 **Papa Gontier** (Nab. 82), gr., halbgef., lebhaft rot mit durchs. gelb, extra Tr., äusserst dankb. Schnitt-, Topf- u. Gruppenrose.

343 **Paul Nabonnand** (Nab. 77), s. gr., gut gef., hortensienrosa mit lachsfarbig. Schnittrose.

345 **Perle de Lyon** (Ducher 72), gr., stark gef., dunkelgelb, zuw. aprikosengelb, Tr., bei nassem Wetter etwas schwer öffnend

h 346 „ **des Jardins** (Levet 74), gr., gef., schön strohgelb, zuw. dunkel kanariengelb, schöne Haltung, Treib, äusserst reichblühend, extra.

347 „ **des Jardins Climbing** (93). Bl. sehr gr., ähnl. Nr. 346, Wuchs stark rankend.

Jedes Jahr bringt einige wertvolle und viele mittelmässige Neuheiten.

349 **Pilar Domedel** (Pries 93). Bl. s. saftigrosa, weiss marmoriert, beim Oeffnen blassrosa, Mitte gelb erhellt, mgross, gefüllt, Pflanze kräftig und reichblühend, stammt von „General Schablikine" . . . . *M.* 0,80.

350 **Princess Beatrix** (H. Bennett 88), gr., s. gef., feste Petalen, vollendetste abgerundete Form, herrlich goldgelb, Rand leucht. rosa, Knospe hält sich sehr lange. Bl. auf langen aufrechten Stielen . . . . *M.* 0,80

351 **Princess of Wales** (Bennett 82), gr., gef., vollkomm. Form, rosa, gelb nüanciert. Centr. goldgelb oder wachsgelb, einzig in ihrer Art . . . . *M.* 0,70

352 **Princesse Alice de Monaco** (siehe Neuheiten 1894).

353 „ **de Monaco** (Dubreuil 93). Strauch kräftig, Bl. gr. gef., schalenf., glänzd. kanariengelb, Aussenseite incarnatrosa, langgestreckte Knospe, prächtige Schnittblume *M.* 0,80

h 354 „ **de Bessaraba** (Bernaix 91). Bl. mgr., karmin, Rand in kanariengelb überg., neue reiz. Färb., wüchs., reichbl. *M.* 0,70

h 355 „ **de Sagan** (Dubreuil 88), mgr., becherf., halbgef., sammtig carmoisinrot mit schwärzlich purpur schattiert. Knospe im Frühjahr sehr lang. Wuchs mittelmässig, treibt sich gut.

356 „ **de Sarsina** (Soup. & Nott. 91) Bl. gr., gef., Grundfarbe hellgelb mit zartrosa. Mitte aprikosengelb mit zinnober, wohlriechend, Herbstblüher . . . *M.* 0,70

h 358 „ **Vera** (Nab. 77), sehr gross, gef., weiss mit kupferiggelb. Grunde, sehr schön aufrecht, reichblühend.

359 **Rainbow** (91). Amerikanische Neuheit; schön hell gestreifte „Papa Gontier", Bau, Blühbarkeit u. Farbe wie 342 . *M.* 0,70

h 360 **Reine Emma des Pays-Bas** (Nab. 70), gr., gef., schöne Form, goldgelb mit lachsfarbig u. aurora Wiederschein, reichblüh.

h 361 **Reine Natalie de Serbie** (Soup. & Nott. 86), gr., gute Halt., incarnatrosa auf rahmweissem Grunde, leicht mit gelb nüanciert, ausserordentlich wohlr., aufrecht *M* 0,70, Hochst. *M.* 1,80

364 **Rovelli Charles** (Pernet 76). Bl. s. gr., gef., hellrosa, Mitte leuchtender, wohlriechend, wüchsig.

h 365 **Safrano** (Beauregard 39), zieml. gef, aprikosenfarben mit orange, nur als Knospe reizend, vorzüglich zum Treiben.

366 **Sappho** (W. Paul & Son 90). Knospen fahlgelb mit rosa schatt., Bl. gelb mit aprikosenfarbig. Centr. dunkelglänzend gelb, gross, voll, kugelig, von langer Haltbarkeit, sehr reichblühend, wohlriechend hart.

367 **Sénateur Loubet** (Reboul 92). Bl. s. gr., gef., zartrosa, nach der Mitte metallischgelb in hochrot übergehend. Wuchs niedr., sehr reichblüh. Neue Färb. . . . . . . *M.* 0,80

h 368 **Shirley Hibberd** (Levet 74), mittelgr., becherförm., nankingelb mit ledergelb, schwachwüchs., reichblüh., selt. Färbung.

Im ersten Jahre der Pflanzung sind die Blumen meist

h 370 **Sombreuil** (Robert 50), sehr gross, gef., weiss mit leicht lachsfarben, sehr reichbl., Treib, Topfrose, Wuchs u. Laub kräftig.

h 371 **Souvenir d'Auguste Legros** (Bonnaire 90). Bl. gr., schöne längliche Knospe, schön feuerrot mit dunkel carmoisin schattiert, sehr gut zur Schnittkultur. Wuchs kräftig.

372 „ **de Clairvaux** (Eug. Verdier 91). Bl. mgr., schön gef., auf festem Stiele, lebhaft chinesisch rosa, Grund aprikosen- mit nankingelb verwaschen, wüchsig, geradästig, sehr reichblühend und wohlriechend . . . . *M.* 0,70

373 „ **d'Elisa Vardon** (Morest 52). Bl. sehr gr., sehr gef., weiss, leicht rosa angehaucht, Mitte gelblich fleischfarb., hochkugelig, duftend. Wuchs mässig.

374 „ **d'Espagne** (Pries 89). Bl. mgr., halbgef., schalenförmig, rötlich orange auf gelbem Grunde, rosacarmin gerandet, wohlriechend.

378 „ **de Mad. Hennevau** (A. Bernaix 93). Strauch sehr reichblühend, Knospe länglich, purpur zinnoberrot, Bl. mittelmässig gefüllt, veränderlich, karmin geadert, oft kupfrig rot mit amarant Wiederschein . . . *M.* 0,80

380 „ **de Mme. Levet** (E. Levet 92). Bl. gr., gefüllt, dunkel orangegelb, schön gebaut, leicht aufblühend, wohlriech., und ausserordentlich reichblühend. (Mme. Caro × Mme. Eugene Verdier), Wuchs schwach . . . . . *M.* 1,—

381 „ **de Mme. Pernet** (Pernet 75), sehr gr., gef., kugelförm., zartrosa mit hellgelb nüanciert, von grosser Wirkung, schön belaubt.

h 382 „ **de Mme. Sablayrolles** (Bonnaire 91). Bl. gross, gef., schön kugelig, meist einzeln, gelblich aprikosenrosa, karmin berandet, in rahmweiss überg., Strauch wüchs., extra zum Schneiden, herrl. neue Färb. *M.* 0,80, Hochst. *M.* 2,—

h 384 „ **de Paul Neyron** (Levet 71), mittelgr., lachsgelb mit rosa berandet, C. pfirsichrot, Wuchs mittelstark, s. schön.

385 „ **de Victor Hugo** (Bonnaire 86), gross, blendend chinesisch rosa, C. kapuzinergelb, Rand silberig; Spitzen der Blumenblätter leucht. karminrot, neue Färbung, extra.

h 387 „ **d'un ami** (Bellot-Desfougères 46), sehr gross, sehr gef., schön zartrosa, schön gebaut, glänzendes Laub, Blume hängend, extra Treib, reichblühend.

388 „ **du rosiériste Rambaux** (Dubreuil 84), gross, beinahe gef., karminrosa, Grund strohgelb, Aussenseite leuchtend rosa, sehr reichblühend, wüchsig.

h 391 **Sunset** (P. Henderson 81), gross, sehr gef., orange mit safrangelb, dunkler als Mme. Falcot; junges Laub dunkelbraun, ganz vorzügl. zur Topfkultur, Treib.

h 393 **The Bride** (May 87), sehr gross, gef., reinweiss mit rahmgelb, Treibrose, gute Schnittblume, eine Rose ersten Ranges, aufrecht, st. von Cath. Mermet. Laub etwas klein. Hochst. 2 *M.*

noch unvollkommen, erst im 2. Jahre befriedigen sie ganz.

h 394 **The Queen** (Dingee & Conard Co. 90), rein weisser Sport von Souvenir d'un ami, reiche Blühbarkeit während der ganzen Saison, Knospen schön geformt; Petalen dick u. gross, sich leicht öffnend, sehr wohlr., Tr. 10 St. M. 4,50. Hochst. M. 1,50.

395 **Therese Lambert** (Soup. & Nott. 88), gross, gut gebaut, zart rosa auf goldrotem Grunde, silberig berandet, sehr wohlr., reichbl. (Mme Lombard × Socrates), Blume hängend.

396 **Vallée de Chamounix** (Ducher 72), mgr., gef., gelblich, im Centr. reinkupferig, sehr reichblühend.

Rosa indica Noisettiana (Noisette-Rosen).

Vaterland Amerika.

Der Wuchs ist bedeutend stärker als bei den Theerosen; sie zeichnen sich durch besonders hübschen Herbstflor und rankenden Wuchs aus, Blüten meist in Dolden; verlangen langen, d. h. wenig Schnitt und im Winter Schutz.

Niedere . . . 1 Stück M. 0,50, 10 Stück M. 4,—.
Hochstämme . 1 „ „ 1,20.

h 401 **Aimée Vibert** (Vibert 28), mittelgr., gef., reinweiss in Büschel blühend, blüht bis in den Winter hinein, Laub schön glänz., rankend, werthvoll für Grabschmuck.

h 403 **Céline Forestier** (Trouillard 42), gross, gef., hellgelb, Centr. dunkler, flach in Dolden blühend, Treib.

404 **Chromatella** (Coperau 43), schön goldgelb, s. gross, gefüllt; empfindlich in der Blüte; weich.

h 407 **Josephine Viollet** (Et. Levet fils 91). Bl. gross, gef., schön gebaut. Mitte schön kupfergelb, Rand lachsrosa, schöne längl. Knospe, Strauch rankend (Ophirie × Maréchal Niel).

408 **Lamarque** (Maréchal 30). Bl. mgr., gut gefüllt, weiss, für Südwände und unter Glas.

h 409 **L'Idéal** (Nab. 90). Bl. gross, halbgef., schöne Form, gelb mit metallischrot, goldgelb nüanciert u. verwaschen, gänzlich verschieden von allen bis heute gefundenen Nüancen. Wohlriech., sehr reichblüh., Wuchs halbrankend. M. 0,70, Hochst. M. 1,50

h 410 **Mme Carnot** (Moreau-Robert 90). Bl. mittelgr., schön gef., gut öffnend, schön goldgelb, im Innern dunkler, Knospen zuw. kupferig kanariengelb, Farbe veränderlich . M. 0,70

h 411 **Mme Pierre Cochet** (Cochet 92). Strauch sehr wüchsig, rankend, längliche Knospen, Bl. mittelgross, gefüllt, goldgelb in gelblichweiss übergehend, Rückseite der Blumenbl. kupferig gelb. Vervollkommnete William Allen Richardson! M. 0,70 Hochst. M. 2,—

h 412 **Ophirie** (Goubault 41), mittelgr., gef., kupferig aprikosenfarb., schalenförmig, reizende Knospen.

Am schönsten ist die Rose, wenn ihre Knospe bricht,

h 415 **William Allen Richardson** (Vve Ducher 78), mittelgross, gefüllt, rein citrongelb, sehr schöne Varietät, einzig in dieser Färbung, reichblühend; besonders als Hochstamm dankbar.

Rosa thea hybrida (Theehybriden).

Eine bewährte Bastardart. Es sind Kreuzungen zwischen Thee und Hybriden, Remontanten etc. Ausgezeichnet durch reiches, williges Blühen, niedern gedrungenen Wuchs. Geruch u. Haltung der Thee, Farben der Hybriden; zieml. winterhart und meist gute Treibsorten.

Niedere 1 Stück M. 0,50, 10 Stück in 10 Sorten meiner Wahl M. 4,—. Hochstämme 1 Stück M. 1,20.

h 421 **Augustine Guinoisseau** (Guinoisseau fils 90). Sport von La France. Besitzt genau dieselben guten Eigenschaften wie die Stammart. Blume weiss mit leicht fleischfarbig. Wertvoll zur Schnittkultur, zum Treiben und für Gruppen, extra.

422 **Augustine Halem** (J. B. Guillot & fils 92). Strauch starkwachsend, robust, sehr blühbar. Bl. gr., kugelig, gefüllt, rosa mit purpurkarmin, wohlriechend.

423 **Baronne G. de Noirmont** (Cochet 92). Strauch kräftig, Bl. gr., kugelförm., fleischfarb. rosa mit leicht lachsfarb. M. 0,70

425 **Bona WeillSchott** (Soup. & Nott. 90). Bl. gr., gef., centifolienförmig, zinnober, Centr. oranienrot, wohlr., Strauch kräftig.

h 427 **Camoëns** (Schwartz 82), mittelgross, gefüllt, chinesisch rosa auf gelbem Grund, beinahe immer weiss erhellt, sehr reichbl., Knospe schön u. lang, Gruppenrose. Wuchs niedrig, buschig

428 **Carmen Sylva** (Heidecker 91). Bl. gr, gef., einzelständig aufrecht, sehr reichblühend und leicht öffnend, zart fleischfarbig. Treib, sehr schön.

h 429 **Cheshunt hybrid** (G. Paul 73), sehr gross, gefüllt, karmin kirschrot, sehr schön, starkwüchsig.

h 430 **Comte Henri Rignon** (J. Pernet fils 89), gross, gefüllt, Centrum lachsrosa mit aurora in weissl. lachsrosa übergehend, früh und reichblühend, winterhart, Wuchs niedrig (Baronne de Rothschild × Ma Capuzine).

436 **Else Schüle** (H. Geisler 93). Bl. leucht. kirschrot, zart durchscheinend, innere Petalen weiss berandet, mittelgross.

437 **Esmeralda** (Geschwind 89), gross, beinahe gefüllt, schalenförmig, fleischfarbig, weiss mit leicht violettrosa gefärbter Rückseite, stets blühend, duftig, Wuchs mässig.

h 438 **Erinnerung an Schloss Scharfenstein** (Geschw. 92). Bl. mittelgr., gefüllt, dunkelfeuerrot, sehr reichblüh.; niedrige, schöne Gruppenrose, auch zu Einfassungen gut.

440 **Grossherzog Adolf von Luxemburg** (Soup. & Nott. 92), Strauch mässig, Knospe lang, Bl. sehr gross, leicht gefüllt, im Spätsommer stärker gefüllt, inwendig tonfarbenrosa, Rückseite leucht. geraniumlack; reichbl. . . . . . *M.* 0,70

h 441 **Gustav Régis** (J. Pernet-Ducher 91.) Bl. gross, halbgefüllt, kanariengelb, Knospe sehr lang, wohlriechend, Strauch sehr wüchsig, Blüten oft einzeln, sehr reichblühend, ganz neue Färb. in dieser Klasse; aufrecht, Schnittblume . . *M.* 0,70
Hochstamm . . „ 1,50

h 445 **Kaiserin Auguste Viktoria** (Lambert & Reiter 91).
Die schönste deutsche Rose überhaupt, die beste Neuheit der letzten 10 Jahre; die feinste Rose für Binderei und Schnitt, die dankbarste Gruppe und Gartenrose, wertvolle Treibrose, die Hauptrose des kleinsten wie des grössten Sortimentes. Blume gross bis sehr gross, edelste Form und Haltung, weiss, im Innern leicht gelb bis neapelgelb, schwach duftend, stets reichblühend, ziemlich winterhart.

Niedere, starke Freiland- oder Topfpflanzen	1 St.	*M.*	0,80
dito	10 „	„	7,50
Starke Winterveredlungen (aus Töpfen)	10 „	„	7,—
Hochstämme	1 „	„	2,—
Halbstämme	1 „	„	1,20

(siehe ferner S. 7).

446 **Lady Alice** (George Paul & Son 89). Sport von Lady Mary-Fitzwilliam, blüht beständig, zart rahmweiss mit leicht gelber Schatt. im Centr., extra Treibr., niedrig *M.* 0,70

447 „ **Henry Grosvenor** (W. Paul & Son 93). Bl. gr., gef. kugelig, fleischfarben, reichbl., feine Treibrose *M.* 0,80

h 448 „ **Mary Fitzwilliam** (Bennett 83), s. gr., schön gef., zart fleischf. aufrecht, ganz extra, Treibrose ersten Ranges, sehr reichblühend. . . . . Hochst. *M.* 1,50

h 450 **La France** (Guillot 67), sehr gr., gefüllt, silberig rosa, Centr. lila rosa, extra Treib. Eine der besten Rosen für alle Zwecke

451 **La France de 89** (Moreau-Robert 90). Knospe sehr lang, immer gut öffnend, Bl. enorm gross, leucht. lebhaft rot, kräft.

453 **Mme. Alexandre Bernaix** (Guillot fils 77), gr., gef., schön geb., leucht. chinesisch-rosa, Petalen weiss berandet, extra.

h 454 „ **Caroline Testout** (J. Pernet-Ducher 91), Bl. sehr gross, gefüllt, kugelig, centifolienförmig, seidenartig fleischrosa, Mitte feuriger. Rand zartrosa umsäumt, wohlriechend. Aehnlichkeit mit „La France“, aber lebhafter, glänzender und aufrecht. Bevorzugte amerikanische Treibsorte. Vorzüglich zu Gruppen. 1 Stück *M.* 0,70, Hochst. *M.* 1,50.

458 „ **Joseph Bonnaire** (Bonnaire 92). Strauch s. wüchsg., Bl. s. gr., gut öffnend, leucht. chinesischrosa, Rückseite der Blumenbl. silberig, sehr reich u. andauernd blüh. *M.* 0,80



Belle Siebrecht (1895), Thee-Hybride.

h 462 **Marquise of Salisbury** (Pernet père 91). Bl. mgr., fast gef., sehr schön, sammtig lebhaft rot, Knospe längl., fortwährend reichbl., Str. niedrig, schön belaubt, vorzüglich für Gruppen.

463 **Paul Marot** (Bonnaire 93). Strauch wüchsig mit sehr steifem Trieb, schön belaubt, Bl. gr., gef., rein chinesischrosa, Knospe länglich, extra zur Schnittkultur und zu Gruppenpflanzungen. (Baronne de Rothschild × Souvenir de Victor Hugo.) *M.* 1,—

465 **Princess May** (siehe Neuheiten 1894).

466 **Progress** (Drögemüller 91). Bl. gr., fast gef., Form wie „van Houtte"; prachtv. leucht. carminrot; in der Mitte gelbl. widerscheinend; s. reichbl., stark wachs., gut zum Tr., besser in der Farbe wie F. W. Bennett. (Mme. Bérard × van Houtte).

467 **Pink Rower** (W. Paul & Son 91). Bl. gr., gef., breit, sehr blass nelkenrosa, in der Mitte dunkler. Strauch halbrankend, sehr zum niederhacken und für Bekleidung von Pfeilern, und Gitterwerk geeignet.

468 **Richard Wagner** (R. Türke 92). Bl. s. gr., dicht gef. und von vollendeter Form; lachsgelb in fleischf. übergehend, Blumenbl. von grosser Festigkeit und langer Blühbarkeit. Laub gesund, vereinigt die edlen Eigenschaften ihrer Eltern, ohne den anerkannten Nachteil der geringen Holzerzeugung von Lady Mary Fitzwilliam" zu besitzen. (Belle Lyonnaise × Lady Mary Fitzwilliam) . . . . *M.* 1,—

469 **Souvenir of Wootton** (Cook 89). Bl. gr., gef., schön rot, sehr wohlr., zum Treiben ausgezeichnet.

470 **The Meteor** (H. Bennett 88), mgr., dunkelsammtig carmoisinrot, blüht beständig, wüchsig. Die Blumen halten im Winter 8 Tage ohne die Farbe zu ändern, extra Treibsorte.

471 **Triomphe de Pernet père** (Pernet père 91). Bl. gr., fast gef., schön lebhaft rot, sehr lange Knospe, fortwährend blühend, Strauch kräftig.

h 472 **Viscountess Folkestone** (Bennett 87), s. gr., gef., mit abgerundeten Blumenblättern, s. zart rosa mit dunkel lachsfarbig rosa Mitte, s. reichblühend, wohlr., extra Treibrose. *M.* 0.70

475 **White Lady** (W. Paul & Son 90), weisser Sport von Lady Mary Fitzwilliam. Bl. nicht ganz gef., aber grösser im Umfang; W. mässig, aufrecht.

h 476 **William Francis Bennett** (Bennett 86), gr., gute Form, dunkel glänzend karminrot, ausserordentl. reichblühend, mit angenehmem Wohlgeruch, als Knospe besonders schön. Sie blüht unaufhörlich zu jeder Jahreszeit, in kräftig. Boden gut.

Rankende Theehybriden.

Niedere 1 Stück 50 ₰, Hochstamm ℳ 1,50—2,00.

h 480 **Reine Marie Henriette** (Levet 78), s. gr., gef., gut geb., schön kirschrot, stark wachs. u. rank., gut für ans Spalier u. an Säulen.

481 **Waltham Climber I.** (W. Paul & Son 86). Bl. gross, gef., schöne Form, hellrot, blüht fast beständig bis zum Herbst, wohlr.

482 **Waltham Climber III.** (W. Paul & Son 86). Bl. gross, gef., schwärzlich purpur, stark rankend.

Rosa Hybrida Noisettiana

(Noisette- u. Bourbon-Hybriden).

Kreuzungen zwischen Noisette-, Bourbon- und öfterblühenden Hybriden, sind härter wie die Noisette und sehr remontierend, meist starkwüchsig. Schnitt lang.

Niedere 1 Stück 50 ₰, Hochstamm 1,20 ℳ.

h 485 **Baronne de Meynard** (Lacharme 64), mittelgr., gef., reinweiss, dankbar blühend, schön belaubt, W. aufrecht.

h 486 **Boule de Neige** (Lacharme 67), mittelgr , s. gef., reinweiss in Dolden blühend, gute Topfrose; Schnittrose; aufrecht, Tr.

487 **Emilia Plantier** (Schwartz 79). Bl. mgr. bis gr., gef., duftig, hellkupfrig in gelblichweiss übergehend; sehr stark wachsend.

h 491 **Perle des blanches** (Lacharme 72), mgr., gef., schöne Form, reinweiss sehr reichblühend, stark wüchsig, reich verzweigt.

Rosa bourbonica (Bourbon-Rosen).

Blühen besonders reichlich im Herbst, meist helle, reine, feine Farben. Die meisten Sorten vertragen einen kurzen Schnitt und verlangen bei starkem Frost etwas Schutz. Die schwachwüchsigen Sorten werden viel zur Bildung von Gruppen und niedergehackt zu Einfassungen verwandt. Schnitt kurz.

Niedere 1 Stück 40 ₰, Hochstamm 1,20 ℳ.

497 **Claire Truffaut** (E. Verdier), reizend zart, silberig rosa, mittelgr., schön gebaut.

498 **Erinnerung an meine Mutter** (Geschwind 89). Bl. gr., gef., einzeln, dunkelviolett, Grund karmin; wüchsig.

h 500 **Kronprinzessin Victoria** (Späth 88), Bl. gross, gef., hell schwefelgelb, Rückseite milchweiss. Sport von Malmaison. Wohlriechend, reich- und frühblühend, sehr remontierend. Schnitt-, Topf- und Marktrose.

h 502 **Louise Odier** (Margottin 51), mgr., gef., leuchtend rosa, sehr schön gebaut, wüchsig, s. gute Tr. W. aufrecht.

h 504 **Mme Pierre Oger** (Oger 78), mgr. bis gr., gef., kugelförm., weiss mit leicht rahmgelb, äussere Seite zart rosa nüanc., wüchs.

505 **Mistress Bosanquet** (Laffay 32), mgr., lachsfarbig weisslich, blüht bis in den Winter hinein, früheste Tr. W. niedrig.

h 506 **Mrs Paul** (G. Paul & Son 92), schön zart weiss mit pfirsichrosa schattiert, Strauch s. wüchsig. Guter Herbstblüher; wenig beschneiden!

507 **Monsieur Cordeau** (Mor.-Rob. 93). Strauch sehr wüchsig, dickholzig, bestachelt; Bl. sehr gross, gefüllt, gut öffnend, kugelig, lebhaft karminrot, wohlriechend, blühbar *M.* 0,80.

510 **Reine des Iles de Bourbon** (Manger 34), mittelgross, gef., lachsrosa, extra geeignet zur Topftreiberei.

h 511 **Souvenir de la Malmaison** (Beluze 43), sehr gross, gefüllt, zart fleischfarbig weiss, unübertroffene Rose zu allen Zwecken, extra Gruppenrose, Treib- u. Topfrose 100 Stück *M.* 32,—

Rosa hybrida bifera (Oefterblüh. Hybr.-Rosen).

Keine Gattung ist so allgemein in Deutschland und im Norden verbreitet, als gerade diese; ausgezeichnet durch Härte, üppigen Wuchs, reiches bis spät in den Herbst andauerndes Blühen, Wohlgeruch und eine Farbenpracht, die nur von den Theerosen in den gelb und gelb nüancierten Tönen übertroffen wird, empfiehlt sich diese Klasse vor allen Andern.

Niedere 1 Stück 40 ₰, 10 Stück 3,50 M., Halbstämme 80 ₰ bis 1 M.
Hochstämme 1 Stück 1,20 M., 10 Stück 11 M.

Neuheiten von 91 ab 20 % theurer.

518 **Albert Payé** (Touvais 73), gross, s. zart, seidenartig, fleischfarbig rosa, reichbl. Wuchs aufrecht. Victor Verdier-Rasse.

h 519 **Alexis Lepère** (Vigneron 75), s. gross, gefüllt, kugelförmig, schön leucht. hellrot, aufrecht, extra. Victor Verdier-Rasse.

h 520 **Alfred Colomb** (Lacharme 65), gross, gef., hochkugelförmig, glänzend feuerrot, sehr wohlriechend, wüchsig, hart, s. reichblühend, extra Treib- u. Schnittrose.

h 521 **A. K. Williams** (Schwartz 77), gr., gefüllt, von ausgezeichnet schönem Bau, carminrot, wohlriechend, reichblühend, extra.

h 522 **Alphonse Soupert** (Lacharme 83), gross, gef., Form wie „La Reine“, leuchtend dunkelrosa, zur Treiberei s. zu empfehlen.

h 523 **Alsace-Lorraine** (Duval 79), gr., gef., sehr regelmässig geformt, dunkel sammtig schwarzrot, eine der dunkelsten, stark wachsend.

524 **Anna de Diesbach** (Lacharme 58), sehr gross mit leuchtend karmin, schalenförmig, hart, wüchsig, Tr. W. aufrecht.

In Rosen, Obst und Wein ist Trier weltberühmt.

525 **American Beauty** (Syn. Mme F. Jamin = 638), (Henderson), extra Treibsorte, karmin. W. aufrecht, gerade; dunkel carmin.

529 **Aurore boréale,** schönes lackrosa im Innern, Aussenseite rot.

h 530 **Baron Bonstetten** (Liabaud 71), s. gr., gef., schwarz sammtig carmoisinrot, sehr wohlriechend, W. stark.

h 531 **Baronne de Rothschild** (Pernet 67), gross, gef., zart carminrosa, aufrecht, ausgezeichnet zur Topfkultur, extra, Treib.

534 **Bruce Findley** (G. Paul & Son 92). Bl. intensiv glänz. zinnober, gross u. schön gebaut, reich und besonders willig im Herbste blühend. Prächtige Ausstellungsrose . . . . . ℳ 0,80

h 537 **Captain Christy** (Lacharme 73), sehr gr., sehr gef., fleischf., Centr. dunkler, ausgezeichnet durch kurzen, gedrung. Wuchs, grosse aufrechtstehende einzelne Blüten und unaufhörliches Blühen, zum Frühtreiben und zu Gruppen, extra.

h 538 **Captain Hayward** (siehe Neuheiten 1894).

h 539 **Caroline d'Arden** (Alex. Dickson & Son 89), sehr gr., voll, Petalen fest, gross, rund, rein zart rot. Prächtige Ausstellungsrose und reicher Blüher, wüchsig, extra, Treib.

541 **Charles Darwin** (Laxton 80). Bl. gr., gef., duftend, bräunlich carmoisin, kugelförm., reichbl., schön.

h 542 „ **Gater** (siehe Neuheiten 1884).

h 543 „ **Lamb** (W. Paul & S. 85), gross, gef., prachtvolle Haltung, hell leucht. rot, blüht unaufhörl. im Sommer u. im Herbst.

h 545 „ **Lefèbvre** (Lacharme 61), gross, gefüllt, becherförmig, leuchtend rot, Centrum dunkelpurpur, sehr wohlriechend, ausgezeichnet. I. Rangsorte, Treib. Wuchs kräftig.

546 „ **Margottin** (Margottin 64). Bl. gr., gef, becherförmig, glänzend feuerrot u. karmin; wüchsig, Treib.

548 **Clara Cochet** (Lacharme 86), sehr gross, gefüllt, Blumenbl. sehr breit, schön hellrosa, Centr. leuchtender. Wuchs stark.

h 549 **Claude Jaquet** (Liabaud 93). Strauch kräftig, Bl. gr., gef., gewölbt, purpurscharlachrot, leicht schwärzl. schattiert ℳ 0,80

550 **Clementine Ribault** (J. Ribault 86), gr., s. schön gebaut, prächtig hellrot, sehr wohlriech., remontierend, stammt von „Marie Baumann".

551 **Comte de Flandre** (Lévèque 71), s. gr., gef., s. schön geb., schwarz sammtig purpurrot mit karmin schattiert, extra.

h 554 **Comtesse de Camondo** (Lévèque 80), s. gr., gef., kugelförm., leucht. rot mit zinnoberrot, sammtig braun nüanciert.

556 „ **de Serenye** (Lacharme 74), s. gr., gef., zart rosa mit carmin, centifolienförmig.

h 557 „ **d'Oxford** (Guillot 69), sehr gr., gef., becherförmig, leucht. karmin, wüchsig, extra, Treib, sehr reichblüh., aufrecht.

Der Schnitt der einmalblühenden Rosen soll nach der Blüte erfolgen.

559 **Crown Prince** (W. Paul 80), sehr gr., gef., schöne Form, leuchtend purpur mit dunklerem Centrum, sehr reichblühend und wohlriechend, extra, starkwachsend.

560 **Deuil du colonel Denfert** (Margottin 79), gr., gef., gut geb., schwarz sammtig purpur, eine der dunkelsten dieser Art, reichbl.

561 **D. N. Jensen** (E. Verdier 83), gross, gef., schön geb, karminrot mit sammtig purpurrot, wüchsig, extra.

562 **Docteur Andry** (E. Verdier 64), gr., gef., becherförm., leucht. karminrot, extra, Treib. Wuchs kräftig.

563 „ **Sewel** (Turner 79), sehr gr., gef., lebhaft karmin scharlach mit dunkel purpur schattiert, wohlr., wüchsig.

564 **Duc de Rohan** (Lévèque 62). Bl. s. gr., gef., becherförmig, scharlach mit hochrot, wüchsig (Alfred Colomb-Rasse).

h 566 **Duchess of Albany** (W. Paul & Son 89). Sport von La France, jedoch dunkler in der Farbe, grösser und breiter in der Form, wohlr., Wuchs sehr kräftig, extra (Theehybride).

567 „ **of Bedford** (Z.: Portans, V.: W. Paul 79), gross, gef., kegelfg., lebhaft karmoisin mit scharlach.

h 569 „ **of Fife** (J. Cooker & Son 93). Strauch kräftig, Bl. gross, gefüllt, schalenförmig, zart silberigrosa, sehr wohlriech., stammt von Countess of Roseberry . . . . *M.* 1,—

570 „ **of Leeds** (R. Mack 88), Sämling von La France. Wuchs, Haltung, Form und Bau ähnlich La France, tiefrosa, Aussenseite heller (Theehybride). W. mässig . *M.* 0,60

572 **Duke of Albany** (W. Paul 83). Bl. gr., gef., glänzend karmesin mit sammtig schwärzl. Anflug; duftend, wüchsig.

h 573 „ **of Connaught** (W. Paul 77), gr., gef., kugelf., leucht. sammtig dunkel carmoisin, guter Herbstblüher, W. kräftig.

h 574 „ **of Edinburgh** (G. Paul 68), gr., gef.. kugelf.. zinnober mit carmin, wohlriechend, effektvoll. Treib. W. mittelst.

h 575 „ **of Fife** (J. Cooker & Son 93), Strauch kräftig, Bl. gr., gefüllt, schöne Form, scharlachcarmoisin. (Sport von Etienne Levet) . . . . *M.* 2,—, *M.* 1,—

576 „ **Teck** (W. Paul 80), gr., gef., kugelförmige grosse u. schöne Petalen, hellleuchtend carmoisin mit scharlach.

577 **Earl of Dufferin** (A. Dickson & S. 87), gr., gef., fest u. regelm. gebaut, aufrecht; samtig carmin mit dunkel kastanienbraun; wohlriechend. Herbstblüher.

578 „ **of Pembroke** (Bennett 83). Bl. gr., rein sammtig karmesin, dunkler umsäumt; Wuchs mässig. (Marquise de Castellane × Ferd. de Lesseps).

h 579 **Eclair** (Lacharme 83), gross, sehr gefüllt, schön gebaut, feuerrot, sehr leucht. brillante Farbe, extra. Wuchs mittelstark.

580 **Edouard Lefort** (E. Verdier 87), gross, gut gebaut, sammtig, carmesingefleckt mit hochfeuerrotem Purpur. W. aufrecht.

581 **Elisa Boëlle** (Guillot 69), gross, gef., weisslich rosa, in reinweiss übergehend, extra. Wuchs mittelstark.

582 **Elisabeth Vigneron** (Vigneron 64), sehr gross, gef., schön frisch rosa, reichblüh., wohlriech., Treib, W. stark.

h 584 **Empereur du Maroc** (Guinoisseau 58), mittelgross, gefüllt, flach, rot mit schwärzl. purpur, zieml. hart, W. kräftig.

587 **Etienne Levet** (Levet 72), Blume sehr gross, gef. carmin, schön gebaut, aufrecht, geradästig.

h 588 **Eugène Appert** (Trouillard 60), gross, gef., lebhaft sammtig, scharlach u. carminrot, Treib, aufr., steif, dunkles Laub.

h 589 „ **Fürst** (Soupert & Notting 75), gross, gefüllt, glänzend sammtig carmoisin mit schwarz, s. schön, guter Herbstblüher.

h 590 **Ferdinand Chaffolte** (Pernet 79), s. gr., gef., becherf., aufr., leucht. rot, äussere Petalen violett, s. reichbl. Bl. I. Rang. Tr.

h 591 **Fisher & Holmes** (E. Verdier 65), gr., gef., kugelförmig, s. reichblüh., blendend scharlachrot, hart, Treibs., Wuchs mittelst.

h 592 **Général Appert** (Schwartz 85), gross, s. gef., sch. gebaut, sammt., schwärzlich purpurrot, wüchsig.

593 **Général Baron Berge** (Pernet père 92). Strauch wüchsig, Bl. gr., fast gef., schöne Halt., granatrot mit violett, wohlriech.

h 594 **Général Jaqueminot** (Roussel 53), gross, fast gef., kugelf., lebhaft leuchtend rot mit Sammt, wohlriechend, hart. Eine der verbreitetsten Rosen. Treib. Wuchs stark.

598 **Girdleston F. W.** (A. Dickson & S. 90), s. gr. gut gef. und gebaut, glänzend zinnoberrot, Mitte lachsrot, reichbl. wohlr.

h 600 **Gloire de Bourg-la-Reine** (Margottin 79), gr., gef., dunkel leuchtend scharlachrot, extra schöne glänzende Farbe.

h 601 „ **de Ducher** (Ducher 65), sehr gr., sehr gef., purpurviolett mit schieferfarben, s. wüchs., (= Germania), starkwachs.

h 602 „ **de Margottin** (Margottin 88), gr., gef., sehr blendend leucht. kirschenrot, glänzendste bis jetzt gekannte Farbe, leicht öffnend, längl. Knospe, etwas hängend, gut für Hochst.

h 603 „ **Lyonnaise** (Guillot fils 85), s. gr., gef., s. gut gebaut, breite Petalen, aufrechte gute Haltung, zart chromgelb, Theerosenduft. Treibsorte.

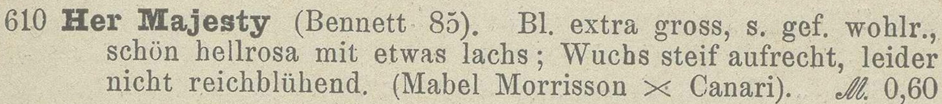
605 **Gustave Piganeau** (J. Pernet-fils-Ducher 90). Bl. s. gr., tadellose Kelchform, gef., stets gut öffnend, schön lachsrot mit leuchtend carmin, Knospe länglich; aufrecht.

606 **Heinrich Schultheis** (Bennett 82), s. gr., gef., vollkommene Form, aufrecht, zart leuchtend rosa, sehr wohlriechend.

607 **Hélène Croissandeau** (Vigneron 82), s. gr., gef., zart leuchtend rosa, reichbl., W. aufrecht. Victor Verdier-Rasse.

609 **Henry Ledechaux** (Ledechaux 69), gr. gef., kugelförmig carmin rosa bis rot, Wuchs aufrecht.

auch wenn man die Absendung erst für später wünscht.



610 **Her Majesty** (Bennett 85). Bl. extra gross, s. gef. wohlr., schön hellrosa mit etwas lachs; Wuchs steif aufrecht, leider nicht reichblühend. (Mabel Morrisson × Canari). *M.* 0,60

h 612 **Horace Vernet** (Guillot 66), gr., gef., kugelförmig, sammtig dunkelcarmin, wohlriechend, extra Treibsorte u. Gruppenr.

614 **Jean Lambert** (E. Verdier 66), Blume gross bis sehr gross, hochrot mit feuerrot nüanciert, wüchsig.

h 615 **Jean Liabaud** (Liabaud 75), s. gr., gef., schöne Form, sammtig carmoisin mit schwarz karminrotem Widerschein. Tr. I. Rang.

616 **Jean Soupert** (Lacharme 75); gr., gef., s. schön gebaut, dunkelbraunrot.

619 **John Bright** (G. Paul 79), mgr., kugelf., gef., duftig blendend karmesin; äussere Petalen etwas zurückgebog., wüchs., blühb.

h 620 **John Hopper** (Ward 62), mgr., gef., glänzend carminrosa, wohlriechend, aufrecht, hart, s. reichblühend, Tr.

h 622 **Jules Margottin** (Margottin 53), gr, lebhaft kirschrot, sehr reichblühend, s. hart. starkwüchsig, gute Treibsorte.

h 623 **Julius Finger** (Lacharme 79), gr, gef., beinahe weiss, Centr. rosa, 2. Flor herrlich rosa, aufrecht (Victor Verdier-Rasse).

624 **La Rosière** (Damaizin 74), gr., gut gef., amarant feuerrot, äussere Blumenblätter bläulich schwärzlich, ähnlich „Prince Camille de Rohan". Tr.

625 **Lady Helen Stewart** (A. Dickson & Sons 88), s. gr., gef., vollk. Form auf langem, steifem aufrechtem Stiele, leuchtend geranienkarminrot, Wuchs stark.

h 626 **Lady Sheffield** (W. Paul 81), gr., gef., dachig, leuchtend reinkirschrosa. W. aufrecht.

627 **Le Loiret** (Ribault 83), s. gr., gef., schöne Haltung, leuchtend karmin mit sammtig schwarz schattiert und feurigem Widerschein, s. glänzend, reichblühend, extra.

h 628 **Lord Bacon** (W. Paul 83), gr., gef., kugelf., dunkel karmin mit scharlach u. sammtig schwarz schattiert, guter Herbstbl.

631 **Mabel Morisson** (Bennett 79), gr., gef., gut geb., reinweiss, prachtvoll, stammt von „Baronne de Rothschild", Treibr.

h 632 **Mme. Boegner,** (Vigneron 89), gr., gef., gut öffnend, schön geb., lange Knospe, lebh. rot, im C. leicht sammt., wohlr., ausgez. inbezug auf Wuchs, Blühbarkeit u. Farbe, s. wüchs.

634 „ **Charlotte Wolter** (Mor.-Rob. 88), extra gr., gef., gut öffnend, kelchförm., herrl. seidenartig lebhaft rosa, reichblühend, s. wüchs., stammt von John Hopper.

635 „ **Ducher** (Levet 80), gr., gef., gut gebaut, kirschrot, sehr reichbl., extra, Tr., niedr.

636 „ **E. Forgeot** (Vigneron 91). Bl. gr., gef., hübsche Form, sehr frisch u. hell kirschrot, prächtige Knospe auf festem Stiele, Wuchs kräftig, reichblühend, wertvoll zur Topfkultur und zur Binderei.

h 637 **Mme. Eugène Verdier** (E. Verdier 78), extr. gr., gef. mit sehr breiten Petalen, schön atlasrosa; aufrecht, extra.

h 638 „ **Ferd. Jamin** (Ledechaux 75), sehr gr., gef., breit, karminrosa, wohlr., reichbl. (= American Beauty). Tr.

h 639 „ **Gabrielle Luizet** (Liabaud 77), s. gr., gef., s. schön seidenartig rosa, kugelförm., wohlr., extra Tr.

640 „ **Henry Perrin** (Vve Schwartz 93), Strauch hräftig, Bl. gr., schöne Form, Umfangsblumenblätter breit und gewölbt, die inneren schmäler, lila karminrosa, mit silber. Schimmer, zartrosa berandet . . . . M. 0,70

h 643 „ **Victor Verdier** (E. Verdier 63), gr., gef., leucht. karminrot, wohlr., sehr wüchs., aufrecht, glattholz., Tr.

h 644 **Mlle. Eugénie Verdier** (Guillot fils 69), s. gross gef., kugel., fleischf. rosa mit silber. Widerschein, extra, Tr. aufr.

645 **Magna Charta** (W. Paul 76), s. gr., gef., sehr schöne Form, rosa, s. wüchsig, Tr. 2. Flor weniger reich.

647 **Marchioness of Lorne** (W. Paul & S. 90). Bl. gr., gef., s. schön, schalenf., Blumenbl. breit, reines rot, im Innern lebh. karmin, Knospe lang u. schön, blüht beständ. an jedem Trieb.

h 648 **Marchioness of Londonderry** (siehe Neuheiten 1894).

h 651 **Marie Baumann** (Baumann 63), s. gr., s. gef., kugelf. leucht. lebh. rot, wohlr. Musterrose I. Ranges, s. reichbl. Tr., wüchs.

h 653 **Marie Verdier** (Mlle.), (E. Verdier 77), gef., kugelf., saftig atlasrosa, Petalen sehr breit und schön, aufrecht.

h 654 **Marquise de Castellane** (Pernet 69), s. gr., gef., hochkugl., saftig rosa, s. hart, reichblühend, aufrecht.

656 **Marshall P. Wilder** (Ellwanger 83), s. gr., gef., kugelf., kirschrot, wohlriechend, reichbl.

h 658 **Merveille de Lyon** (Pernet 82), s. gr., becherförm., aufrecht, reinweiss, Mitte zuweilen leicht rosa, sehr reichblüh., extra Tr. (Baronne de Rothschild-Rasse).

659 **Mrs. Caroline Swailes** (Swailes 85), s. gr., s. gef., kelchförmig, zart fleischfarb. rosa, sehr zart gefärbt. Wüchsig, aufrecht. (Victor Verdier-Rasse).

h 662 „ **John Laing** (Bennett 88), gr., schön geb., zartrosa, ähnl. Mme Gabriel Luizet, mehltaufrei, früh- u. reichbl., extra.

h 664 **Mr. Boncenne** (Liabaud 65). Bl. gr., gef., becherförm., duftig, sammtig, schwärzlich purpurrot; wüchsig, hart, reich- und spätblühend, gute Treibsorte.

667 **Monte Christo** (Fontaine 62), gr., gef., glänzend carmoisinrot, niedr., Tr., Gruppenrose.

h 669 **Oakmont** (John N. May 93), Bl. gr., gut gef., glänzend dunkelrosa, reichblüh., duftend, frühe Wintertreibrose.

h 671 **Paul Neyron** (Levet 69), s. gr., s. gef., dunkelrosa, s. wüchs., Die grösste aller Rosen. Tr. Wuchs s. kräftig, aufrecht.

h 672 **Pierre Liabaud** (Liab. 88), gr., gef., bläulich sammtpurpurrot, von grossem Effekt und grosser Wirkung in Gruppen, kräftig wachsend.

h 673 **Pierre Notting** (Portemer 53), gef., kugelförm., schwärzlich rot mit violett, sehr wohlr., Treib, starkwachsend.

678 **Pride of Waltham** (W. Paul 82), gr., gef., zart hell fleischrosa, extra schön gebaut. W. aufr. (Victor-Verdier-Rasse).

h 680 **Prince Camille de Rohan** (E. Verdier 61), mgr., becherf., s. dunkel kastaniencarmoisin mit blutrot, hart, eine der best. Tr.

h 681 **Princesse de Béarn** (Lévèque 85), gr., gef., schön kugelförm., schwarzlich hochrot mit zinnoberrot nüanciert, äusserst reichblühend und effektvoll, Wuchs gedrungen, extra.

583 **Prinzessin Wilhelm von Preussen** (Radig 82), mgr., carmoisinrot mit violett marbriert, sehr guter Herbstblüher. (Jaqueminot-Art.)

685 **Regierungsrat Stockert** (Soup. & Nott. 88), gr., gef., schön gebaut, rein silb. seidenrosa, s. reichbl., Wuchs mittelst.

686 **Reine des Violettes** (Millet-Malet 60), gr., gef., flach, dunkelviolett mit roter Mitte, W. kräftig, aufr., stachellos, hart.

h 691 **Scipion Cochet** (E. Verdier 88), gr., gef., gut geb., glänz. rot sammt. kastanienpurpur, stark schattiert m. feurig carmoisin.

h 693 **Sénateur Vaïsse** (Guillot 59), gross, gef., leuchtend rot mit dunkel sammtkarmin, wüchsig, breitlaubig.

h 694 **Sir Rowland Hill** (R. Mack 89), s. gr., gut gef., tief purpur mit schwärzlich kastanienbraun schattiert, sehr wohlr., Wuchs kräftig, schöne Belaubung, herrliche Färbung, aufrecht.

h 695 **Souvenir de Mr. Gomot** (Schwartz 90). Bl. sehr gr., guter Bau, im Innern feuerrot, beim Erblühen in sammtig weinrot übergeh., s. blühbar, wüchsig, fast stachellos.

h 696 „ **de Spa** (Gautreau 73), gross, gefüllt, dunkel mit feuerrot, schöne Farbe, reichbl., Tr.

h 697 „ **de William Wood** (E. Verdier 64), gr., gef., schalenförmig, schwarz purpur mit feuerrot. In dieser Färbung bis heute noch nicht übertroffen, starkwüchsig, Tr.

h 698 „ **du Capitain Marc** (Oger 74), mgr., gef., sehr dunkel carmoisin mit leuchtend schwarzrot, W. kräftig.

700 **Spenser** (W. Paul & S. 1892) extra gross, s. gef., weissl. hell rosa, aufrecht; Baronne de Rothschild-Rasse.

701 **Sultan of Zanzibar** (G. Paul 76), mittelgr., gef., kugelförm., schwärzlich kastanienbraun, Rand scharlachrot. W. mittelst.

h 702 **Susanna Rhodocanachi** (E. Verdier 79), s. gr., gef., kugelf., sehr zart durchsichtig rosa, silberweisslich berandet, aufr.

704 **Triomphe de l'exposition** (Margottin 55), gr., gef., leucht. sammtig rot, sehr hart, besonders zum Frühtreiben; Topfrose.



h 705 **Ulrich Brunner fils** (Levet 82), sehr gr., gef., Blumenblätter breit, kirschrot, stammt von „Paul Neyron", Blume I. Ranges, sehr wüchsig, extra Treib, auch Gruppenrose. Schnittrose.

h 706 **Van Houtte** (Lacharme 70), gr., gef., amarant feuerrot mit sammtig schwarz karmin und bläulich schattiert. Eine der schönsten dieser Färbung, extra, Treib. Wuchs mittelmässig.

h 707 **Victor Hugo** (Schwartz 85), mgr., beinahe gef., glänzd. karmesinrot mit dunkelpurpur nüanciert, sehr hervorl. Farbe, W. mässig.

h 708 **Victor Verdier** (Lacharme 60), gr., gef., centifolienrosa mit leuchtend karmin nüanciert, ausgezeichnet zum Frühtreiben, aufrecht.

h 709 **Vick's Caprice** (Vick 92). Bl. gr., gef., einzeln stehend, hell seidenartig nelkenrosa, kräftig weiss und karmin gestreift; artet nicht aus. Sport von Impératrice Elisabeth d'Autriche. Niedere 0,60 *M.*, Hochstamm 1,50 *M.*

h 710 **Violette Bouyer** (Lacharme 81), schön gebaut, weiss mit zart fleischfarbig. Treib., aufrecht.



Neue Rosen von 1894.

Niedere 10 Stück in 10 Sorten meiner Wahl M. 7,—
„ 20 „ „ 20 „ „ „ „ 13,—
„ 100 „ „ 25 „ „ „ „ 60,—
Hochstämme à 1,50—2 M.

Rosa rubifolia (Rankrose).

h 127 **Himmelsauge** (J. C. Schmidt). Sie ist eine der dunkelsten Sorten unter allen bekannten Kletterrosen. Der Wuchs ist sehr kräftig, anfangs aufrecht, die Belaubung dunkelgrün. Bl. gross, sehr wohlr. und von sammtig dunkelpurpurroter Farbe; sie erscheinen in einer solchen Fülle, dass das Laub fast darunter verschwindet. Die Rose ist vollkommen winterhart, sie hielt die letzten 3 Winter ohne Bedeckung aus . . . *M.* 0,80
10 Stück *M.* 6,—

hält es öfter schwer, ihn wieder zu finden.

Rosa Polyantha multiflora.

h 716 **Turner's Crimson Rambler** (Carmoisinrother Herumstreicher). Eine schätzenswerte Bereicherung unserer Schlingrosen. Einführung aus Japan. Wuchs stark, macht Schösse von 6—8 Fuss Länge in einer Saison, ist daher eine sehr wertvolle Kletterrose. Form der japanischen multiflora. Das breite, grüne, üppige Laub bildet einen hübschen Untergrund für die in grossen **pyramidenförmigen Trauben** erscheinenden Blumen; sie sind von **sehr langer Dauer** und verblassen nicht. Das Laub hält ebenfalls lange bis in den Winter hinein. Der Blütenstand ist traubenförmig, sehr gross (in der Art eines schönen Phlox decussata) aufrecht, die Blume klein, gefüllt, leuchtend carmoisinrot. Der Wuchs ist stark, anfangs ziemlich aufrecht, dann leicht hängend. Als Säulen-, Spalier-, Pyramiden-, Gitter- und Schlingrose, auch als Trauerrose wird sie grosse Verwendung finden.

Niedere 1 St. *M.* 1,—. 10 St. *M.* 8,—. Extra stark 1 St. *M.* 1,50. Hochstämme *M.* 3,—.

Bengal-Rose (Monatsrose).

(Rosa indica.)

717 **La neige** (Reboul). Bl. mgr., gef., in Büschel blüh., **rein weiss;** Strauch niedr. aber sehr wüchs., aufrecht. Schnittrose. *M.* 0,80

Bengal- resp. Bourbonhybriden

(G. W. Woodhouse-Vermont.) (Verkäufer Childs).

h 718 **Champion of the World** (Hermosa × Magna Charta). Früh und andauernd bis in den Winter blühend, winterhart, wüchsig und leidet nicht vom Mehltau; starker, angenehmer Duft, Farbe rein dunkelrosa . . . . . 1 Stück *M.* 0,80

Thee-Rosen (Rosa indica fragans).

Niedere 1 Stück *M.* 1,—.

720 **Albertine Borguet** (Soup. & Nott.). Strauch kräftig, buschig. Bl. gross, gefüllt, schöne Form, prächtig malvengelb. Mitte grünlich, wohlriechend. (Comtesse de Frigneuse × Isabelle Nabonnand).

203 **Andenken an Franz Deák** (Perotti 1893). Sport von Bougère. Bl. s. gr., s. gef., kugelig, rein weiss, etwas ins grünl. schimm.; Strauch buschig, sehr u. fortwährend blühend, widersteht der Hitze gut. Etwas gefüllter wie The Queen.



239 **Corinna** (W. Paul & Son). Bl. gr., gef., herrliche Form, fleischfarbig rosa schatt., mit einem warmen, lohfarbigen Kupferton untermischt; auf langen Stielen reichblühend, Wuchs zieml. gut. Schnitt- und Ausstellungsrose.

721 **Capitaine A. Malibran** (Tesnier fils). Bl. gr., gef., einzeln, auf festem Stiele, rosa mit glänzend carmin, Grund kupfrig; wohlriechend; kräftig.

h 722 **Colonel Juffé** (Liabaud). Bl. mittelgr., gefüllt, purpurrot, beim Verblüh. in schwarzrot übergeh.; Strauch wüchs., buschig, dicht.

742 **Comtesse Dusy** (Soup. & Nott.). Strauch kräftig, buschig, Bl. gr., gefüllt, schöne Form, prächtig weiss, Knospen länglich und schön gebaut, sehr reichblühend und von langer Dauer. (Treibsorte.) Wohlriechend. (Innocente Pirola × Anna Olivier.)

726 **Docteur Grandvilliers** (M. P. Perny 93). Strauch wüchsig, aufrechte Zweige, schön belaubt; Bl. mittelgr., gef., edel geb., breite Petalen, sehr dunkel gemsgelb; Knospen meist einzeln, s. lang gestreckt, aufr. (Isabelle Nab. × Aureus).

727 **Graziella** (Dubreuil). Bl. gross, lange Knospe, weiss, Mitte leicht rosa; Farbe wie Souvenir de la Malmaison. Blumen von langer Dauer und schöner Form. Strauch wüchsig, sehr blühbar.

728 **Mme Albert Bleunard** (Tesnier fils). Bl. gr., gefüllt, schöne Haltung, weiss mit gelbl. Mitte, s. blühbar. Strauch niedr., buschig, schön belaubt, stammt von Mme Bérard.

729 „ **Alexandrine Danowski** (Soup. & Nott.). Bl. gross, gefüllt, becherförmig, oraniengelb, die Mitte chromgelb mit Goldfarbe nüanciert; die Kehrseite der Blumenblätter hell rosa. (Earl of Eldon × Ophirie).

730 „ **Carnot** (Pernet père). Bl s. gross, fast gefüllt, Knospe sehr lang, schön, gelblich weiss, Grund dottergelb, grosse Petalen. Strauch wüchsig u. aufrecht, Triebe fest, schön belaubt. Stammt von Marie van Houtte.

h 731 „ **Edouard Helfenbein** (P. Guillot), stammt von Anna Olivier. Bl. gross, schön geformt, gefüllt, aprikosengelb, hell und dunkel karmin nüanciert, sehr schön.

732 „ **Louis Laurans** (Jos. Bonnaire) Bl. sehr gr., gef., gut gebaut, wohlriechend, Knospe länglich, Farbe dunkelrot, eine der schönsten roten Thee. Strauch wüchsig, aufrecht, Schnittrose.

734 **Mariano Vergara** (P. Guillot). Strauch kräftig, Bl. gr., dicht gef., schön geb., lebhaft magentarot mit purpur.

735 **Perle de feu** (Dubreuil). Bl. mittelgr., von angenehmer Form; Farbe kupferrot, nankingelb nüanciert mit purpur gemsfarbigem Widerschein. Strauch sehr wüchsig, sehr blühbar. (Mme Falcot × Claire Carnot).

h 352 **Princesse Alice de Monaco** (A. Weber). Bl. mittelgross, gut gefüllt, kelchförmig, gut gebaut, Farbe s. zart grünl. gelb, rosa angehaucht, Rand kräftig karminrosa, zuweil. rot punktiert. Strauch kräftig; fortwährend reich blühend vom Frühjahr bis zum Frost. Sehr dankbare Schnitt- und Topfrose. Lässt sich auch leicht treiben. In der Art von Marie van Houtte, gleichmässiger im Wuchs. Abgebildet in der Rosenzeitung 1894 Nr. 2
1 Stück *M.* 0,90. 10 Stück *M.* 8,—

Theehybrid-Rosen.

Niedere 1 Stück M. 1,—.

740 **Germaine (Mlle.) Trochon** (Pernet-Ducher). Bl. gr., gef., kugelig; Knospe länglich, fleischrosa, Mitte orange nankingelb, Rand rosa nüanciert. Strauch wüchsig, halbrankend. (Victor Verdier × Mme Eugène Verdier (Thee).

741 **Hippolyte Barreau** (Pernet-Ducher). Bl. gross, sehr gefüllt, sehr gut gebaut, karminrot, sammtig carmoisin schattiert, besonders im Herbst; Centifoliengeruch. Strauch wüchsig, aufrecht. (Comtesse de Labarthe × Louis van Houtte). Sehr reichblühend, hart.

h 742 **Mme Jos. Combet** (J. Bonnaire). Bl. gross, s. gefüllt, dachziegelig, immer gut öffnend, schön rahmweiss, rosa schattiert, Mitte auroragelb, s. wohlriechend, reichblühend, Strauch sehr wüchsig, gradästig, schön dunkellaubig, fast stachellos.

743 **Mme Jules Finger** (Guillot). Bl. s. gross, sehr gut gebaut, kugelig, gute Haltung; schön rahmweiss, rosa nüanciert, im Innern lachsfarbig, in weiss übergehend. Strauch wüchsig, sehr reichblühend, duftend.

744 **Marquise Litta** (Pernet-Ducher). Bl. sehr gross, 12—15 cm Durchmesser, sehr gefüllt, becherförmig, karminrosa, Mitte zinnoberrot. Strauch wüchs., wertvoll f. Treiberei u. Freiland.

465 **Princess May.** Bl. nelkenrosa, gross, gefüllt, rund, aufrecht, gut zur Treiberei, blüht sehr reich, halbrankend, leidet leicht durch Meltau . . . . . 1 Stück 0,60 *M.* 10 Stück 5 *M.*

Öfterblühende Hybrid-Rosen.

(Remontant). (Rosa hybrida bifera.)

Niedere 1 Stück 0,80 M.

746 **American Belle** (John Burton). Bl. u. Laubwerk ist von der Stammsorte verschieden, die Farbe ist tief rein rosa, ohne den geringsten bläulichen Ton, selbst wenn sie einige Tage abgeschnitten ist; für Schnittzwecke und als Treibrose höchst wertvoll; weniger für Freilandkultur.

Jeder, auch der kleinsten Bestellung widme ich die grösste Sorgfalt.

747 **Capitaine Peillon** (Liabaud). Bl. gr., gefüllt, kugelig, schön purpur carmoisinrot. Str. wüchs., aufrecht, dunkelgrün belaubt.

538 **Captain Hayward** (Bennett). Wuchs kräftig, sehr reichbl., Blumenblätter gross, samtartig. Farbe glänzend carmin zinnober, vollkommene Form, sehr wohlriechend, stets gut öffnend. Gegen Meltau widerstandsfähig.

749 **Célestin Port** (Tesnier). Bl. s. gross, gut gefüllt und gebaut, schöne Haltung, zinnoberrot mit sammtig scharlach, Mitte lebhaft orangerot, sehr reichblühend, Strauch kräftig.

542 **Charles Gater** (G. Paul & Son), gross, kugelig, dunkelbraun zinnober, von edler Form und hervorragender Färbung. Starke Büsche bildend.

751 **Grand duc Michael Alexandrowitsch.** (Soupert & Nott.)

752 **Lucien Duranthon** (Bonnaire). Bl. gross, gefüllt, Form wie Baronne de Rothschild, rein carminrot, sehr lebhaft, einzig in ihrer Art, blüht beständig, sehr vorteilhaft für Schnitt- und Treibkultur, Wuchs kräftig, aufrecht, stachellos.

h 648 **Marchioness of Londonderry** (A. Dickson & Sons). Bl. gross, vollkommene Form, auf steifen, aufrechten Stielen. Farbe elfenbeinweiss, Blumenblätter fest u. dick, kelchförmig, äussere Blätter zurückgebogen, reichblühend, s. wohlriechend, Wuchs kräftig, schön belaubt, leidet nicht leicht durch Meltau. Erhielt viele I. Preise in England. Niedere . . *M.* 1,50

754 **Mistress Harkness** (Harkness & Son). Blume gross, gefüllt, rund, sehr wohlriechend, durchleuchtend rot, in weiss verlaufend, Strauch wüchsig, reich und beständig blühend.

755 **Paul's early blush** (G. Paul & Son). Bl. gr., schön gebaut, hell silberig rosa, blüht sozusagen als die erste helle Rose. Für Treibzwecke von ausserordentlichem Werte, da sie im März reichlich und so remontierend blüht, dass sie im Mai wieder beginnt, daher besonders für den Markt geeignet.

h 756 **Préfet Rivaud** (Pernet père). Bl. sehr gr., fast gef., kugelig, schön lebhaft rot, sehr wohlriechend, schöne Haltung, reich und öfterblühend, wüchsig.

758 **Rose de France** (E. Verdier). Blume mittelgross, gefüllt, von wunderschöner Form und ausserordentlicher Frische; schön lebhaft carmin, Rückseite silberig, Centifoliengeruch; Strauch wüchsig, aufrecht.



Einer jeden Bestellung von über 10 M. Wert wird eine wertvolle Rose beigefügt.

Neuste Rosen für 1895.

(Beschreibungen der Züchter.)

1	*Stück meiner Wahl Niedere* .	*M.* 1,—
5	" " " " .	" 5,—
10	" " " " .	" 8,—
25	" " " " .	" 16,—
	Die ganze Collection	" 30,—

Neue Miniatur-Noisette-Rose.

764 **Alister Stella Gray.** (A. H. Gray.) (Verkäufer: G. Paul & Son) Sie blüht in Dolden wie eine Noisette-Rose, und zwar früh und spät, ja, bis in den November. Sie erinnert an William Allen Richardson, ist aber kleiner, und macht zuweilen Triebe von 10—12 Fuss in einer Saison. Blumen wie Perle d'or, beim Verblühen in weiss übergehend extra reichblühend . . . . 10 Stück 8 M.

Bengal (Rosa indica).

766 **Duke of York.** (W. Paul & Son.) Farbe der Blumen veränderlich, nelkenrosa, gewöhnlich rosaweiss mit roten Tupfen und Bändern; wie Homer, doch das Rosa ist dunkler und der Kontrast der Farben stärker. Blumen zl. gross; wüchsig, herrlicher, fortwährender Blüher, Schnitt- und Gruppenrose . . . . 10 Stück 7 M.

767 **Mme Eugène Resal** (P. Guillot). Strauch kräftig, sehr reichblühend, Laub purpurrötlich glänzend. Knospe länglich, kapuzinerrot auf orangegelbem Grunde. Blume gross, halb gefüllt, zweifarbig, in rosa übergehend; herrliche Sorte, von Mme Laurette Messimy stammend, übertrifft sie an Schönheit der Farbe; wüchsig . . . . 10 Stück 7 M.

Niedrige Polyantha.

758 **Magdeleine de Chatellier** (Dubreuil). Bau und Haltung der Pflanze wie „Perle d'or", nur kräftiger. Knospen dicker, Blüten zu 10 bis 15 in einer Dolde, Knospe länglich, blassgelb mit kapuzinerrot; Bl. schwefelgelb, Pendant zu Perle d'or.

Theerosen.

769 **André Sibourg** (Ch. Reboul). Strauch wüchsig, niedrig, buschig, Blume kugelig, sehr gefüllt, gut öffnend, lachsrosa mit gelbem Grunde, Rückseite silberig, reichbl., wohlriech.

770 **Comte Chandon.** (Soupert & Notting.) Strauch kräftig, widerstandsfähig, Blume gross, gefüllt, Farbe der Umfangsblätter hell lackgelb, Centrum glänzend citronenchromgelb, eine der leuchtendsten dieser Gattung. (Lutea flora × Coquette de Lyon) . . . . 1,— *M.*

771 **Eduard von Lade.** (Soupert & Notting.) Strauch kräftig, sehr widerstandsfähig, Bl. sehr gross, gefüllt, aurorarosa, die Mitte ockerfarbig, Kehrseite der Blumenblätter seidenartig hell carminrosa. (Comte de Sembui × Sokrates.) Dem Ehrenpräsidenten des Vereins deutscher Rosenfreunde gewidmet . . . . . . 1 Stück 1,— *M.*, 10 Stück 7 *M.*

772 **Fiametta Nabonnand.** (Nabonnand.) Weisse Papa Gontier. (Stammt von Papa Gontier ♀ × Niphetos ♂). Diese Rose hat die Haltung, den Wuchs und die Schönheit der „Papa Gontier". Die Blumen sind ebenso gross, etwas mehr gefüllt. Unter den weisslichen Rosen wird sie einen hohen Rang einnehmen. Grund weiss, zart goldig nach der Mitte zu verlaufend, Rand leicht carminrosa; Knospe auf festem Stiele sehr gut gebaut, leicht carmin gefärbt. Für Gruppenpflanzungen und für Treibereien wird sie sicher von grossem Werte sein; es wird ihr eine noch grössere Zukunft wie ihrer Mutter vorausgesagt; wohlriechend, wirklich schön. 1 Stück 1,50 *M.*, 10 Stück 12 *M.*

773 **Francis Dubreuil.** (Dubreuil.) Strauch wüchsig und sehr remontierend; Blume sehr gefüllt, wundervoll geformt, auf geraden Stielen; Blumenblätter dick, sehr regelmässig rund, leicht aufblühend; Farbe carmoisinrot sammtig purpur mit lebhaft kirsch- und feuerrotem Widerschein. Knospe lang. Der Züchter sagt: „Die schönste bekannte rote Thee". 1 Stück 1,20 *M.*, 10 Stück 10 *M.*

774 **Grand-Duchesse héritière Anne-Marie de Luxembourg.** (Soupert & Notting). Strauch kräftig mit länglichen Knospen, Blume mgross, zl. gefüllt, äussere Blumenblätter breit, die der Mitte schmäler; Farbe sehr hellgelb mit rosa, Centrum pfirsichrot; Kehrseite der Blumenblätter sowie Knospen rot geflammt und gestrichelt, wohlriechend und reichblühend. (Maréchal Robert × Rubens). 1,— *M.*

775 **Harry Laing** (Soupert & Notting.) Strauch kräftig, Blume gross, gefüllt, schöne Form, Farbe hell oranienrosa, Centrum aurora, Kehrseite der Blumenblätter fleischfarbig. (Earl of Eldon × La Florifère) . . . . 1,20 *M.*

776 **Louis Lévèque** (Lévèque.) Strauch sehr wüchsig; Blume sehr gross, gefüllt, sehr gut gebaut; Knospe sehr lang, schön hell rötlich ziegelgelb, leuchtend chamois und zinnober schattiert . . . . 1,20 *M.*

777 **Mme Emilie Charrin** (Perrier). Strauch wüchsig, Blume mittelgross, gut gefüllt, hübsch geformt, chinesischrosa in glänzend hochrot übergehend . . 1 Stück 1,— *M.*
10 Stück 8,— *M.*

778 **Mme Georges Durrschmitt** (Pelletier.) Strauch gedrungen, s. wüchsig, Laub gross u. glänzend. Blume enorm gross, bis 14 cm Durchmesser, von ganz neuer Form, kugelig, Rand zurückgebogen; Blumenblätter zahlreich, gross, schön chinesisch rosa, Rückseite incarnat, gelb nüanciert, sehr wohlriechend. Wird zu den schönsten und grössten Thee zählen. (Christine de Nouë ♀ × Mme Falcot ♂) 1,20 *M.*

779 **Mme Jules Siegfried** (Nabonnand.) Strauch stark rankend, ausserordentlich wüchsig, stets blühend. Blume sehr gross, ziemlich gefüllt, gute Haltung, kelchförmig, Knospe länglich; Farbe rahmweiss, leicht fleischfarbig, Mitte dunkler. Jeder Trieb trägt 3 bis 4 Blumen. Laub gross, fest, Holz stachelig. Zur Berankung und für Säulen und dergl. sehr zu empfehlen; ähnelt viel Baronne Henriette de Loew 1,— *M.*

780 **Mme Laurent Simons** (Lévèque). Strauch s. wüchsig, üppiges glänzendes Laub, Blume sehr gefüllt, lange Knospe, Farbe kupfrig rosagelb mit rot schattiert. Auf derselben Pflanze erscheinen zuweilen kupfrig rote mit gelb schattierte Blumen; herrliche Färbung . 1 Stück 1 *M.*, 10 Stück 8 *M.*

781 **Mme Mulson** (Bernaix). Strauch mittelmässig, sehr blühbar, Blumen gross, gefüllt, sehr wohlriechend; äussere Blumenblätter breit, seidenartig, armenisch gelb und lachs aurora mit nankingelb, Mitte canariengelb mit kupferrotem Widerschein; seltene neue Färbung, Laub klein . . . 1,20 *M.*

782 **Mme Wagram Comtesse de Turenne** (Bernaix). Knospe sehr dick, eiförmig, Blume sehr gross, Form ähnlich der „Merveille de Lyon“ über 12 cm Durchmesser, Farbe seidenartig rosa. Das Fleischrosa der halboffenen Blume geht lebhaft in fleischrot und chinesischrosa über. Eine der grössten Theerosen mit Remontantrosen-Form (extra) 1,20 *M.*

Der Versandt meiner Pflanzen ist ungehindert in's Ausland gestattet.

783 **Mlle Marie Crépey** (Pernet père). Strauch wüchsig, Blume gross, fast gefüllt, sehr gut gebaut, gelblich weiss, lebhaft rosa gerändert, zuweilen sind die Nebenblumen canariengelb. (Stammt von Marie van Houtte) . . *M.* 1,—

784 **Mademoiselle Françoise de Kerjegu** (Lévèque). Strauch sehr wüchsig. Blumen sehr gross, sehr gut gebaut, herrliche Färbung, matt weiss mit gelb, veilchenartiger Geruch, aufrecht, hervorragende Neuheit, Knospe wie Kaiserin Auguste Viktoria . . . . *M.* 1,20

785 **Mrs W. C. Whitney** (John. N. May). Wüchsig, Blume gefüllt, länglich, glänzend rein dunkelrosa, sehr blühbar an jedem Triebe. Mit vielen ersten Preisen in Amerika prämiirt. Schnitt- und Treibrose I. Klasse. Sport von F. W. Bennett . . . . 10 Stück *M.* 9,—, *M.* 1,—

786 **Rose D'Evian** (Bernaix). Knospe länglich, schön magentarot vor dem Aufblühen. Blume sehr gross, gut gefüllt, kelchförmig, zahlreiche Petalen, dick, schön rosa auf der Rückseite, purpur incarnat auf der innern Seite; W. aufrecht, wüchsig; dunkles grosses Laub . . . . 10 Stück *M.* 8,—, *M.* 1,—

787 **Souvenir de Laurent Guillot** (Bonnaire). Strauch sehr wüchsig, schön bronzegrünes Laub, Blume gross, sehr gefüllt, chinesisch rosa mit pfirsichgelbem Centrum, Rand carmin umzäunt; sehr hübsch . 1 St. *M.* 1,—, 10 *M.* 8,—

788 **Valentine Gaunet** (Nabonnand). Strauch sehr wüchsig, reichblühend, von grossem Effekt Bl. gr., beinahe gef., aufrecht, Blumenblätter sehr gross, hellrosa, Grund silberig, Aussenseite carmin; Knospe gut gebaut . . . . *M.* 1,—

789 **V. Vivo é Hyos** (Bernaix). Blume gut gefüllt, äussere Blumenblätter gross, carminrosa, im Innern blasser, mittlere Petalen gefalten, glänzend auroragelb, aprikosenfarbig und oft noch incarnat rot schattiert. Neue ansprechende Färbung. *M.* 1,20

Theehybriden.

790 **Charlotte Gillemot** (Guillot). Strauch wüchsig, sehr blühbar, glänzend belaubt. Zweige fest, aufrecht, Blütenstiele lang und steif, Knospe eiförmig, reinweiss, gross; Blume sehr regelmässig, Petalen leicht gebogen, camellienartig, fest, mattelfenbeinweiss, feinduftend. Wegen ihrer Form ist sie eine grosse Schönheit. Erhielt mehrere I. Preise . . *M.* 1,20

791 **Emin Pascha** (Droegemüller). Sie ist nicht ganz so stark- und langwüchsig als Gloire de Dijon, hat aber ein kräftigeres Wachstum als Louis van Houtte, ist für Frost, Meltau und Strahlenbrand nur sehr wenig zugänglich. Die

Blume hat grosse feste Petalen und behält ihre Form bis zum Zerfall. Die Färbung ist ein schönes Karminrosa. Die Pflanze remontiert frei, in der Art der Gloire de Dijon und entwickelt besonders einen guten und reichen Herbstflor. (Gloire de Dijon × L. van Houtte.) . . 1 Stück M. 1,—
10 Stück M. 7,—

792 **Josephine Marot** (Bonnaire). Strauch sehr wüchsig, aufrecht, dunkelgrünes Laub; Blume s. gross, zl. gefüllt, schön mousselin weiss, Knospe leicht rosa verwaschen; zur Schnittkultur wertvoll . . . 1 Stück M. 1,20, 10 Stück M. 9,—

793 **Mme Abel Chatenay** (Pernet-Ducher). Wuchs kräftig, Zweige abstehend, bronciert, grün belaubt, Knospenform sehr gefällig, spiralförmig öffnend; Blume mittelgross, gefüllt, Petalen leicht nach innen gebog., carminrosa, mit blass zinnoberrosa, lachsfarbig schattiert, im Innern noch kräftiger gefärbt. (Dr. Grill ♀ × Victor Verdier ♂). 1 St. M. 1,20, 10 St. M. 9,—.

794 **Rosomane Alix Huguier** (Bonnaire). Strauch wüchsig, Zweige aufrecht und fest. Blume sehr gross, vollkommen gebaut, schön weiss, im Innern lachsfarbig mit fleischrosa Widerschein; Neuheit von grossem Werte . . M 1,20

796 **Souvenir de Mme Eugène Verdier** (J. Pernet-Ducher). Strauch sehr wüchsig, Triebe aufrecht, schön grünbelaubt; Blume auf festem und langem Stiele, gut gefüllt, oval; Blumenblätter rückwärts gebogen, schön leuchtend weiss, Grund safrangelb, zuweilen dunkelgelb schattiert. (Lady Mary Fitzwilliam ♀ × Mme Chédane Guinoisseau ♂).
1 Stück M. 1,20, 10 Stück M. 9,—

797 **Souvenir du Président Carnot** (J. Pernet-Ducher). Strauch sehr wüchsig, sehr blühbar; Knospe lang, wie bei Niphetos, schön auf langem festem Stiele, Bl. s. gr., gef., grosse Blumenblätter, sehr zart fleischrosa in der Mitte, am Rande fleischfarbig weiss. Stammt von einem nicht im Handel befindlichen Sämling × Lady Mary Fitzwilliam ♂ . M. 1,20

Bourbon-Rosen.

798 **Lorna Doone** (W. Paul & Son.). Blumen magenta-carmin, gross, gefüllt, kugelig, hübsch und duftig. Die Pflanze ist wüchsig und blüht sowohl im Sommer als im Herbst reichlich. Für Herbstschnitt besonders wertvoll . . . . . M. 1,—

799 **Monsieur Clerc** (Vigneron). Strauch wüchsig, dunkles Laubwerk; Blume gross oder mittelgross, kelchförmig, schön leuchtend samtig rot; sehr schöne lange Knospe; für Schnittzwecke wird sie gesucht werden! (Mistress Bosanquet ♀ × Général Jaqueminot ♂) 1 Stück M. 1,—. 10 Stück M. 8,—

Hybrid-Remontant-Rosen.

800 **Clio** (W. Paul & Son.). S. wüchs., schön belaubt. Bl. fleischfarbig, im Innern nelkenrosa; s. gr., schön, kugelig, willig blüh. Sowohl zu Ausstellungs- als zu Schnittzwecken wertvoll *M.* 1,—

801 **Mme de la Bastie** (Liabaud). Strauch sehr kräftig, willig remontierend. Zweige stark, etwas abstehend; Bl. sehr gr., gef, bombenförmig. gut öffnend, zart lachsrosa, Rand weiss, Rückseite weinhefenfarbig; hat mit La France etwas Aehnlichkeit, aber besser in Form u. kräftiger in der Farbe. *M.* 1,—

802 **Marchioness of Downshire** (A. Dickson & Son.), Neuheit von hervorragendem Wert; sie ist eine vollkommene Ausstellungs-Rose, sich stets öffnend und hält sich nach dem Erblühen lange Zeit in guter Form. Farbe schön satiniert nelkenrosa, hellrot schatt., Bl. gr., gef., von ausgezeichn. Form. Blumenblätt. fest, Strauch wüchsig u. reichblüh. Erhielt überall, wo sie ausgestellt war, Zeugnisse I. Klasse . . . *M.* 1,40

803 **Merveille des Blanches** (Pernet père). Strauch wüchsig, Holz dick, fest, dunkelgrün belaubt; Blume sehr gross, fast gefüllt, rein weiss, im Centrum etwas rosa, willig remontierend. Sport von Baronne Ad. de Rothschild . . *M.* 1,—

804 **Mrs. R. G. Sharman Crawford** (A. Dickson & Son.). Farbe nelkenrosa, äussere Blumenblätter zart fleischfarbig, ganz neue Färbung, Grund weiss. Von allen bekannten Remontantrosen so verschieden, dass die Blumen auf allen Ausstellungen Aufsehen erregten. Blumen gross, vollkommene Form; reichblühend vom Sommer bis spät in den Herbst. Strauch wüchsig, reich und schön belaubt. Goldene Medaille der National-Rose-Society und mehrere I. Wertzeugnisse.
1 Stück *M.* 1,20, 10 Stück *M.* 9,—

806 **Souvenir de Charles Verdier** (E. Verdier fils). Strauch wüchsig, aufrecht, wenig bestachelt, breites rundes Blattwerk, Blume mittelgross, gefüllt, in Büschel von 5—8 blühend, schön becherförmig, purpurviolet, carmoisinrot erhellt, schwärzlich nüanciert; sehr wohlriechend . . . . *M.* 1,—

807 **Souvenir de Mme Eugène Verdier** (Züchter Jobert, Verkäufer E. Verdier). Strauch sehr wüchsig, von Baronne Ad. de Rothschild stammend, deren Haltung sie auch hat. Zweige stark, fest, aufrecht, schön belaubt; Blumen extra gross, 14—15 cm Durchmesser, bombenförmig. Farbe ausserordentlich frischrosa, Rückseite silberig. Sehr reichblühend und remontierend, vorzüglich zur Topfkultur. Sie soll, wenn nicht die schönste Rose überhaupt, doch eine der schönsten bekannten Rosen sein . . . . *M.* 1,40

810 **Baronne Gustave de St. Paul** (Züchter M. Glantenet Obergärtner, Verkäufer Bernaix). Blume extra gross, bis 12 Centimeter, auf kräftigem Stiele. Schön blassrosa mit silbrigem Widerschein, was sehr hübsch aussieht; sehr blühbar und gut für Treibkultur . . . . *M.* 1,20

4—6 Wochen und noch länger reisen.

Neuste Rosen für 1895|96.

Belle Siebrecht (Theehybride). S. Abbildung Seite 31.

(Züchter: A. Dickson & Sons. Verkäufer: Siebrecht & Wadley).

Die vielen in fast allen gärtnerischen Fachblättern erschienenen Beschreibungen erregten das berechtigte Interesse der Rosentreibereien. Heute kann ich nach Blumen urteilen, die in meiner Rosenschule an Originalpflanzen im Monat August erblühten und freue mich den zahlreichen Abnehmern die Versicherung geben zu können, dass es eine **„Prachtrose“** ist und ihr keine übertriebenen Lobhudeleien gemacht wurden. Das in der Rosen-Zeitung erschienene Bild, sowie die amerikanischen Originalbilder waren nicht geschmeichelt. Interessenten stehen amerikanische Bilder gerne zur Verfügung. Die Rose, zuerst in England als „Mrs. W. J. Grant“ ausgestellt, erhielt die Goldmedaille der Engl. National Rose Society; Siebrecht & Wadley kauften sie für 4000 Dollar vom Züchter.

Die Beschreibung der Herren Siebrecht & Wadley lautet: „Eine wahrhaft herrliche Rose, entstanden aus der Kreuzung von „La France“ mit „Lady Mary Fitzwilliam“. Farbe „kaiserlich“ rosa. Herr Schuyler F. Matthews, die grösste Autorität in Farben, bezeichnet sie als kräftiges nelkenrosa des reichsten Tones, eine sehr seltene Färbung. Die Blumen, welche sehr zart duften, sind gross, schön geformt, von langanhaltender Form, mit hoher Mitte, die Petalen sind in eleganter Weise zurückgebogen. Die Knospen (auf langen aufrechten Stielen von 1½—2 Fuss Länge) sind 2½—3 Zoll lang; die offene Blume 5½—6 Zoll im Durchmesser. Die Blumenblätter sind fest, welken nicht leicht und kleben nicht zusammen. Die Blumen sind von langer Dauer und halten sich oft 7 Tage ohne auseinanderzufallen. Sie ist ein williger und kräftiger Blüher mit schönem lederartigem Laub, gänzlich meltaufrei. Jeder Trieb bringt eine vollkommene Blume.

Von bedeutenden Rosenkennern wird ihr vorausgesagt, dass sie die beste und lohnendste der eingeführten Rosen sein werde. Wir senden sie nicht als Versuchsrose aus, da wir sie der strengsten Beobachtung während 2 Jahren unterwarfen und aufgrund deren wir sie als Errungenschaft I. Klasse empfehlen. Sie erwies sich im freien Lande hier in Amerika vollständig hart, und als eine freie fortwährende Blüherin. Sie ist auch verschieden von Rosen, welche jetzt für Schnittkulturen so populär sind, übertrifft alle in der Farbe, Form und Reichblühigkeit, entwickelt sich stets und hält die Farbe auch bei trübem Wetter gut.“

Originalpflanzen 1 Stück bis 15./10. Mk. 7,50.
„ 10 „ „ „ „ 60,–.

Alleinverkauf für den Continent.

Allerneuste Rosen für 1895|96.

Originalpflanzen, stark.

Von den bestbekannten englischen Züchtern **Alex. Dickson & Sons Newtownards** wurde mir der Verkauf ihrer diesjährigen Züchtungen für das **europäische Festland** übertragen. Der Bezug ist dadurch sehr erleichtert, es fallen die teuren einzelnen Porto- und Reblaus-Attestkosten fort und der Versand kann bequem zu jeder Jahreszeit von Trier aus geschehen, wodurch schnelle und gute Ankunft gesichert ist. Ich offeriere daher zu **Originalpreisen** ab Trier folgende Neuheiten:

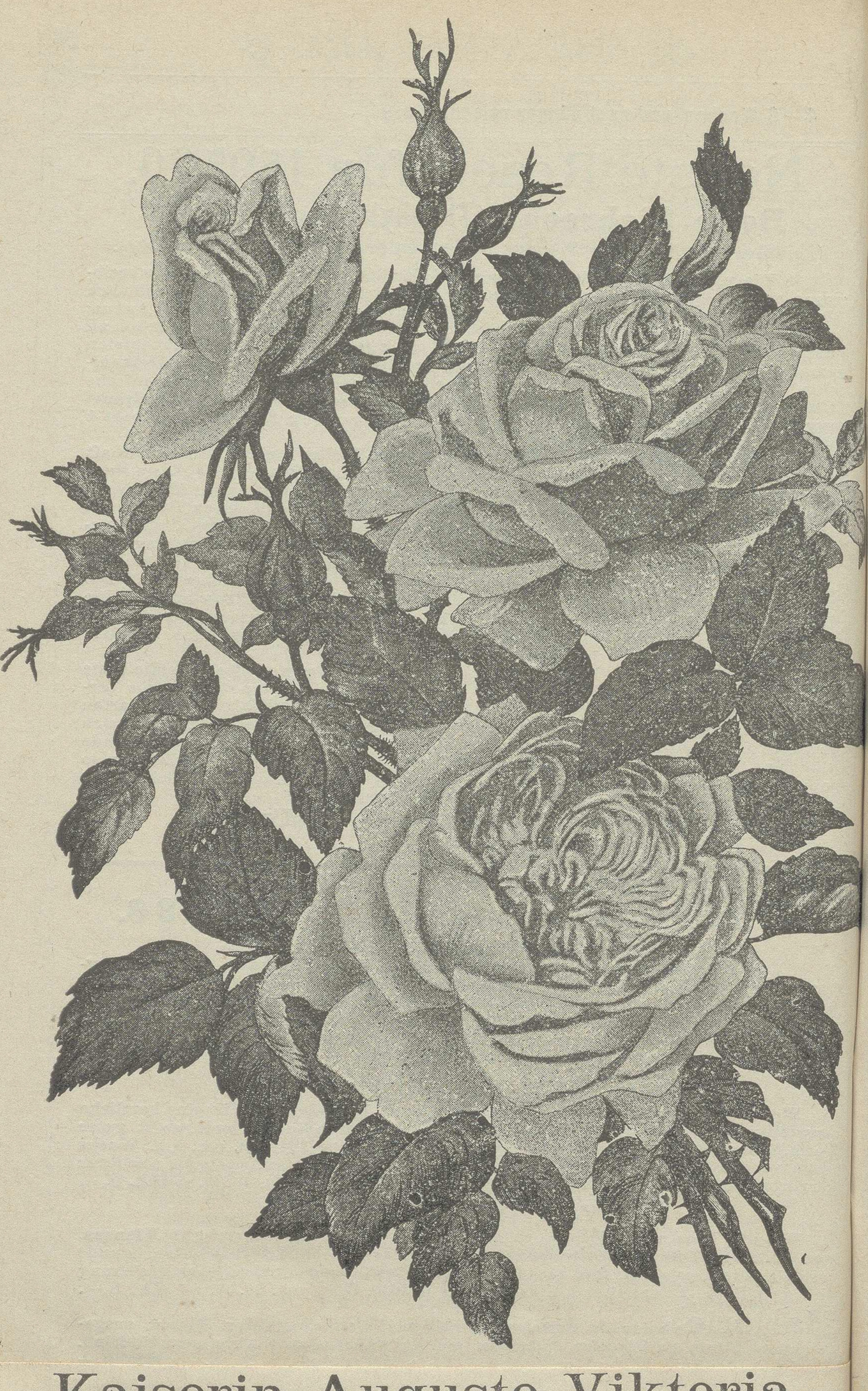
Helen Keller (Remontant).

Diese Sorte vereinigt alle Bedingungen einer I. Rang-Rose; sie ist eine herrliche Ausstellungsrose, von bester Form und bleibt durch ihren festen Bau lange in guter Form. Farbe glänzend kirschrosa, breite Blumenblätt., becherförm., gr., gef.; Wuchs gut u. vom Frühjahr bis z. Herbst willig blüh.. Die Zücht. betrachten sie als eine ihrer hervorrag. Sämlinge; erhielt 9 Zeugnisse I. Cl. **à Mk. 8,—**, vom 10./10. ab **Mk. 5,—.**

Mavourneen (Remontant).

Hübsche Rose v. gut Wuchs, reichblüh., besonders an zurückgeschnitt. Pflanzen, wertvoll als Garten- und Ausstellungsrose, Farbe zart silberig, fleischweiss, am Grunde rosa schattiert, schön u. fest gebaut, Laubwerk auffallend dick. In jeder Beziehung eine gute Rose. 2 Zeugnisse I Classe . . . **á Mk. 8,–**, vom 10./10. ab **Mk. 5,—.**

Marjorie, reizende Sorte, von kräftigem Wuchs, mittelgr. Blume, ausgezeichnete Form, Farbe weiss, lachsrosa; gefüllt, während der Saison stets blühend. Wertvoll für Ausstellungszwecke, zur Topf- und Treibkultur . . . **à Mk. 6,—**



Kaiserin Auguste Viktoria
(Theehybride 1891).



Meine Obst-**Spaliere** und **Pyramiden** sind alle als 1-**jährige Oculationen** mit entsprechendem Abstand von einander verpflanzt, und im darauffolgenden Jahre formiert, mit gutem Holz und reifen Augen garniert. Das **Anwachsen** derselben ist beinahe **absolut sicher,** vorausgesetzt, dass beim Anpflanzen keine groben Fehler gemacht werden. Infolge des Verpflanzens beginnt die **Tragfähigkeit** bedeutend früher als bei nichtverpflanztem Zwergobst.

Die Pflanzlöcher für jeden Baum sollen 1 m breit im Quadrat und 1 m tief gemacht werden; die Grube fülle man dann mit guter Rasenerde, Compost und Lehmerde soweit wieder an, dass die Wurzeln nicht zu tief kommen. Der Baum soll nach dem Pflanzen noch mehrere Centimeter mit der Veredlungsstelle über dem früheren Niveau stehen, da sich die Erde in der Grube noch immer setzen wird und der Baum dadurch später leicht zu tief stehen würde. Bei früher Pflanzung schlemme man gehörig an, ebenso im Frühjahr, und bedecke die Oberfläche mit kurzem Dünger, Torf oder dergl. **Pfirsiche und Aprikosen** sollen sogleich scharf zurückgeschnitten werden, um möglichst viel junges Holz zu erzielen. Aepfel und Birnen brauchen nicht stark zurückgeschnitten zu werden.

Aprikosen

(auf Pflaumen-Unterlage veredelt).

	1 Stück	10 Stück
Buschform, extra stark, sehr ertragreich, bedürfen fast keinen Schnitt's	1,20	10,—
Spaliere, extra stark, 1 Etage (1,20-1,80 m Armlänge)	1,80	15,—
„ „ „ 2 Etagen „ „ „	2,—	18,—
„ s. schön mit 1 Etage (1—1,20 „ ' „	1,20	10,—
Hochstämme	2,50	

	Reifezeit
Alberge de Montgamet. Fr. zieml. gr., s. gut, schmelz. orangegelb	Anf. Aug.
A. Trochet. Fr. mgr., s. gut schmelz., leicht muskiert, s. fruchtb.	„
Aprikose von Breda (Ananas). Fr. mgr. rötlichgelb, saftig, vom Steine lösend, wird nicht leicht mehlig, s. gut zum Einmachen.	August
Beaugé. Fr. mgr., Fl. schmelzend, saftreich, süss, reichtragend.	Ende Aug.
Frühe Esperen, sehr reichtragende wüchsige Sorte.	
Frühe von Monplaisir. Fr. s. gr., sehr früh und sehr gut.	Juli
Grosse gewöhnliche. Fr. z. gr., orangegelb, Fleisch schmelzend, gezuckert, blüht spät, nicht empfindlich.	„

Die Verpackung wird der Jahreszeit und Entfernung entsprechend hergestellt.

	Reifezeit
Grosse Frühe. Frucht dick, goldgelb, süss und saftig, vom Steine lösend. Eine der besten und frühesten Tafelfrüchte.	Mitte Juli
Liabaud. Fr. ziemlich gr., mattgelb, Fl. fein, schmelzend und saftig, aromatisch, wüchsig, sehr wertvoll.	Ende Juli
Luizet. Sehr gr., orange, saftig, süss, wird nicht mehlig, sehr tragbar, Marktfrucht.	„
Pfirsichaprikose von Nanzig (Pêche de Nancy). Sehr schmelzd., saftig u. süss, leicht v. Steine lösend, wird nicht mehlig, s. fruchtb.	Anf. Aug.
Royal (Königsaprikose). Frucht s. gut u. saftig, leicht vom Steine sich lösend, sehr fruchtbar.	Mitte Aug.
Triumph von Trier. Wohlschmeckend und süss, sehr fruchtbar. Frucht gross, sehr reichtragend.	Auf. Aug.

Pfirsiche

(auf Pflaumen veredelt).

	1 Stück	10 Stück
Buschform, extra stark, schön; diese Form liefert ganz enorme Erträge, verlangt keinen Schnitt	1,80	15,—
„ stark	1,50	12,—
Spaliere, 1 Etage, sehr schön u. stark, gut garniert	2,—	18,—
„ 1 Etage, schön und kräftig	1,50	13,—
„ 2 Etagen, „ „ „	2,50	20,—
„ 3 Etagen, „ „ „	3,50	

	Reifezeit
Alexander-Frühe. Von gleicher Güte wie Amsden, etwas grösser, wird einige Tage später reif, sehr reichtragend.	Ende Juli
Amsden. Fr. gross, schön rosa, Fl. grünlich weiss, fein.	Mitte Juli
Bonouvrier. Fr. sehr gross, schön und gut.	Ende Sept.
Clara Mayer. Gefüllt blühende Pfirsich. Str. s. wüchsig, Fl. grünlich gelb, spät. Gut zu Bowlen.	„
Frühe Beatrix. Frucht leicht vom Steine ablassend, weisslich, schmelzend, süss.	Ende Juli
Frühe von Hâle. Frucht gr., s. dünnhäutig, Fleisch s. fein, s. fruchtb., unempfindlich.	„
Frühe von Rivers. Frucht gr., orange mit dunkelrot geflammt, schmelzend, süss gewürzt, s. wüchsig und fruchtbar.	Mitte Juli
Galande. Frucht gr., purpurviolett gefleckt, Fleisch s. fein, leicht lösend, saftig, süss.	Anf. Aug.
Grosse frühe Mignonne. Frucht gross, Fl. s. schmelzend, süss, von ausgez. Qual., wüchsig, s. fruchtbar.	Mitte Sept.
Grosse Mignonne. Frucht gr., gelblich, purpurrot, punktiert, fein, saftig schmelzend, gewürzt, s fruchtbar.	Ende Aug.
Honneywell (Neu!). (siehe unter Neuheiten.)	
Königin der Obstgärten. Frucht sehr gr., dünnschalig, Fl. schmelzend, sehr saftig, fruchtbar.	Anf. Sept.
Rote Magdalenen-Pfirsich. Frucht gross Fleisch gelblich weiss, schmelzend, s. saftig, von ausgezeichnetem Geschmack.	Anf. Sept.
Rote Mai. Eine der frühesten und grössten amerikanischen Sort.	Mitte Juli
Schöne von Bausse. Gr. schöne, gute Frucht.	Ende Aug.
Waterloo. Sehr saftig, süss, weinig, etwas fest am Steine.	Mitte Juli
Lord Napier (Nectarine). Frucht sehr gross, schön gefärbt, glattschalig.	Mitte Aug.

Sauerkirschen und Weichsel sind eine Zierde für Gärten.

Kirschen

(auf Mahaleb veredelt.)

	1 Stück	10 Stück
Pyramiden, stark	M. 0,80	7,—
Spaliere, 1. Etage	„ 1,—	9.—
„ 2. „	„ 1,50	13,50

Süsskirschen

(Herz- und Knorpelkirschen).

	Reifezeit Woche der Kirschenzt.
Büttners späte Knorpel. Braunrot, Fl. gelb, fest, saftig, süss, wüchs., tragbar.	3. Woche
Eltonkirsche (Bunte Herzk). Fr. gr., hochgelb mit kirschrot, Fl. fest, süssäuerlich	3. „
Hedelfinger Riesen (Knorpelk.). Fr. s. gr., glänzend dunkelbraun, Fl. dunkel rot, etwas weich, schmackhaft.	2. „
Prinzessinkirsche Grosse (Lauermanns), s. grosse, schöne bunte Knorpelkirsehe.	4. „

Sauerkirschen

(Amarellen und Weichsel.)

Englische frühe (Glask.). Rot, halbsauer, s. wohlschmeck., vorzügl. zum Einmachen.	3. „
Grosser Gobet (Montmorency, kurzstielige), (Glask.). Fr s. gr., platt, glänzend dunkelrot, sehr kurzer Stiel, erfrischend.	4. „
Gubens Ehre (Frühweichsel). Fr. gr, dunkel bis braunrot. Fl. fest, aromatisch. früheste aller Sauerkirschen.	2. „
Königin Hortensia (Glask. hybr.) Fr. s. gr, langstielig, brillantrot auf gelbem Grunde, saftig, angenehm süsssäuerlich.	4. „
Lothkirsche, grosse lange (Nordkirsche). Schattenmorelle. Fr. langstiel., glänz. dunkelbraun, Fl. angenehm säuerlich, sehr wüchsig und tragbar. Besonders zu Spalier an nördlichen Mauern geeignet.	5.-6. „
Ostheimer Weichsel. Fr. mgr., rund, glänzend schwarzrot, Fl. s. saftig, angenehm mild säuerlich, geeignet zu Strauchform.	4. „

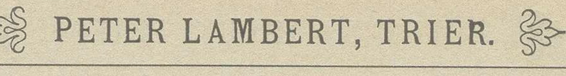
Quitten.

Sehr starke buschige Pyramiden . . . 1 Stück M. 1,20.

Sorten: Champion, Meech prolific, Portugiesische, von Bourgeaut.

Haselnüsse

in besten Sorten, stark	1 Stück	M. 0,40,	10 Stück	M. 3,50
Rotblättrige	1 „	„ 0,50,	10 „	„ 4,—



Aepfel

(auf Doucin und Paradis).

	1 Stück	10 Stück
Niedere 1jährige Veredlungen	ℳ. 0,60	5,—
„ Pyramiden, verpflanzt, schön	„ 1,—	9,—
„ „ sehr stark, verpflanzt, schön	„ 1,50	13,—
Spaliere mit 1 Etage und U-Form, verpflanzt .	„ 1,20	10,—
„ „ 1 „ besonders stark	„ 1,50	13,—
„ „ 2 „	„ 2,—	18,—
Cordons, mit Tragknospen garniert, verpflanzt, 1-armig oder 2-armig	„ 1,00	8,—

	Reifezeit
Bismarck-Apfel. Früchte erscheinen wie beim Steinobst am einjährigen Holze, was eine bis jetzt unerreichte Fruchtbarkeit bedingt. Die Grösse der Frucht kommt dem „Kaiser Alexander" beinahe gleich. Parade- und Tafelfrucht. 1 jähr. Mk. 0.80	Okt.-Jan.
Calville, roter Herbst. Dick, blutrot, Fl. locker, gewürzt	Okt.-Nov.
Charlamovsky, vorzügliche Sommerfrucht, s. wüchsig, gedeiht auch noch gut im Sandboden, nicht empfindlich, trägt alljährl.	Ende Aug.
Gravensteiner. Einer der verbreitesten und beliebtesten Aepfel, spät aber reichtrag., liebt feuchten, kräftig. Boden, ananasduft.	Herbst-Win.
Kaiser Alexander. Eine der grössten und schönsten Früchte, wüchsig, sehr tragbar in jeder Lage und Boden, zu Cordons sehr zu empfehlen; schöne Zier- und Marktfrucht.	Okt.-Nov.
Kantapfel Danziger. Vorzügl. u. schön. Rosenapfel, früh tragb., liebt sand. Lehmb., flachkronig, v. weinsäuerl Zuckergeschmack.	Herbst-Win.
Kurzstiel, königlicher, äusserst wohlschmeck., Wuchs mässig, blüht spät.	Winter
Parmaine Adams, mgr., aromat., Wuchs mässig, früh- und reichtragend, Fr. schön goldgelb, hellrot verwasch., saftig, süss.	Nov.-Febr.
„ **Winter-Gold** gut für alle Lagen u. Zwecke, zeichnet sich durch schönen Wuchs und reiche Tragbark. aus, trägt früh.	Okt.-März
Peppin-Ribston (engl. Granat-Rtte). Trägt s. willig, für rauhe Lage.	Nov.-Frühj.
Pfirsichroter Sommerapfel, herrlich gefärbter, früh- und sehr volltragender Frühapfel, auch für rauhe Lagen gut.	August
Reinette Ananas, s. saft., weinsäuerl. gewürzt, von mässigem Wuchs, zu Pyramiden, Cordons und Buschform geeignet.	Nov.-Frühj.
„ **Baumanns**, gr., s. saft. u. gewürzt, ungemein fruchtb., frühtr.	Dez. b. April
„ **Canada gestreifte**, zieml. gr., süssw., wüchsig, s. fruchtb.	Ende Wint.
„ **Gold von Blenheim.** Für Tafel, Markt und Wirtsch. vorz.	Nov.-Frühj.
„ **graue französische**, weinsäuerl. schmelzend, wüchsig, reichtr., verlangt lehmigen u. feuchten guten Boden.	Dez.-Frühj.
„ **Graue Herbst** (Sommer-Rabau), eine d. tragbarst. grauen R.	Okt.-Nov.
„ **Grosse Casseler**, vorz. z. all. Zweck., s. wüchs., s. fruchtb.	Wint.-Aug.
„ **Orléans**, köstl. gewürzt, Marktfrucht I. Ranges, nicht zu früh vom Baume zu nehmen,	Nov.-April.
„ **Pariser Rambour** (Reinette de Canada), s. gr, eine der best Tafel- und Wirtschaftsfr., äusserst fruchtb., spätblühend, zu niedr. Formen geeignet, liebt nahrhaften Boden.	Nov.-Frühj.
Schöner von Boskoop, s. gr., citronengelb, s. wüchsig und s. fruchtbar, verlangt etwas geschützte Lage.	Ende Wint.
„ **von Kent**, grosse bis sehr grosse strohgelbe mit johannisbeerrot verwaschene Frucht, saftig, feinsäuerlich.	Winter
„ **von Pontoise.** Fr. gr., 28—30 cm Umfang. Carminrot zur Sonnenseite, Fl. fest, saftig, feinsäuerlich.	Dez.-Januar

Birnen

(auf Quitte veredelt).

	1 Stück	10 Stück
Niedere, 1jährige Veredlungen, s. schön	*M.* 0,60	5,—
„ Pyramiden, verpflanzt, schön	„ 1,20	10,—
„ „ „ „ s. stark .	„ 1,50	13,—
Cordons (Schnurbäumchen)	„ 0,80	7,—
Spaliere und U-Form, 1 Etage, verpflanzt, schön	1,20-1,50	11—13
„ „ „ 2 „ „ „	*M.* 2,—	17,50

	Reifezeit
Andenken an den Congress. Fr. s. gross, s. fruchtbar.	Ende Aug.-September
Bergamotte Esperen, mittelgr., schmelzend, aromat., s. dankb. tragend, für warme Lagen.	März-Mai
Butterbirne Amanlis, s. gute Tafelbirne, früh u. reichtragend.	Mitte Sept.
„ **Bachelier's,** gr., s. fein, schmelzend, gewürzt, tragbar.	Okt.-Nov.
„ **Blumenbachs** *(Soldat Laboureur)*, gross, säuerlich süss, gedeiht in jedem Boden, tragbar, bildet schöne Pyramiden.	Herbst
„ **Clairgeau's,** s. gross, schön gefärbt, weinsäuerlich, früh tragbar.	Okt.-Nov.
„ **Diel's,** s. gr. u. dick, wüchsig, verlangt guten Boden und Lage, als Pyr., Spal. u. Cordons zu empfehlen.	Okt.-Januar
„ **Gellert's** *(Beurré Hardy)*, saftig, fruchtbar, für feuchten Boden.	Sept.-Nov.
„ **Hardenponts Winter-,** gross, schmelzend, weinsäuerlich gewürzt, verlangt warme, geschützte Lage.	Nov.-Januar
„ **Hochfeine,** gr., feingewürzte, gelbgraue Herbstbirne, reichtragend, wüchsig.	Oktober
„ **Millet,** fein, schmelzend, saftig, fruchtbar.	Winter
„ **Napoléons,** ausserordentlich gewürzt, schwachwüchsig, s. tragbar, verl. warmen Boden.	Okt.-Nov.
„ **Weisse Herbst-** *(B. blanc)* mgr., fein, gewürzt, früh abzunehmen, für warme und geschützte Lagen.	Okt.-Nov.
Chaumontel, fest, saftig, süss, wüchsig.	Winter
Clapps Liebling, schmelzend, gewürzt, fruchtbar.	Ende Aug.
Dechantsbirne Winter- *(Doyenné d'hiver)*, gr., süss, muskatartig, muss lange am Baume hängen, sehr fruchtbar.	Nov.-März
Esperens Herrenbirne, mittelgr., schmelzend, von ausgezeichn. gewürztem Geschmack, s. reichtragend.	Sept.-Okt.
General Tottleben, s. gr, fein, süssweinig, saftig, Baum kräftig, pyramidenförmiger Wuchs, tragbar.	Nov.-Dez.
Gute Graue *(Sommer Beurré gris)*, mittelgr., schmelz., eigentüml. gewürzt. Eine der besten Sommerb., vorzügl. zum Dörren.	Som.-Herbst
Gute Louise von Avranches, von vorzügl. gewürztem Geschmack. Eine der besten Tafel- u. Wirtschaftsbirnen, sehr fruchtbar.	Sept.-Okt.
Herzogin von Angoulême, s. gross, schmelzend, süss, zimmtartig gewürzt, vorzügl. Tafelbirne, verlangt kräftigen Boden und geschützte Lage.	Nov.-Dez.
Josephine von Mecheln, schmelzend, süss gewürzt, vorzügl. Tafelbirne.	Nov.-April
La France. Ebensogut als die „Duch. d'Angoulême", deren Gestalt sie hat, reift aber erst Dez.-Februar.	Dez.-Febr.

Obst ist in jedem Garten anzubringen. Beerensträucher sind äusserst dankbar.

	Reifezeit
Le Lectier. Fr. gr., goldgelb gefleckt, fein, schmelzend, sehr aromatisch.	Jan.-März
Olivier de Serres, zl. gr., schmelz, fruchtbar, für gute Lage.	Jan.-März
Pastorenbirne *(de Curé)*, gr., lang, halbschmelzd, oft gute Tafelb., ausgez. Kochb., s. wüchsig u. fruchtbar.	Nov.-Febr.
Regentin *(Passe Colmar)*, mgr., fein, saftig, fruchtb, Wuchs mässig, gedeiht in jedem nicht zu trockenen Boden.	Dez.-März
Williams Christbirne, gr., s. fein u. schmelz., saftig, s. süss, zimmtartig muskirt, vorzügliche Tafelb., einige Tage vor der Reife zu pflücken.	September
Urbaniste (B. Piquerry).	Winter

Beerenobst.

	1 Stck. ℳ	10 Stck. ℳ	100 Stck. ℳ
Brombeeren, amerikanische, stark	0,50	4,—	—
Hagebutten (Rosa villosa pomifera)	0,50	4,—	—
Himbeeren in 5 besten Sorten	0,15	1,20	8
Stachelbeeren, Niedere, Engl. grossfrüchtige, in besten Sorten, incl. „Winhams Industrie“, starke Pflanzen	0,40	3,50	32
„ **Sämlinge,** starke 3jährige tragbare Pflanzen, s. gut zur Stachelbeerweinbereitung . . .	0,25	2,25	20
„ **Hochstämmchen** (Kronenbäumchen), schön, von 100—150 cm Höhe	1,20	11	100
Johannisbeeren, Niedere, starke Büsche, tragbar, beste Sorten	0,30	2,50	22
„ **Hochstämmchen** (Kronenbäumchen), 100 bis 150 cm Höhe	1,20	11	100

Sorten: Rote Kirsch, Gewöhnl. rote dicke, Engl. grosse weisse, Versailler weisse u. rote, Ambrafarbige, Holländische.

Erdbeeren.

Beste Pflanzzeit September und Frühjahr, lieben öftere Düngung und alle 3—4 Jahre erneuerte Pflanzung.

Nur verpflanzte, kräftige Pflanzen.

I. Monaterdbeeren.

	1 Stck. ℳ	10 Stck. ℳ	100 Stck. ℳ
a) **mit Ranken:** Rote dickfrüchtige	—	0,25	2,—
Belle de Meaux, sehr reichtragend u. süss .	—	0,40	3,—
„ „ „ **ameliorée,** extra grosse Frucht	—	0,50	3,—

Die besten Erdbeersorten sind in meinem Sortiment enthalten.

Monatserdbeeren (Fortsetzung).	10 Stück M.	100 Stück M.
Berger, neu, grosse rote Früchte, extra, reichtr.	0,40	3,—
Gloire d'Orléans, s. grossfrüchtig, reichtrag., rot, schmackhaft	0,40	3,—
Janus perfection, grosse, glänzend rote Frucht	0,40	3,—
La Généreuse, s. lang, köstlich, Fruchtstiele aufrecht über dem Laub, s. reichtragend . .	0,40	3,—
Schöne Meissnerin, s. gross, mit aufliegendem rotem Samen, weiss, Marktfrucht	0,50	4,—
Triomphe de Hollande, gross, gut, reichtrag.	0,40	3,—
b) **ohne Ranken** (geeignet zu Einfassungen von Rabatten u. dergl.		
„ „ **weisse,** dickfrücktig, sehr reichtr., süss	0,40	3,50
„ „ **rote,** „ „ „ „	0,40	3,50

II. Dickfrüchtige.

100 Stück in 2—5 besten Sorten meiner Wahl 3 M.
1000 Stück . . . . 20 „

	10 Stück M.	100 Stück M.
Baron von Edelheim	0,50	4,—
Baumeister Limburger, s. gross, s. saftig, gewürzt, volltragend, früh, dunkelrot	0,50	4,—
Belle de Cours, s. gross, weinsäuerlich, fein, aromatisch, widerstandsfähig, früh. Massenkultur	0,80	6,—
Curiosum (neu), s. gross, s. reichtragend, fest, hält sich lange, mittelfrüh	0,50	4,—
Dr. Veillard, sehr früh, dunkelrot, pikant, fein	0,50	4,—
Garten-Inspector Jablancy, neu, Frucht sehr gross u. schön, kegelförmig, glänzend dunkelrot, vom feinsten aromatischen Geschmack; äusserst frühreifend und von ungeheurer Tragbarkeit, zum Treiben gut, extra 1 St. M. 0,20	1,—	6,—
Garten-Inspector A. Koch, Fr. sehr gross, breit, hellrot, Fleisch rosa, ausserordentlich früh, zum Transport und zur Treiberei vorzügl., extra	0,60	5,—
Jucunda (Waluff), Tafel-, Markt- u. Einmachfrucht, zum Massenanbau, anhaltend tragbar .	0,40	3,—
Kaiser's Sämling, Fr. gross, süss, schmelzend, früh, reichtragend	0,50	4,—
König Albert von Sachsen, enorm gross, breit, orangerot, s. aromatisch, höchst tragbar, mittelfrüh	0,50	3,—



Erdbeeren (Fortsetzung).	1 Stck. ℳ	10 Stck. ℳ	100 Stck. ℳ
Kerr's prolific, reichtragendste amerik. Markterdb., widerstandsfähig, kann lange am selben Standort bleiben	—	0,40	3
Laxton's Competitor, extra gross, scharlachrot, fest, sehr früh, reichtragend, Treib. **Neu!**	—	0,70	5
Laxton's Noble, gross, regelmässig, sehr früh, fest, dunkelrot, Treib, äusserst reichtragend .	—	0,50	4
Lucia perfecta, prächtiges Aroma, eine der reichtragendsten späten Sorten	—	0,50	3
Normannia (Goeschke), **neu,** s. gr., regelmässig hellrot, sehr saftig. Wuchs niedrig, von **riesiger Tragbarkeit,** mittelfrüh, extra schön	0,20	1,—	6
Phénomène. Frucht s. gross, 2—3lappig, sehr robust, hart, früh- und reichtragend	—	0,50	4,—
Reichskanzler von Caprivi (Goeschke), **neu,** Früchte ungemein gross, breit, lebh. rot, Fleisch fest, rosa, erfrischend, von feinstem Ananasgeschmack, mittelfrüh, für Massenkultur . . .	0,20	1,20	8
Ruhm von Coethen (**neu**), Tafelfrucht, ganz besonders reichtragend und wohlschmeckend, **extra,** ziemlich früh und reichtragend . . .	0,20	1,—	6
Souv. de Mme Struelens, neu. Fr. s. gr., rundlich, süss gewürzt, duftig, dunkelrot mit goldgelbem Samen. I. Ranges, widerstandsfähig, kräftig, sehr reichtragend, extra.	0,20	1,50	10
The Captain, s. gross, rund, karmin, s. süss und aromatisch, kräftig, früh, Versandfrucht .	—	0,60	5
Teutonia, s. gr., rundlich, dunkelrot, vorzüglich, sehr früh, reichtr., Treibsorte, niedrig . . .	—	0,60	5
Erdbeer-Neuheiten:			
Cardinal (Laxton), mittelfrüh, von köstlichem Aroma, wohl die süsseste aller Erdbeeren, scharlachrot, Fleisch weiss, von grosser Tragbarkeit und langer Dauer	0,30	2,50	—
Helgoland (G. Goeschke). Früchte extra gross, hahnenkammförmig, die späteren kegelförmig, glänzend dunkelrot. Fleisch sehr saftig, schmelzend, von aprikosenartigem Geschmack. Wuchs gedrungen und von erstaunlicher Tragbarkeit. Sehr früh, unmittelbar nach den allerfrühesten	0,40	3,—	—

bis man pflanzen will, sondern bestelle früh!

Erdbeeren (Fortsetzung).	1 Stck. ℳ.	10 Stck. ℳ	100 Stck. ℳ.
John Ruskin (Laxton). Soll alle bekannten Sorten an Frühzeitigkeit übertreffen. Frucht gross, stumpf, scharlachrot und von bestem Geschmack	0,20	1,50	—
Latest of all (Laxtons). **Späteste von allen!** Frucht sehr gross, von vorzüglichem Geschmack, aromatisch . . , ...	0,20	1,20	—
Royal Sovereign (Laxton's). Schönste bis jetzt gezogene Erdbeere. 3 Certificate I. Classe. Laxton sagt selbst: „Die beste meiner frühen Züchtungen. Fr. von grösster Form u. glänzender scharlach Farbe. Fleisch fest, von kräftigem Geschmack. Frühreifend, hart; Früchte aufrecht. Wird die meisten andern übertreffen und den Markt beherrschen."	0,80	5,—	—
Perle von Gotha (Monaterdbeere). Von fabelhaftem Ertrag, vorzüglich gewürzt, hochfein; rahmgelb mit rotem Samen. Vom Frühjahr bis zum Frost reichtragend. Früchte frei über dem Laub, herrliche wertvolle Frucht.	0,40	3,50	—

Obst-Neuheiten.

Birne.

Idaho. **Neu!** Hybride zwischen einer europäischen und chinesischen Birne. Frucht s. gross, bis 50 gr schwer, rundlich, hell orange mit roten Flecken. Fleisch s. fein, ohne Kerne, süss, aromatisch, I. Qu. Transportapfel; frostsicher, früh und alljährlich tragend, wüchsig. **October** . . . . 1jähr. à 1,20 ℳ.

Apfel.

Friedrich der Grosse (**Reinette**), (L. Späth 1893). Reifezeit Ende Dezember, hält sich bis März-April und zeichnet sich durch vorzügliche Tragbarkeit aus. Frucht mittelgross bis gross, breiter als hoch, kegelförmig, abgestumpft. Stiel kurz in strahlenförmig berosteter Höhle. Schale glatt, hochgoldgelb, schwach punktirt, Sonnenseite dunkelcarmesinrot, mit gelbbraunem Rostanflug. Fleisch gelblich, fein markig, saftreich, von köstlichem gewürztem, weinigem Zuckergeschmack. Tafelfrucht von höchster Vollkommenheit. 1jährig 1,50 ℳ.

Pflaume.

Président Courcelle. Sämling einer Reineclaude. Wuchs gedrungen, Frucht 3—4 cm im Durchmesser, dunkelviolett; Fleisch fest, saftig, sehr süss, aromatisch; kleiner, leicht ablassender Stein; Stiel sehr kurz. Früchte fallen nicht leicht durch Wind und Sturm. Reifezeit im Laufe des **September**; sicher die Beste der späten Pflaumen . . . . 1jähr. 1 Stück 1,— *M.*
10 Stück 8,— *M.*

Pfirsich.

Honeywell. Soll der allerfrüheste und wohlschmeckendste Frühpfirsich sein . . . . 1jährig 1 Stück 1,50 *M.*
10 Stück 12,— *M.*

Brombeere.

Rubus phoeniculasius (**Japanische Weinbeere**). Besonders interessant durch die stark rote Behaarung ihrer Zweige. Die Früchte werden in letzter Zeit sehr gelobt als zur Weinbereitung geeignet
1 Stück 30 *Pf.*, 10 Stück 2 *M.*, 100 Stück 15 *M.*



Ziersträucher.

	1 Stck. *M.*	10 Stck. *M.*	100 Stck. *M.*
Schöne, kräftige starke Pflanzen, alle verpflanzt, in vielen schönsten Sorten, schön blühend schön in Laub und Wuchs, z. B.: Acer neg. in Sorten, Berberis, Spiraeen, Weigelien, Ceanothus, Deutzien, Philadelphus, Hibiscus, Chamaecerasus, Eleagnus, Hippophaea, Hydrangea, Syringa, Rhus, Tamarix, Coorus, Ligustrum, Coryllus, Cytissus, Hypericum, Ribes, Sambucus, Salix, Quercus, Populus, Mespilus, Cotoneaster, Cydonia, Crataegus, Buddleya, Broussonetia etc. etc.	0,50	4,—	35

Zierbäume, verpflanzte.

	1 Stck. *M.*	10 Stck. *M.*	100 Stck. *M.*
Birken, Hochstämme, verpflanzt, stark, schön . .	1,—	8	70
Ahorn, negundo, starke Stämme	1,20	10	—
Sophora japonica, „ „	1,20	10	—
Blutbuchen, Pyramiden	1,20	10	—

Neuheiten von Ziersträuchern etc.

	1 Stück ℳ	10 Stück ℳ
Clematis ***Davidiana*** (Stauden-Clematis). Bildet kräftige Büsche und ist während des Sommers überdeckt mit Blumen. Laub breit, üppig. Die zahlreichen aufrechten Blütenstiele tragen an der Basis der Bracteen eine Menge 4blättriger, hyacinthenförmiger Blüten von himmelblauer Farbe. Geruch köstlich und stark duftend. Sehr zu empfehlen	1,20	—
Deutzia ***parviflora.*** Stammt aus Nord-China; Triebe aufrecht, wird aber nicht höher als 1,50 m; Blätter länglich, rauh, dunkelgrün; die herrlichen weissen Blüten bilden lange Rispen und überdecken den oberen Teil des ganzen Strauches. Die Form und Anordnung der Blütentrauben erinnern an Weissdornblüten	0,60	5,—
Philadelphus ***Lemoinei erectus.*** Triebe gerade aufrecht; auf ihrer ganzen Länge über und über bedeckt mit den zierlichen, mittelgrossen zu 5 bis 6 sitzenden Blüten. Farbe reinweiss mit schwefelgelben Staubfäden, sehr wohlriechend. Die Haltung der Pflanze ist sehr elegant	1,—	7,—
„ ***Lemoinei, Gerbe de neige.*** Blumen enorm gross, vom reinsten weiss, Geruch wie Ph. microphyllus; Triebe leicht gebogen und unter dem Gewicht und der Masse der Blumen sich biegend	1,—	8,—
„ „ **Boule d'argent,** ebenso reichblühend und wohlduftend wie vorige, s. gefüllt, s. gross, weiss, herrlich.	1,20	10—
Spiraea ***Bumalda ruberrima*** (Bumalda × crispifolia). Im Ganzen von niedrigerm gedrungenerm, schöner geformtem Ansehen als Bumalda. Die Blumen sind grösser, dunkler, lebhaft carmin und erheben sich über dem Strauch circa 30—40 cm vom Boden. Reizender Strauch für Felspartien und als Vorpflanzen	0,50	4,50



Alle Pflanzen sind frostfrei, wüchsig, jung.

Schlingpflanzen.

	1 Stck. ℳ.	10 Stck. ℳ.	100 Stck. ℳ.
Actinidia polygama, Strahlengriffel, japanischer Schlingstrauch, ausserordentlich rasch wachsend, schön belaubt	0,50	4,—	—
Ampelopsis quinquefolia (wilder Wein), starke Ranken, 1000 Stück 150 ℳ.	0,30	2,50	18
„ „ hederascens (muralis), selbstklamm., braucht nicht angeb. zu werden	0,50	3,50	30
„ Veitchi, sehr zierend, selbstklammernd .	0,60	5,—	—
Aristolochia Sipho (Pfeifenblatt), stark	1,50	12	—
Bignonia radicans (Tecoma), Trompetenblume, gelbrote Blumen stark	0,60	5,—	—
Celastrus scandens, gemeiner Baummörder, stark wachsend und sich fest anschlingend	0,60	5,—	—
Clematis viticella, wilde Waldrebe	0,30	2,50	20
„ in 15 schönen dankbaren grossblumigen Sorten	1,—	8,—	70
Glycine chinensis (blaue Glycine), stark . . .	1,50	13,50	—
Lonicera fuchsioides (gelbrotes Gaisblatt), sehr schön), stark	1,20	10	—
Periplocca graeca (Griechische Baumschlinge), glänzend grünes Laub, raschwachsend . , . .	0,50	4,—	—
Morus alba pendula, kriechende oder hängende Maulbeere, s. rasch wachsend	0,60	5,—	—
Vitis odoratissima, wohlriechender grossblättriger Wein, schön für Lauben, Bogen etc.	0,40	3,50	—
Jasminum nudiflorum aureum, frühblühender gelber Jasmin, Triebe grün.	0,40	3,50	
Epheu, grossblättriges, 5—6 s. starke Ranken, 2jähr.	0,60	5	40
„ kleinblättriges, in Töpfen	0,40	3,50	30
Rosa multiflora (Schlingrosen) in Sorten (s. vorne)	0,40	3,—	25
Vinca major fol. var. (gelbbuntes Immergrün), breitblättrig, extra stark	0,40	3,—	—
„ „ viridis, grün, grossblättrig, extra stark	0,40	3,—	25
„ minor „ & fol. var., schön	0,25	2,—	18

Immergrüne Pflanzen,

wie **Aucuba, Laurus cerasus, Mahonien, Ligustrum, Buxus und Coniferen** in schönen Exemplaren.

Thuya occidentalis, zur Heckenbildung, 1 m hoch, schöne Pyramiden, 1 Stück 0,80 ℳ., 10 Stück 7,— ℳ., 100 Stück 65,— ℳ.

Magnolien, Rhododendron & Azalea mollis.

Für Sortenechtheit leiste Garantie.

Wildlinge.

	100 Stck. ℳ	1000 Stck. ℳ	10 000 Stck. ℳ
Rosa canina (Rosen-Sämlinge), veredlungsfähig, krautartig verpflanzt, bleifederdick	3,—	24	—
„ „ oculierfähig, „ „	1,80	16	130
„ „ aus Steckholz, sehr schön bewurzelt, 30 cm hoch, zu Treibstämmchen	4,—	35	—
Sämlingsstämme von 1,00—1,50 m	16	150	—
„ „ 0,70—1,00 „	8,—	70	—
Akazienpflanzen, 2jähr., schön, stark, 80—100 cm	3,—	24	—
„ „ „ „ 50—70 cm	1,80	15	—
Pflaumenwildlinge, aus Kern gezogen (St. Julien) 1jährig	4,—	30	—

Spargelpflanzen.

Krautartig verpflanzt. (Kulturangabe auf Wunsch.)

	100 Stck. ℳ	1000 Stck. ℳ	10 000 Stck. ℳ
Argenteuil, frühe, sehr dicke Pfeifen liefernd, 1jähr.	2,—	18	160
„ „ extra schöne Pflanzen, 2jährig .	3,—	22	200
Ruhm von Braunschweig, vorzügl. Sorte, 1jähr.	2,50	20	180
„ „ „ „ „ 2jähr.	3,50	28	—
Conovers Colossal & Erfurter Riesen, 1jähr.	2,—	18	150

Rosen-Veredlungs-Reiser.

Versandt per Nachnahme.

1 Reis einer Sorte mit 5—8 Augen bis 1890 incl. . . ℳ 0,20
100 Augen einer Sorte Remontant . . . . „ 1,50
100 Sorten je 1 Reis . . . . „ 15,—

Neuheiten und nur Thee 20 % teurer.

Obst-Edelreiser: 1 Reis mit 8—10 Augen . . . ℳ 0,15
100 Augen einer Sorte . . . . „ 1,—

Im März erscheint das Verzeichnis der **neusten Rosen für 1896.**



Drei neue harte
Schlingrosen

Die drei Grazieen:

Nr. 1. Aglaia (Lambert's Yellow Rambler)

Nr. 2. Euphrosine (Pink Rambler)

Nr. 3. Thalia (White Rambler)

Vom **1. März 1896** an verkaufe ich unter obigen Namen drei reizende, äusserst harte, ungemein stark rankende **Schlingrosen.** Sie sind entstanden durch Befruchtung der japanischen **Rosa Polyantha sarmentosa Siebold.** Die einfach blühende Polyantha (P. simplex) ist jedem Rosenzüchter bekannt, ihr Blütenreichtum und ihre Widerstandsfähigkeit gegen den strengen nordischen Winter sind ebenfalls bekannt, auch der überaus starke Trieb. Ihre Abkömmlinge haben dieselben Eigenschaften, da die drei Sorten in Bezug auf Wuchs, Bau der Dolden, Blütenreichtum sozusagen zusammengehören und nur in der Farbe verschieden sind, gab ich ihnen die Namen der „Drei Grazieen". Ich hoffe, dass diese aus dem Elsass (Bischweiler) stammenden, jetzt dem Handel übergebenen Sorten bald die Erker und Veranden der Rosenfreunde schmücken. Ich habe das Eigenthum an diesen Sorten vom Züchter Schmitt erworben und habe dieselben zwei Jahre in meiner Rosenschule geprüft und kann sie nur empfehlen. Die Pflanzen sind sehr stark mit 3—4 Trieben von 1—3 m Länge, wurzelecht.

Nr. 1. **Aglaia** (Polyantha sarmentosa ♀ × Rêve d'or ♂). (P. Lambert.)

Einmalblühende Rankrose. Sie macht Triebe von 3–4 Meter in einem Jahre, ist sehr starkwüchsig, sehr schön glänzend, hellgrün belaubt, hat wenige, leicht gebogene Stacheln. Die Blumen erscheinen in mächtigen, grossen vollen, pyramidenförmigen Dolden, ähnlich wie **Turner's Crimson Rambler**, zu 50—150 einzelne Blüthen. Die Farbe ist hell **grünlich gelb** (dunkler wie Coquette de Lyon), später etwas blasser; ziemlich gefüllt, in der Grösse von „Gloire des Polyantha", und von schöner schalenförmiger Gestalt. Ein feiner, ganz besonderer, kräftiger theeartiger Geruch entströmt den herrlichen Dolden. Man könnte diese Sorte **„Gelbe Rambler"** nennen.

Nr. 2. **Euphrosine** (Polyantha sarmentosa ♀ × Mignonette ♂). (P. L.)

Diese besitzt ganz dieselben Eigenschaften wie vorige, Wuchs, Blütenreichtum und Härte sind gleich; die Farbe der Blumen ist rein rosa, die halboffene Knospe leuchtend hell carmin, teils ganz, teils halb gefüllt. Die zahlreichen gelben Staubfäden verleihen der Blume noch einen besondern Reiz.

Nr. 3. **Thalia** (Polyantha sarmentosa ♀ × Paquerette ♂). (P. L.)

In derselben Art wie die beiden vorigen, nur ist die Farbe rein weiss und die Dolde noch grösser. Alle drei Sorten erzielen als Schlingpflanzen, Säulenrosen u. dergl. in Verbindung mit Crimson Rambler sicher grossartige Wirkungen.

Preis einer extra starken Pflanze (100—200 Augen) 8 Mark
„ „ starken Pflanze . . . . 5 „
Alle 3 Sorten zusammen I. Stärke . . . . 20 „
„ „ „ „ II. „ 1 m hoch . . . 12 „




Zur gefälligen Beachtung!

Garten- & Park-Anlagen.



Ich übernehme die Anfertigung der **Pläne und Zeichnungen,** sowie die **gesamte Ausführung der Erdarbeiten, Pflanzungen, Einrichtungen von Gärten und Park-Anlagen.**

Meine **eigenen Kulturen** sowie die der bekannten hiesigen Gärtnereien von **J. Lambert & Söhne** und **Lambert & Reiter** setzen mich in den Stand, **jeder** Anforderung gerecht zu werden.

Langjährige Praxis, sowie **Referenzen** über **ausgeführte Anlagen** stehen mir zu Gebote.

Bei Übereinkunft **garantiere** für das Anwachsen der von mir gelieferten und gepflanzten Pflanzen.

Geschmackvolle und schnelle Bedienung zusichernd, zeichne

Hochachtungsvoll

P. Lambert, Garten-Architekt,
Kgl. gepr. Obergärtner.




FR. LINTZ'SCHE BUCHDRUCKEREI IN TRIER.



Die Haupt-Rosen-Sorten

der letzten Jahre sind:

„Kaiserin Auguste Viktoria"

„Maman Cochet"

„Turner's Crimson Rambler"

„Belle Siebrecht"



Auf der grossen

Jubiläums-Gartenbau-Ausstellung

zu **Magdeburg** d. J.

wurden meine ausgestellten **Rosen-Neuheiten** von 1894 und 1895 nebst **Sämlingen eigner Zucht** mit dem höchsten Preis, der

goldenen Medaille

ausgezeichnet; ausserdem erhielten meine ausgepflanzten **Niedern Elite-Rosen** einen

Ehrenpreis der Stadt Magdeburg.

In **Mülheim a. Rh.** erhielten meine Rosen **3 erste Preise,** darunter eine **silberne Staatsmedaille.**

European Nursery Catalogues

A virtual collection project by:
Deutsche Gartenbaubibliothek e.V.
Paper version of this catalogue hold by:
Wageningen University & Research – Library
Digital version sponsored by:
Bernd Wittstock

COMMERCIAL USE FORBIDDEN
Attribution-NonCommercial 4.0 International
(CC BY-NC 4.0)